

Jahresberichte

2009/2010

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge.
UBS Investment Foundation 2.



Brief an die Anleger



Sehr geehrte Damen und Herren

Am 19. März 2010 haben die Eidg. Räte im Rahmen der «Strukturreform Berufliche Vorsorge» erstmals die Anlagestiftungen im BVG gesetzlich geregelt. Es ist geplant, dass die Gesetzesartikel am 1. Januar 2012 in Kraft treten – dies nachdem auch die dazugehörige Verordnung durch den Bundesrat beschlossen sein wird. Materiell sind aus dem Gesetzestext die folgenden Punkte hervorzuheben:

- Die Anlagestiftungen unterstehen dem BVG, subsidiär dem Stiftungsrecht.
- Die Anlegerversammlung ist das oberste Organ. Der Stiftungsrat ist das geschäftsführende Organ. Er kann die Geschäftsführung an Dritte delegieren, mit Ausnahme jener Aufgaben, die mit der obersten Leitung verbunden sind.
- Einanleger-Anlagegruppen sind zugelassen.
- Einer Anlagegruppe gehörende Sachen und Rechte werden im Konkurs der Anlagestiftung zugunsten von deren Anlegern abgesondert.
- Jede Anlagegruppe haftet nur für eigene Verbindlichkeiten. Die Haftung der Anleger ist ausgeschlossen.
- Die Anlagestiftungen unterstehen der direkten Aufsicht der neu zu schaffenden Oberaufsichtskommission. Sie untersteht weder Weisungen des Bundesrats noch des EDI.

Diese Regelungen sind zweckmässig. Sie klären bis anhin nicht restlos beantwortete Fragen und dienen damit der Rechtssicherheit. Die neuen Gesetzesartikel können daher von den Anlagestiftungen und ihren Anlegern vorbehaltlos begrüsst werden.

Es ist jetzt die Aufgabe von Bundesrat, Bundesverwaltung und betroffenen Verbänden (insbesondere der Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen, KGAST) sowie der BVG-Kommission, eine ebenso zweckdienliche, im Interesse der Anleger der Anlagestiftungen liegende Verordnung zu erarbeiten beziehungsweise darauf hinzuwirken.

Sie haben anlässlich der letzten Anlegerversammlung der Teilrevision von Statuten und Reglement zugestimmt. Dafür nochmals besten Dank. Im Hinblick auf die Inkraftsetzung der neuen Regelungen werden weitere Anpassungen der Satzungen nötig sein.

Aber nicht nur das rechtliche Umfeld der Anlagestiftungen ist von Dynamik geprägt. Auch die UBS Anlagestiftungen selber sind stets darauf bedacht, mit ihrem Angebot an Anlagegruppen den Bedürfnissen der Vorsorgeeinrichtungen gerecht zu werden. In den letzten Wochen ist daher die Produktpalette durch verschiedene Massnahmen optimiert worden. Unter dem Titel «Rückblick» des vorliegenden Jahresberichts sind die Details erläutert. Das durchwegs positive Echo der Anleger auf diese Massnahmen hat deren Nutzen bestätigt.

Erwähnenswert ist an dieser Stelle insbesondere auch das zu Beginn des Geschäftsjahres 2010/2011 eingeführte, sogenannte Tranchenkonzept. Bei den meisten Anlagegruppen reduziert sich dabei der Ansatz für die Pauschalgebühr mit steigendem Volumen des Bestandes des einzelnen Anlegers pro Anlagegruppe. Für viele Anleger resultiert daraus eine willkommene Reduktion ihrer Kosten.

Mit dem Rechtskleid «Anlagestiftung» verfügen wir in der Schweiz über eine ausgezeichnete Voraussetzung, die vielfältigen Anforderungen der Pensionskassen bei der Anlage ihrer Vorsorgegelder zu erfüllen. Es wird auch künftig das Ziel der Verantwortlichen der UBS Anlagestiftungen sein, diese günstige Voraussetzung zu nutzen, um für ihre Anleger die gewünschten Dienstleistungen zu erbringen und den hohen Erwartungen gerecht zu werden.

Für Ihr Vertrauen in die UBS Anlagestiftungen möchte ich Ihnen – auch im Namen der Mitglieder der beiden Stiftungsräte – recht herzlich danken.

Dr. Andreas Schlatter
Präsident der Stiftungsräte der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge und der UBS Investment Foundation 2

Jahresbericht *2009/2010*

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge.

Inhalt



Teil I	Rückblick	– 4
	Klare Linien in der Organisation	– 7
	Performance	– 8
	Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 10



Teil II	Bericht der Kontrollstelle	– 14
	Vermögens- und Ertragsrechnungen	– 15



Teil III	Anhang: Allgemeines	– 37
	Anhang: Derivative Instrumente	– 44
	Anhang: 5 grösste Positionen	– 47



Teil IV	Statistische Angaben	– 52
	Fakten und Konditionen	– 62
	Fakten und Konditionen PM-Anlagegruppen	– 63

Die Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge (AST 1) besteht seit 1972 und ist eine steuerbefreite Einrichtung für die kollektive Anlage von Vermögen schweizerischer Personalvorsorgeeinrichtungen.

Erscheint in deutscher und französischer Sprache. Alle Angaben per 30. September 2010. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.
Quelle: UBS Global Asset Management

Teil I

Rückblick	– 4
Klare Linien in der Organisation	– 7
Performance	– 8
Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 10



Rückblick

Organe

Die 38. ordentliche Anlegerversammlung (frühere Bezeichnung: Mitstifternversammlung) fand am 25. Februar 2010 im UBS-Konferenzgebäude Grünenhof in Zürich statt. Vertreten waren 41,5% aller ausstehenden Stimmen. Diskussionslos wurden der Jahresbericht, die Jahresrechnungen und der Bericht der Kontrollstelle angenommen.

Die Anlegerversammlung beschloss eine Teilrevision der Statuten und des Reglements. Damit werden folgende Ziele verfolgt:

- Anpassungen an veränderte gesetzliche Bestimmungen und an kommende gesetzliche Regelungen im Zuge der BVG-Teilrevision Strukturreform
- Andere notwendige und wünschenswerte materielle Anpassungen und sonstige notwendige Präzisierungen und Ergänzungen
- Streichungen, wo notwendig oder sinnvoll, sowie terminologische und sprachliche Verbesserungen

Zu den wichtigsten materiellen Neuerungen resp. Änderungen gehören:

- Stimmkraft gemäss investiertem Vermögen (bisher: nach Anzahl der Ansprüche)
- Kenntnisnahme des Kontrollstellenberichts (bisher: Genehmigung)
- Verankerung des gegenseitigen Haftungsausschlusses der Anlagegruppen und der Haftung der Anleger
- Einfaches Mehr bei Statutenänderungen (bisher qualifiziertes Mehr)
- Amtsdauer der Stiftungsräte: zwei Jahre (bisher: drei Jahre)

Die Anlegerversammlung stimmte im Weiteren der Wiederwahl von Rolf Hubli als Mitglied des Stiftungsrats zu.

Die *ausserordentliche Anlegerversammlung* vom 13. Juli 2010 stimmte zwei Modifikationen des Reglements zu.

Der *Stiftungsrat* trat während des Geschäftsjahrs dreimal zu Sitzungen zusammen. Eine Anzahl von Geschäften wurde auf dem Zirkularweg entschieden.

Das *Advisory Board Immobilien Schweiz* des Stiftungsrats hielt während der Berichtsperiode vier Sitzungen ab und traf ebenfalls einzelne Entscheide auf dem Zirkularweg. Der Stiftungsrat hat per 1. Oktober 2010 Herrn Marcel Jeker als neues Mitglied des Advisory Boards gewählt. Herr Jeker ist nicht Mitglied des Stiftungsrats.

Anleger

Nicht zuletzt als Folge des anhaltenden Konzentrationsprozesses bei den Personalvorsorgeeinrichtungen reduzierte sich die Anzahl der Anleger im Geschäftsjahr 2009/2010 von 1184 auf 1152.

Vermögensentwicklung

Die marktbedingten Kursveränderungen wirkten sich per Saldo mit rund 340 Mio. Franken positiv auf die Vermögensentwicklung aus. Die zum Teil stark nachgebenden Notierungen der wichtigsten Währungen gegenüber dem Schweizer

Franken konnten innerhalb des AST-Universums durch die insgesamt erfreuliche Entwicklung an den Wertschriftenmärkten klar kompensiert werden.

Nach Berücksichtigung der Zeichnungen und Rücknahmen belief sich das Gesamtvermögen der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge (AST) per Ende der Berichtsperiode auf 4,6 Mrd. Franken gegenüber 4,7 Mrd. Franken im Vorjahr.

Reinvestition der Erträge

Aufgrund der hohen Wiederanlagequoten der vergangenen Jahre hat der Stiftungsrat beschlossen, die Erträge der jeweiligen Anlagegruppen ab dem Geschäftsjahr 2007/2008 nicht mehr auszuschütten, sondern in die jeweilige Anlagegruppe zu reinvestieren. Die erzielten Reinerträge werden in den offiziellen Jahresrechnungen der Anlagegruppen ausgewiesen.

Performance

Die absolute Performance der Anlagegruppen der AST war im abgelaufenen Geschäftsjahr geprägt von

- weltweit sinkenden Zinsen mit entsprechenden Kursgewinnen bei den Obligationen
- einer Fortsetzung der steigenden Notierungen der wichtigsten Aktienindizes, wobei insbesondere die Emerging Markets sehr stark zulegten
- markanten Kursgewinnen bei den Immobiliengesellschaften und Immobilienfonds
- substanziellen Einbussen des Euro (-12,1%), des britischen Pfunds (-7,2%) und des US-Dollar (-5,8%) gegenüber dem Schweizer Franken

Vor diesem Hintergrund erzielten mit einer Nettoperformance von 10–15% die Anlagegruppen UBS AST Immobilien Ausland, UBS AST Aktien Emerging Markets Global und UBS AST Aktien Emerging Markets Asien sowie die Anlagegruppe UBS AST Immo parts Schweiz die höchsten Gesamttrenditen. Sehr erfreulich entwickelten sich auch die Aktien der tiefer kapitalisierten Schweizer Unternehmen: Mit einer Performance von über 12% übertraf die Anlagegruppe UBS AST Small & Mid Caps Schweiz die Anlagegruppe UBS AST Aktien Schweiz Indexiert um rund 10 Prozentpunkte.

Während die global investierenden Obligationen-Anlagegruppen eine ganz leicht negative Kursentwicklung aufwiesen, entwickelte sich umgekehrt Aktien Global leicht positiv.

Je höher der Obligationenanteil bei den BVG-Anlagegruppen, desto besser war das Anlageergebnis. Dies ist vorab auf deren tieferen Bestand an Fremdwährungen zurückzuführen. Die Gesamttrenditen lagen zwischen 3,0% (UBS AST BVG-40 Classic) und 4,5% (UBS AST BVG-12). Damit übertrafen alle sechs BVG-Anlagegruppen den vorgeschriebenen Mindestverzinsungssatz.

Insgesamt erfreulich präsentierte sich auch die Performance der Anlagegruppen im Vergleich zu ihren Benchmarks. Bei den Obligationen-Anlagegruppen erzielten fünf von neun Anlagegruppen eine positive relative Brutto-Performance. Wenn die Benchmark nicht bei allen Anlagegruppen übertrafen werden konnte, lag dies insbesondere an der gegenüber den Leitindizes kürzeren Duration.

Bei den Aktien-Anlagegruppen konnten zwölf Gefässe ihre jeweilige Benchmark schlagen. Nur bei drei Anlagegruppen lag die relative Brutto-Performance unter der Benchmarkentwicklung. Die grösste Brutto-Outperformance erzielte die Anlagegruppe UBS AST Small & Mid Caps Schweiz mit über 3%. Damit hat dieses attraktive Instrument über die letzten zehn Jahre seine Benchmark pro Jahr brutto im Durchschnitt um 2,3% geschlagen.

Produktpalette

In der Berichtsperiode konnte mit der Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz ein zweites NAV-basiertes Gefäss mit Liegenschaften in der Schweiz lanciert werden. Nach der Erstemission von Ansprüchen per Valuta 30. November 2009 wurde bereits Ende Juni ein erstes sogenanntes Re-Opening für alle interessierten Vorsorgeeinrichtungen durchgeführt. Daran beteiligten sich über 60 Pensionskassen, wovon rund die Hälfte erstmals Ansprüche an einer Anlagegruppe der Anlagestiftung erwarben. Mit einer Performance im verkürzten, nur zehn Monate dauernden ersten Geschäftsjahr der Anlagegruppe von 6,0% kann der Start als sehr geglückt bezeichnet werden.

Weitere Sacheinlage bei der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz

Gleich zu Beginn des Geschäftsjahrs konnte erneut eine Sacheinlage vollzogen werden. Das Volumen dieses «Asset Swap» belief sich auf den stolzen Wert von beinahe 100 Mio. Franken. Damit stieg die Anzahl der stets für beide Seiten sehr erfolgreich verlaufenen Transaktionen auf sechs. Mit dieser Sacheinlage hat das Portfolio der Anlagegruppe Immobilien Schweiz die Grenze von 1 Milliarde Franken überschritten.

Optimierung des Angebots

Seit Abschluss des Geschäftsjahrs bis zum Zeitpunkt der Drucklegung des vorliegenden Jahresberichts sind wesentliche Änderungen im Angebot der Anlagestiftung bereits umgesetzt worden.

So ist erstens das Angebot an indexierten Instrumenten mit den Anlagegruppen

- UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global Indexiert
 - UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert
 - UBS AST BVG-12 Indexiert
 - UBS AST BVG-25 Indexiert und
 - UBS AST BVG-40 Indexiert
- markant erweitert worden.

Zweitens konnte mit der Zusammenlegung einer Reihe sogenannter PM-Anlagegruppen mit den entsprechenden «Nicht PM»-Anlagegruppen eine Vereinfachung der Produkt-Architektur erzielt werden. Denselben Zweck verfolgte auch der Umtausch von Ansprüchen an einigen kleineren Anlagegruppen gegen Anteilscheine der bisherigen zugrundeliegenden Fonds.

Bei der Mehrzahl der Anlagegruppen ist – drittens – ein Tranchenkonzept eingeführt worden. Dies bedeutet, dass die betreffenden Anlagegruppen mehrere Tranchen mit jeweils unterschiedlichen Gebührenansätzen aufweisen. Die Zuordnung der Anleger zu den Tranchen erfolgt auf Basis des pro Anlagegruppe investierten Volumens eines Anlegers. Je höher der angelegte Betrag, desto tiefer der Gebührenansatz. Die Tranchenzuordnung wird künftig periodisch überprüft, was allenfalls – je nach Entwicklung des investierten Betrages – zu einer Zuweisung des Anlegers in eine andere Tranche führen kann. Mit diesen Massnahmen kann den Marktgegebenheiten Rechnung getragen werden, und dies unter steter Wahrung der Gleichbehandlung aller Anleger. Anleger, welche die gleichen Kriterien erfüllen, werden auch gleich behandelt.

Klare Linien in der Organisation

Stiftungsrat

Dr. Andreas Schlatter
Präsident des Stiftungsrates
Head of Switzerland,
UBS Global Asset Management, Zürich

Dr. Wilfred Stoecklin
Vizepräsident des Stiftungsrates
Geschäftsführer der Pensionskasse Manor AG, Basel

Rolf Hubli
Geschäftsführer der Pensionskasse Thurgau, Kreuzlingen

Walter Kohler
Geschäftsführer der Personalvorsorgestiftung
der Ärzte und Tierärzte PAT-BVG, Bern

Erwin Krättli
Stv. Geschäftsführer der Ascom Pensionskasse, Bern

Thomas L. Küderli
Präsident des Stiftungsrates des Holcim Supplementary
Pension Fund und Mitglied des Stiftungsrates des Holcim
Pension Fund, Zürich

Wilfried Lutz
Geschäftsführer der Leica Pensionskasse, Heerbrugg

Silvio A. Magagna
Ehem. Präsident des Stiftungsrates der Pensionskasse
der Dätwyler Holding AG und der Zusatzpensionskasse
der Dätwyler-Gruppe, Altdorf

Bernhard Schwarzer
Ehem. Mitglied des Stiftungsrates der Personalvorsorgekasse
der Huber+Suhner AG, Pfäffikon ZH, der Ergänzungs-
Vorsorgekasse der Huber+Suhner AG und des Allgemeinen
Fürsorgefonds der Huber+Suhner AG, Herisau

Dr. Lukas Weber (bis 12.11.2009)
Managing Director
UBS Corporate & Institutional Banking, Zürich

Jörg W. Wiederkehr
Ehem. Präsident des Stiftungsrates der Pensionskasse
der V-ZUG AG und ehem. Mitglied des Stiftungsrates des
Wohlfahrtsfonds der V-ZUG AG, Zug

Advisory Board Schweizer Immobilien

- Wilfried Lutz
- Silvio A. Magagna
- Jörg W. Wiederkehr
- Marcel Jeker,
Geschäftsführer Pensionskasse Bosch Schweiz

Funktionsträger

Geschäftsführung:
Dr. Rudolf Deubelbeiss
Geschäftsführer
UBS Global Asset Management, Zürich

Marcel Nellen (bis 19.11.2009)
Stv. Geschäftsführer
Leiter Investment Center,
UBS Global Asset Management, Zürich

Tobias Meyer (ab 19.11.2009)
Stv. Geschäftsführer
Head Structuring & Products
UBS Global Asset Management, Zürich

Revisionsstelle:
PricewaterhouseCoopers AG

Aufsichtsbehörde:
Bundesamt für Sozialversicherungen

Asset Management:
UBS Global Asset Management

Anlagegruppen UBS AST Immobilien Schweiz und
UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz:

Portfoliomanagement:
UBS Fund Management (Switzerland) AG

Unabhängiger Schätzungsexperte:
Wüest & Partner AG, Zürich

Domizil und Kontakte

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
Postfach, 8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax 044-234 89 66
E-Mail: sh-anlagestiftung@ubs.com
Internet: www.ubs.com/anlagestiftung

Performance

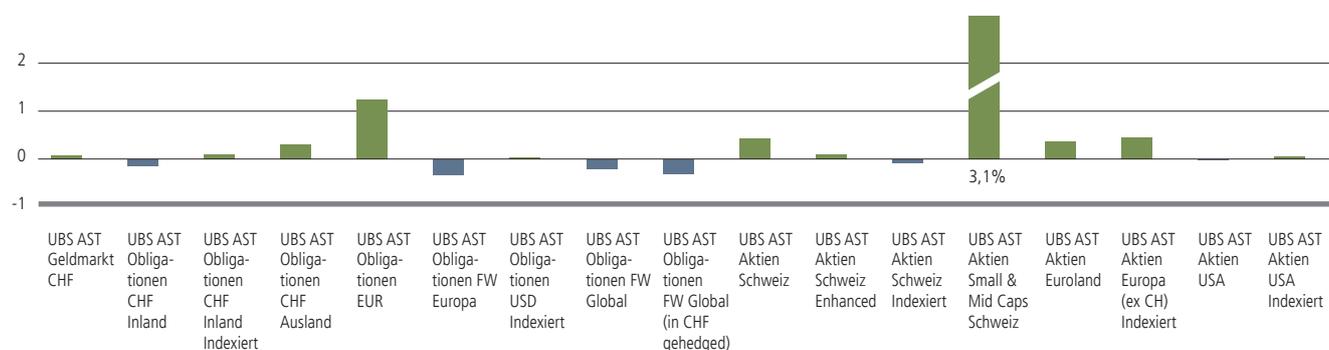
Die Tabelle zeigt die Performance (in %) der Anlagegruppen und ihrer jeweiligen Benchmarks für das Geschäftsjahr 2009/2010 und die durchschnittliche Performance pro Jahr für die letzten

fünf Jahre unter Berücksichtigung der Wiederanlage der Ertragsausschüttung. Zudem ist die Differenz der Performance zwischen Anlagegruppe und Benchmark angegeben.

Anlagegruppe	Benchmark	30.9.2009 – 30.9.2010			30.9.2005 – 30.9.2010 p.a.		
		Anlagegruppe	Benchmark	Δ	Anlagegruppe	Benchmark	Δ
UBS AST Geldmarkt CHF	JP Morgan Money Market CHF (Cust.)	0,1	0,2	-0,1	1,3	1,5	-0,3
UBS AST Obligationen CHF Inland	SBI® Domestic AAA-BBB (TR)	5,5	6,0	-0,4	3,2	3,2	0,0
UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert	SBI® Domestic AAA-BBB (TR)	5,8	6,0	-0,2	3,0	3,2	-0,2
UBS AST Obligationen CHF Ausland	SBI® Foreign AAA-BBB (TR)	4,8	4,8	0,0	2,7	2,4	0,3
UBS AST Obligationen EUR	JP Morgan EMU Agg. GBI Traded	-6,9	-7,8	0,9	0,6	0,8	-0,2
UBS AST Obligationen FW Europa	JP Morgan European GBI Traded	-5,6	-4,8	-0,8	0,3	0,8	-0,4
UBS AST Obligationen USD Indexiert	Citigroup US Government Bond Index	0,6	0,9	-0,4	–	–	–
UBS AST Obligationen FW Global	JP Morgan Government Bond Index Global Traded	-0,6	0,1	-0,7	0,9	1,5	-0,6
UBS AST Obligationen FW Global (in CHF gehedged)	Barclays Capital Global Aggregate Bond Index (hedged CHF)	5,4	6,2	-0,8	–	–	–
UBS AST Aktien Schweiz	SPI® (TR)	2,3	2,4	-0,2	1,1	1,2	-0,1
UBS AST Aktien Schweiz Enhanced	SPI® (TR)	2,2	2,4	-0,3	–	–	–
UBS AST Aktien Schweiz Indexiert	SMI® (TR)	2,1	2,5	-0,4	0,4	0,8	-0,4
UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz	SPI Extra® (TR)	12,3	10,2	2,1	6,8	4,9	1,8
UBS AST Aktien Euroland	MSCI EMU (net div. reinv.)	-11,5	-11,0	-0,5	-5,4	-4,0	-1,4
UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert	MSCI Europe ex Switzerland (net div. reinv.)	-4,2	-4,0	-0,1	-3,9	-3,6	-0,3
UBS AST Aktien USA	MSCI USA (net div. reinv.)	2,4	3,2	-0,9	-5,6	-5,2	-0,3
UBS AST Aktien USA Indexiert	MSCI USA (net div. reinv.)	2,7	3,2	-0,5	-5,5	-5,2	-0,3

Relative Bruttoperformance 30.9.2009 – 30.9.2010

(Nettoperformance Anlagegruppe minus Performance Benchmark plus Pauschalpreis für das Geschäftsjahr 2009/2010)

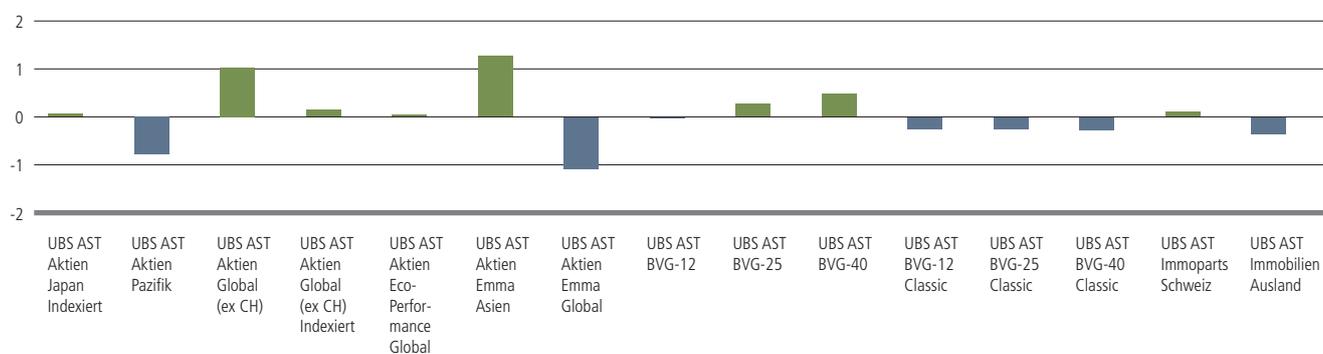


Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen.
Quelle: UBS Global Asset Management

Anlagegruppe	Benchmark	30.9.2009 – 30.9.2010			30.9.2005 – 30.9.2010 p.a.		
		Anlage- gruppe	Bench- mark	Δ	Anlage- gruppe	Bench- mark	Δ
UBS AST Aktien Japan Indexiert	MSCI Japan (net div. reinv.)	-6,2	-5,7	-0,4	-8,2	-7,8	-0,4
UBS AST Aktien Pazifik	MSCI AC Pacific ex Japan (net div. reinv.)	7,1	8,9	-1,8	5,6	4,9	0,7
UBS AST Aktien Global (ex CH)	MSCI World ex Switzerland (net div. reinv.)	0,5	0,5	0,1	-4,9	-4,3	-0,6
UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert	MSCI World ex Switzerland (net div. reinv.)	-0,1	0,5	-0,5	-4,7	-4,3	-0,4
UBS AST Aktien Eco-Performance Global	MSCI World (net div. reinv.)	-0,9	0,5	-1,4	-4,4	4,2	-8,6
UBS AST Aktien Emma Asien	MSCI Emerging Markets Asia (net div. reinv.)	11,4	11,8	-0,3	6,1	7,0	-0,9
UBS AST Aktien Emma Global	MSCI Emerging Markets (net. div. reinv.)	10,3	13,2	-2,9	4,7	6,7	-2,0
UBS AST BVG-12	customized	4,5	5,1	-0,6	-	-	-
UBS AST BVG-25	customized	4,2	4,6	-0,4	-	-	-
UBS AST BVG-40	customized	3,7	4,0	-0,3	-	-	-
UBS AST BVG-12 Classic	customized	4,3	5,1	-0,8	1,4	2,7	-1,3
UBS AST BVG-25 Classic	customized	3,7	4,6	-0,9	0,8	2,2	-1,5
UBS AST BVG-40 Classic	customized	3,0	4,0	-1,0	0,0	1,7	-1,7
UBS AST Immobilien Schweiz	kein Vergleichsindex	5,1	-	-	4,7	-	-
UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz	kein Vergleichsindex	-	-	-	-	-	-
UBS AST Immoarts Schweiz	SXI Real Estate® Funds (TR)	10,4	10,7	-0,3	4,9	5,0	-0,2
UBS AST Immobilien Ausland	FTSE EPRA/NAREIT Developed Index (hedged CHF)	14,0	15,3	-1,3	-3,7	-1,4	-2,2

Relative Bruttoperformance 30.9.2009 – 30.9.2010

(Nettoperformance Anlagegruppe minus Performance Benchmark plus Pauschalpreis für das Geschäftsjahr 2009/2010)



Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen.
Quelle: UBS Global Asset Management

Anlagepolitik bei den Anlagegruppen

Geldmarkt und Obligationen in CHF

Die Schweizer Wirtschaft kommt weiter in Fahrt. Das Bruttoinlandprodukt (BIP) erholte sich vom deutlichen Rückgang im Krisenjahr 2009 (-3,3%) und war zuletzt im 3. Quartal 2010 mit einem Jahreswachstum von 3,0% in vollem Gang. Getrieben wurde das Wachstum vor allem vom Privatkonsum, vom Export und von den Investitionen.

Die Schweizerische Nationalbank hat an ihrer expansiven Geldpolitik festgehalten und das Zielband für den Drei-Monats-Libor in den vergangenen zwölf Monaten unverändert bei 0–0,75% mit Zielpunkt 0,25% belassen.

Die Schweizer Kapitalmarktzinsen sind infolge der Skepsis über die zukünftige internationale Wirtschaftsentwicklung, der europäischen Schuldenkrise und des Nachfrageüberhangs bei Anleihen während der Berichtsperiode vor allem im mittleren bis langen Bereich deutlich gefallen, konnten sich aber per Ende der Periode dank besser als erwarteter US-Wirtschaftsdaten wieder von ihren Tiefstständen lösen. Während die Rendite der 2-jährigen Benchmarkanleihe der Eidgenossenschaft (neu: 4%-Eidg. 2013) um 3 Basispunkte (Bp) auf 0,48% anstieg, reduzierte sich die Rendite der 10-jährigen Anleihe (neu: 2%-Eidg. 2021) um 57 Bp auf 1,41% (Tiefst 0,97%) und jene der 30-jährigen Staatsanleihe (2,5%-Eidg. 2036) sogar um 101 Bp auf 1,65%. Die Zinsstrukturkurve verflachte sich.

Die Neuemissionstätigkeit war gegenüber dem Vorjahr rückläufig. Während sich die Kreditrisikoprämien der meisten Unternehmensanleihen reduzierten, erhöhten sie sich infolge der europäischen Schuldenkrise insbesondere für Griechenland und die spanischen Schuldner (u.a. für den Staatsfinanzierer ICO, die spanischen Provinzen Katalonien und Valencia und die Stadt Madrid), aber auch für die staatsgarantierten irischen Banken wie z.B. Bank of Ireland.

Die Anlagegruppe **UBS AST Obligationen CHF Inland** erzielte eine leicht negative relative Bruttoperformance. Die Sektorallokation – Untergewichtung von Eidgenossen, Übergewichtung von Unternehmensanleihen – wirkte sich leicht positiv auf die relative Performance aus. Die kürzere Durationsstrategie leistete dagegen einen negativen relativen Performancebeitrag infolge der gefallen Zinsen. Die Kurvenpositionierung (Übergewichtung mittleres Laufzeitensegment, Untergewichtung langes Laufzeitensegment) schmälerte den relativen Ertrag aufgrund der Zinskurvenverflachung im 10- bis 30-jährigen Laufzeitenbereich.

Die Anlagegruppe **UBS AST Obligationen CHF Ausland** verzeichnete eine positive relative Bruttoperformance. Während die Übergewichtung der Corporates und vor allem die Bevorzugung des Finanz- zulasten des Industriesektors einen positiven Performancebeitrag leisteten, minderte die Übergewichtung pfandbriefbesicherter Anleihen gegenüber dem öffentlich-rechtlichen Sektor den relativen Ertrag. Die Titelselektion dagegen erbrachte einen positiven relativen Performancebeitrag. Wie im Inlandbereich schmälerte die kürzere Durationsstrategie den relativen Ertrag, während sich die Kurvenpositionierung neutral auf die relative Performance auswirkte.

Die Anlagegruppe **UBS AST Geldmarkt CHF** erreichte ein benchmarkkonformes Resultat.

Obligationen in Fremdwährungen

Markt: In der Berichtsperiode bewegten sich die Obligationenrenditen weltweit nach unten. Wegen der schwachen Wachstumszahlen sanken vor allem die langen Zinssätze, die während des gesamten Zeitraums auf Rekordtiefs verharrten. Alle Zentralbanken versuchten, mit massiven Liquiditätsspritzen den angeschlagenen Geldmarkt aufrechtzuhalten. Die Zinskurven wurden weltweit etwas flacher. An den meisten Märkten blieben die Geldmarktsätze auf Tiefstwerten. Die Spreads der Unternehmensanleihen verringerten sich im laufenden Jahr nur noch geringfügig.

Strategie: Zu Beginn der Berichtsperiode implementierten wir in allen Anlagegruppen eine kurze Durationsstrategie. Zinsrückgänge nutzten wir für weitere Durationsverkürzungen. Bis April 2010 stellten wir unsere Duration auf 0,75 WDD (Weighted Duration Deviation) gegenüber der Benchmark. Währungsmässig verkauften wir den JPY zugunsten der SEK und des GBP. Des Weiteren verkauften wir USD in EUR.

Bei der Anlagegruppe **UBS AST Obligationen EUR** resultierte die Outperformance aus der Untergewichtung von Sovereigns, nachdem sich die Spreads infolge der Schuldenkrise drastisch ausgeweitet hatten. Durationsmässig war die Anlagegruppe kurz zur Benchmark positioniert.

Bei der Anlagegruppe **UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global** wirkte sich die kurze Durationsstrategie bei den in USD, EUR und GBP denominierten Anleihen negativ aus. Hingegen hatte die Spreadverengung bei den Euroyen-Anleihen weiterhin positive Auswirkungen auf die Performance.

Derivative Instrumente kamen einzig bei den Anlagegruppen UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global und UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa in Form von Devisentermingeschäften zum Einsatz.

Schweizer Aktien

Markt: Die Aktienkursentwicklung wurde im Berichtsjahr 2009/10 wesentlich durch die Verschärfung der Euro-Krise beeinflusst. Die Unsicherheiten um die Zahlungsfähigkeit der sogenannten «peripheren Staaten» in Europa führten weltweit zu starken Marktbewegungen. Eine sich abschwächende Dynamik bei den konjunkturellen Frühindikatoren, die Umweltkatastrophe im Golf von Mexiko und eine restriktivere Wirtschaftspolitik in China sorgten dann vor allem im Zeitraum von Mitte April bis Juli 2010 zusätzlich für eine stärkere Negativkorrektur an den Aktienmärkten. Seit den Tiefstständen im Juli 2010 erholte sich der Schweizer Aktienmarkt kontinuierlich und schloss das Geschäftsjahr über den Vorjahresständen ab.

In der Berichtsperiode legte der Swiss Performance Index (SPI) um 2,44% zu. Auf Sektorebene zeigten Konsumgüter, Detail-

handel und Nahrungsmittel eine deutlich überdurchschnittliche Performance, während Öl & Gas, Energieversorgung und Banken klar im negativen Bereich notierten. Die kleinen und mittelgrossen Titel schnitten mit +10,22% deutlich besser ab als der breite Markt. Die Luxusgüterproduzenten Richemont (+61,58%) und Swatch (+51,45%) konnten sich positiv von der Marktentwicklung abheben, nicht zuletzt aufgrund ihrer starken Positionierung in den aufstrebenden Märkten.

Strategie: Die Portfoliostrategie fokussiert sich auf die Titelselektion. Die Sektorallokation spielt eine untergeordnete Rolle. Unser Schwerpunkt liegt auf Unternehmen, die auf der Basis des Verhältnisses vom Kurs zum inneren Wert attraktiv bewertet sind. Zu Beginn des Berichtsjahrs waren Richemont, Roche, Holcim, Givaudan und Zürich FS unsere stärksten Übergewichte. Zürich FS und Roche haben wir im Verlauf des Jahres leicht reduziert und entsprechend dazu Positionen in Nestlé und Adecco ausgebaut.

Die positive relative Bruttoperformance der Anlagegruppe **UBS AST Aktien Schweiz** von 0,43% ist hauptsächlich auf die Positionen in Richemont, Dufry, Panalpina, Sika und Georg Fischer (alle Übergewichtet) zurückzuführen.

Der Small & Mid Cap Index entwickelte sich während des Geschäftsjahrs der Anlagestiftung mit einem Plus von 13,36% besser als der Swiss Performance Index (SPI). Die Anlagegruppe **UBS AST Small & Mid Caps Schweiz** hat in der Berichtsperiode die Benchmark brutto um 3,14% geschlagen. Wir gehen davon aus, dass sich diese Anlageklasse dank ihres überdurchschnittlichen Wachstumspotenzials mittel- bis längerfristig besser entwickeln kann als der Gesamtmarkt.

Aktien Global

Im Berichtsjahr verzeichneten die Aktienmärkte (in CHF ausgedrückt) unter hohen Schwankungen leichte Kursgewinne. Unterstützende Konjunkturdaten verhalfen den Aktienmärkten im 4. Quartal 2009 zu einem Anstieg, der bis Mitte April 2010 anhielt. In der Folge litten die Aktienmärkte unter den fortschreitenden Bedenken über eine nachlassende US-Konjunktur, unter der Verschärfung der europäischen Schuldenkrise, insbesondere der griechischen Schuldenprobleme, sowie unter Befürchtungen einer «harten Landung» in China. Diese Faktoren hatten eine Verstärkung der Risikoaversion zur Folge. Gold profitierte weiterhin von seinem Safe-Haven-Status, während der Schweizer Franken gegenüber dem US-Dollar einen Kursgewinn verbuchte. Während des Sommers verbesserte sich die Stimmung durch die positiven Gewinnberichte der Unternehmen.

Die Sektoren Nicht-Basiskonsumgüter, Rohstoffe, Industrie und Basiskonsumgüter entwickelten sich am besten. Der Finanzsektor schnitt am schwächsten ab. Versorger und Energie konnten die Benchmark auch nicht übertreffen. Der grösste Performancebeitrag kam von der starken Titelselektion in den Sektoren Energie und Basiskonsumgüter. Positiv wirkten sich unter anderem auch die Selektion im IT-Bereich und das Übergewicht im Finanzsektor aus. Negativ zu Buche schlug hingegen die Titelauswahl in den Sektoren Rohstoffe, Versorger

und Gesundheitswesen. Die Performance der Anlagegruppe **UBS AST Aktien Global (ex CH)** entsprach im Geschäftsjahr dem Ergebnis der Benchmark.

BVG-Anlagegruppen

Markt: Im Berichtsjahr erholten sich die Finanzmärkte markant. Die wichtigsten Zentralbanken behielten ihre Leitzinsen bei, die allesamt auf historischen Tiefständen angelangt waren. Die einzige Ausnahme unter den Industrieländern bildete Australien, dessen Zentralbank (RBA) die Leitzinsen sechsmal um je 0,25% auf 4,5% an hob, nachdem die australische Wirtschaft Schwung aufgenommen hatte.

Letzteres kann man von den Volkswirtschaften der Industrieländer noch nicht behaupten – vielleicht mit Ausnahme von Deutschland, das vom tiefen Euro und guten Exportzuwächsen profitiert.

Während der Berichtszeitraum 2008/2009 von der Bankenkrise dominiert war, kann man in der Periode 2009/2010 von einer Krise der souveränen Staaten sprechen. Die Staatsanleihen der Länder an der Peripherie des Euroraums, insbesondere Griechenlands und Irlands, kamen gewaltig unter Druck, sodass im Mai 2010 Griechenland vom IMF und der EU gerettet werden musste. Griechenland weist inzwischen ein Haushaltsdefizit von über 15% des Bruttoinlandsprodukts und eine Staatsschuld von über 125% des BIP aus.

Strategie: Die BVG-Anlagegruppen investieren in allen wichtigen Märkten und Anlagekategorien mit jeweils unterschiedlichen Gewichtungen. Die BVV2-Richtlinien werden dabei immer strikt eingehalten. Im Sinne des sogenannten Fund-of-Funds-Konzepts investierten diese gemischten BVG-Gruppen vornehmlich über die X-Tranchen der artreinen Anlagegruppen der Anlagestiftung. Zudem wurden auch institutionelle Fonds eingesetzt.

Alle Strategien (UBS AST BVG-12 Classic, UBS AST BVG-25 Classic, UBS AST BVG-40 Classic, UBS AST BVG-12, UBS AST BVG-25 und UBS AST BVG-40) erzielten über das Berichtsjahr betrachtet eine **positive** absolute Rendite.

Die Übergewichtung von US-Aktien und Aktien der Schwellenländer wirkte sich positiv aus.

Auf **Netto**-Basis betrachtet blieben alle Anlagegruppen marginal hinter der Benchmark zurück.

Zur Absicherung der Investitionen in EUR und USD wurden Währungstermingeschäfte eingesetzt.

Aktien Emerging Markets

Die Emerging Markets schnitten im Berichtsjahr besser ab als die Märkte der Industrieländer. Im Berichtsjahr kam es mehrfach zu Phasen spürbarer Risikoscheu, welche in einigen Regionen das Wachstum bremsten. Gegenwind erhielten die Schwellenländer dadurch, dass sich die Anleger Sorgen über

die wirtschaftlichen Folgen von geldpolitischen Interventionen in China und über eine drohende Staatsschuldenkrise im Euroraum machten. Ausserdem belastete das stockende US-Wirtschaftswachstum die Anlegerstimmung. Die Emerging Markets der Region EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) schnitten besser ab als die der Regionen Asien und Lateinamerika. Auf Sektorebene erzielten die Nicht-Basiskonsumgüter – und insbesondere die Einzelhändler – im Allgemeinen eine gute Performance. Dagegen hinkten die Sektoren Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Energie hinter dem Marktdurchschnitt her.

Die Anlagegruppe lag im Plus, blieb jedoch hinter seiner Benchmark MSCI Emerging Markets (net dividend reinvested) zurück. Auf Titalebene erbrachten Lojas Renner (übergewichtet, Brasilien) den grössten Positivbeitrag, während China Shenhua Energy (untergewichtet, China) und Cemex (übergewichtet, Mexiko) die Performance der Anlagegruppe am stärksten belasteten. Auf Sektorebene erbrachte die Titelauswahl bei den Nicht-Basiskonsumgütern den höchsten Mehrwert. Den grössten Negativbeitrag leistete dagegen die Aktienselektion bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen.

Immobilien Schweiz

Die Anlagegruppe **UBS AST Immobilien Schweiz** investiert direkt in Immobilien mit Standort in der Schweiz. Der Schwerpunkt der Anlagen liegt in Wohnliegenschaften. Die Anlagegruppe weist eine erfreulich positive Aufwärtstendenz bei gleichzeitigem Wachstum des Immobilienportfolios auf neu 1,1 Mrd. Franken auf. Per 1. Oktober 2009 konnte mit der Pensionskasse Bosch Schweiz eine weitere Sacheinlagentransaktion in Höhe von rund 97 Mio. Franken durchgeführt werden. Das Portfolio ist mit 108 Liegenschaften schweizweit gut diversifiziert und am Markt sehr gut positioniert.

Die Fremdfinanzierungsquote lag bei unter 5%. Im laufenden Geschäftsjahr wurden für rund 57 Mio. Franken Bestandesobjekte akquiriert und rund 48 Mio. Franken in die Fertigstellung der Bauprojekte in Lausanne und Gossau/SG sowie in das neue Bauprojekt in Winterthur Rosenberg investiert. Letzteres wird bei Fertigstellung mit 151 Wohnungen ein Gesamtanlagevermögen von ca. 60 Mio. Franken aufweisen und im Sommer 2011 bezugsbereit sein. In der Berichtsperiode wurden ausserdem drei kleinere Liegenschaften mit einem Gesamtvolumen von rund 10 Mio. Franken veräussert.

Die Anlagegruppe schliesst das Geschäftsjahr mit einer erfreulichen Performance von 5,1% ab und hat damit auch die annualisierte Dreijahresperformance erneut verbessert (4,9%).

Kommerzielle Immobilien Schweiz

Die Ende November 2009 neu lancierte Anlagegruppe **UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz** investiert direkt in Immobilien mit Standort in der Schweiz. Der Schwerpunkt der Anlagen liegt in Liegenschaften, die kommerziellen Zwecken dienen und längerfristig vermietet sind. Mit einem Startvolumen von 35 Mio. Franken und einer ersten zeitlich beschränkten Öffnung für Zeichnungen (Re-Opening) in Höhe von rund

34 Mio. Franken wurden drei Liegenschaften in Oensingen, Chur und Winterthur mit einem Gesamtwert von rund 69 Mio. Franken erworben. Entsprechend unserer Politik wird nur dann Kapital aufgenommen, wenn dieses bereits mit attraktiven Immobilieninvestments hinterlegt ist. Aktuell wird kein Fremdkapital beansprucht.

Der erste Geschäftsabschluss (verkürztes Geschäftsjahr: 30. November 2010 bis 30. September 2010) der Anlagegruppe weist eine starke Performance von 6% aus und ist Ausdruck für den erfolgreichen, selektiven Aufbau des neuen Portfolios.

Weitere Objekte befinden sich in Prüfung und die aktuelle Markteinschätzung stimmt uns zuversichtlich, die Anlagegruppe in absehbarer Zukunft erneut für Zeichnungen bedingt öffnen zu können.

Immoparts Schweiz

Die Anlagepolitik orientierte sich hauptsächlich an der Bewertung der Anteile kotierter schweizerischer Immobilienfonds, in welche die Anlagegruppe **UBS AST Immoparts Schweiz** investiert. Daneben spielte bei den Investitionsentscheiden auch die Marktliquidität eine wichtige Rolle.

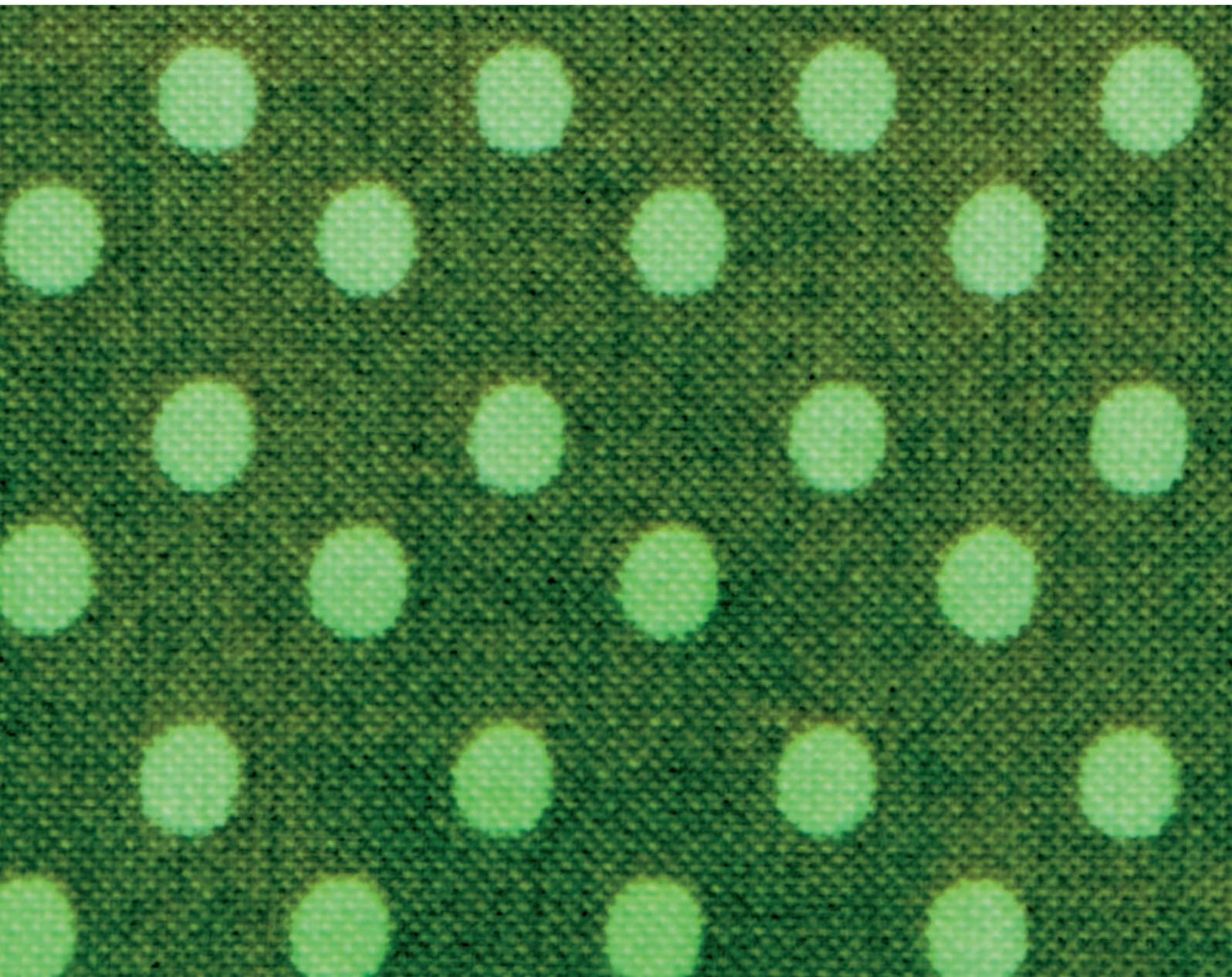
Der Markt der kotierten Schweizer Immobilienfonds hat sich während der Berichtsperiode stark präsentiert. Die Nachfrage bleibt weiterhin intakt, wobei wieder eine leichte Zunahme des Interesses an der Anlageklasse zu verzeichnen ist. Die Immobilienfonds wiesen in einem tiefen Zinsumfeld eine ansehnliche Ausschüttungsrendite von ca. 3,0% aus.

Immobilien Ausland

Die Anlagegruppe **UBS AST Immobilien Ausland** hat mit +13,95% eine hervorragende Performance im Geschäftsjahr erreicht. Ein stabiles Immobilienumfeld, Rekapitalisierungen von strapazierten Unternehmensbilanzen, kontinuierlich tiefe Zinsen und die Unsicherheit über das Wirtschaftswachstum führten im Immobiliensektor in den meisten Regionen zu einer starken Performance. Dieses Umfeld ist förderlich für Immobilienaktien, da diese einen hohen relativen Ertrag erzielen und defensive Eigenschaften haben und deshalb in Zeiten wirtschaftlicher Ungewissheit gefragt sind. Die Anlagegruppe **UBS AST Immobilien Ausland** verzeichnete gegenüber der Benchmark FTSE EPRA/NAREIT Developed (hedged in CHF) eine negative relative Brutto-Performance von -0,35%. Dies ist insbesondere auf die Untergewichtung der USA zurückzuführen.

Teil II

Bericht der Kontrollstelle	– 14
Vermögens- und Ertragsrechnungen	– 15



Bericht der Revisionsstelle
an die Anlegerversammlung der
Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Vermögens- und Ertragsrechnungen sowie den Anhang auf den Seiten 15 bis 46), Geschäftsführung und Vermögensanlage der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge für das am 30. September 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr auf ihre Rechtmässigkeit geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, der Rechnungslegung und der Vermögensanlage sowie die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation, Verwaltung sowie die Vorschriften über die Loyalität in der Vermögensverwaltung eingehalten sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Martin Frei
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Michael Gurdan
Revisionsexperte

Zürich, 10. Dezember 2010

Vermögens- und Ertragsrechnungen

	UBS AST Geldmarkt CHF		UBS AST Obligationen CHF Inland		UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert	
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Vermögensrechnung (in CHF 1000)						
Geldmarktbuchforderungen	–	–	–	–	–	–
Anteile an institutionellen Fonds	60 999	31 257	486 261	455 718	373 883	370 457
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	1 596	358	94	98	97	94
Übrige Aktiven	103	40	1 346	1 224	1 076	946
Gesamtvermögen	62 698	31 655	487 701	457 040	375 056	371 497
Übrige Passiven	-42	-5	-397	-382	-258	-256
Nettovermögen	62 656	31 651	487 304	456 658	374 798	371 240
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	361	–	–	–	–	–
Ertrag an institutionellen Fonds	1 147	450	15 042	13 982	12 290	10 810
Securities Lending	–	–	–	–	–	–
Bankzinsen	5	1	0	0	0	0
Einkauf in laufenden Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Erträge	1 513	451	15 042	13 982	12 290	10 810
abzüglich						
Pauschalpreis	-156	-49	-1 572	-1 536	-1 060	-999
Ausrichtung laufender Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Aufwendungen	-156	-49	-1 572	-1 536	-1 060	-999
Nettoertrag	1 357	402	13 471	12 445	11 230	9 811
Netto-Kurserfolge	-804	-345	23 016	13 116	16 116	11 203
Gesamterfolg	553	56	36 487	25 561	27 346	21 014
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	1 357	402	13 471	12 445	11 230	9 811
Vortrag des Vorjahres	–	–	–	–	–	–
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	–	–	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	1 357	402	13 471	12 445	11 230	9 811
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	69 206	62 656	489 615	487 304	408 742	374 798
Zeichnungen	69 865	16 370	30 043	15 250	11 310	34 719
Rücknahmen	-76 968	-47 431	-68 841	-71 457	-72 600	-59 291
Ausschüttung	–	–	–	–	–	–
Wiederanlage	–	–	–	–	–	–
Gesamterfolg	553	56	36 487	25 561	27 346	21 014
Vermögen Ende Geschäftsjahr	62 656	31 651	487 304	456 658	374 798	371 240
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	51 690.50	51 750.04	1 150.04	1 213.79	1 184.99	1 254.06
Nettoertrag	1 119.76	656.91	31.79	33.08	35.51	33.14
Übertrag auf Kapitalkonto	1 119.76	656.91	31.79	33.08	35.51	33.14
Anzahl Ansprüche	1 212.139	611.604	423 726.846	376 225.580	316 287.651	296 030.312

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Obligationen CHF Ausland		UBS AST Obligationen EUR		UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Obligationen	–	–	93 983	78 145	48 017	31 950
Geldmarktbuchforderungen	–	–	–	–	–	–
Anteile an institutionellen Fonds	135 335	140 179	–	–	–	–
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	59	102
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	97	93	1 882	1 221	712	564
Übrige Aktiven	310	331	1 796	1 158	993	533
Gesamtvermögen	135 742	140 603	97 662	80 524	49 781	33 149
Übrige Passiven	-100	-115	-110	-86	-68	-44
Nettovermögen	135 642	140 488	97 551	80 437	49 713	33 105
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Obligationszinsen	–	–	4 018	3 139	2 071	1 604
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	–	–	–	–	–	–
Ertrag an institutionellen Fonds	3 814	3 779	–	–	–	–
Securities Lending	–	–	119	26	64	11
Bankzinsen	0	0	40	3	4	1
Einkauf in laufenden Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Erträge	3 814	3 779	4 177	3 168	2 139	1 616
abzüglich						
Pauschalpreis	-372	-446	-438	-379	-265	-214
Ausrichtung laufender Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Aufwendungen	-372	-446	-438	-379	-265	-214
Nettoertrag	3 442	3 332	3 739	2 789	1 874	1 403
Netto-Kurserfolge	9 897	3 092	2 688	-9 235	-69	-3 651
Gesamterfolg	13 339	6 425	6 427	-6 446	1 805	-2 249
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	3 442	3 332	3 739	2 789	1 874	1 403
Vortrag des Vorjahres	–	–	–	–	–	–
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	–	–	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	3 442	3 332	3 739	2 789	1 874	1 403
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	116 228	135 642	105 045	97 551	51 970	49 713
Zeichnungen	29 974	17 506	2 932	3 715	3 139	1 616
Rücknahmen	-23 899	-19 085	-16 853	-14 383	-7 201	-15 975
Ausschüttung	–	–	–	–	–	–
Wiederanlage	–	–	–	–	–	–
Gesamterfolg	13 339	6 425	6 427	-6 446	1 805	-2 249
Vermögen Ende Geschäftsjahr	135 642	140 488	97 551	80 437	49 713	33 105
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	1 192.58	1 249.55	1 134.58	1 056.04	932.43	880.14
Nettoertrag	30.26	29.64	43.49	36.61	35.15	37.29
Übertrag auf Kapitalkonto	30.26	29.64	43.49	36.61	35.15	37.29
Anzahl Ansprüche	113 738.064	112 430.856	85 979.964	76 169.039	53 315.994	37 613.470

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Obligationen USD Indexiert		UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global		UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global (in CHF gehedged)	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Obligationen	–	–	–	–	–	–
Geldmarktbuchforderungen	–	–	–	–	–	–
Anteile an institutionellen Fonds	13 605	9 759	202 213	139 248	59 950	79 513
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	56	57	100	102	98	97
Übrige Aktiven	35	14	640	568	186	231
Gesamtvermögen	13 696	9 830	202 953	139 918	60 234	79 841
Übrige Passiven	-11	-21	-278	-223	-82	-107
Nettovermögen	13 685	9809	202 675	139 694	60 152	79 734
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Obligationszinsen	565	–	–	–	–	–
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	–	–	–	–	–	–
Ertrag an institutionellen Fonds	393	155	7 313	6 486	2 121	2 634
Securities Lending	13	–	–	–	–	–
Bankzinsen	0	0	0	0	0	0
Einkauf in laufenden Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Erträge	971	155	7 313	6 486	2 121	2 634
abzüglich						
Pauschalpreis	-68	-46	-1 143	-980	-316	-395
Ausrichtung laufender Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Aufwendungen	-68	-46	-1 143	-980	-316	-395
Nettoertrag	903	109	6 170	5 506	1 805	2 239
Netto-Kurserfolge	-981	18	7 323	-5 992	2 288	1 669
Gesamterfolg	-78	127	13 493	-486	4 093	3 908
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	903	109	6 170	5 506	1 805	2 239
Vortrag des Vorjahres	–	–	–	–	–	–
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	–	–	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	903	109	6 170	5 506	1 805	2 239
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	19 651	13 685	220 168	202 675	58 637	60 152
Zeichnungen	157	145	4 461	9 818	641	18 574
Rücknahmen	-6 045	-4 148	-35 447	-72 313	-3 219	-2 900
Ausschüttung	–	–	–	–	–	–
Wiederanlage	–	–	–	–	–	–
Gesamterfolg	-78	127	13 493	-486	4 093	3 908
Vermögen Ende Geschäftsjahr	13 685	9 809	202 675	139 694	60 152	79 734
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	816.59	821.43	784.24	779.49	1 043.74	1 099.79
Nettoertrag	53.88	9.11	23.88	30.72	31.32	30.89
Übertrag auf Kapitalkonto	53.88	9.11	23.88	30.72	31.32	30.89
Anzahl Ansprüche	16 759.216	11 940.771	258 433.581	179 212.246	57 631.329	72 499.329

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Schweiz		UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz		UBS AST Aktien Euroland	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Aktien	-	-	-	-	68 950	60 809
Anteile an institutionellen Fonds	99 776	96 818	26 821	32 144	-	-
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-	-
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	100	71	40	41	1 102	164
Übrige Aktiven	256	191	60	51	132	114
Gesamtvermögen	100 132	97 080	26 921	32 236	70 184	61 087
Übrige Passiven	-157	-158	-68	-83	-171	-163
Nettovermögen	99 975	96 921	26 853	32 153	70 013	60 924
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Dividenden	-	-	-	-	2 095	2 046
Stockdividenden	-	-	-	-	35	92
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	-	-	-	-	-	-
Ertrag an institutionellen Fonds	2 860	2 178	681	581	235	19
Securities Lending	-	-	-	-	-	121
Ausgleichszahlungen aus Securities Lending	-	-	-	-	7	-
Bankzinsen	0	0	0	0	-	2
Einkauf in laufenden Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Erträge	2 860	2 178	681	581	2 372	2 280
abzüglich						
Pauschalpreis	-590	-637	-262	-317	-624	-719
Ausrichtung laufender Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Aufwendungen	-590	-637	-262	-317	-624	-719
Nettoertrag	2 270	1 541	419	264	1 748	1 561
Netto-Kurserfolge	-6 365	803	-856	3 228	-7 105	-10 027
Gesamterfolg	-4 095	2 345	-437	3 492	-5 357	-8 466
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	2 270	1 541	419	264	1 748	1 561
Vortrag des Vorjahres	-	-	-	-	-	-
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	-	-	-	-	-	-
Übertrag auf Kapitalkonto	2 270	1 541	419	264	1 748	1 561
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	119 664	99 975	32 816	26 853	79 915	70 013
Zeichnungen	13 814	10 070	2 107	5 256	4 799	7 123
Rücknahmen	-29 408	-15 469	-7 633	-3 448	-9 344	-7 746
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-
Wiederanlage	-	-	-	-	-	-
Gesamterfolg	-4 095	2 345	-437	3 492	-5 357	-8 466
Vermögen Ende Geschäftsjahr	99 975	96 921	26 853	32 153	70 013	60 924
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	4 720.26	4 828.51	3 627.27	4 073.49	1 278.57	1 131.58
Nettoertrag	107.18	76.79	56.54	33.41	31.93	28.99
Übertrag auf Kapitalkonto	107.18	76.79	56.54	33.41	31.93	28.99
Anzahl Ansprüche	21 180.062	20 072.664	7 403.010	7 893.120	54 759.017	53 839.595

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien USA		UBS AST Aktien Pazifik		UBS AST Aktien Global (ex CH)	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Aktien	0	–	55 330	60 121	0	0
Anteile an institutionellen Fonds	8 009	3 997	–	–	9 736	8 347
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	40	41	1 222	1 744	98	16
Übrige Aktiven	0	10	169	189	38	16
Gesamtvermögen	8 049	4 048	56 721	62 054	9 872	8 379
Übrige Passiven	-18	-16	-142	-160	-22	-22
Nettovermögen	8 031	4 032	56 579	61 894	9 850	8 357
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Dividenden	150	0	1 356	1 557	–	–
Stockdividenden	4	–	40	–	–	–
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	–	–	–	–	–	–
Ertrag an institutionellen Fonds	–	109	–	–	383	184
Securities Lending	8	–	54	26	–	–
Bankzinsen	1	0	5	3	0	0
Einkauf in laufenden Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Erträge	163	109	1 455	1 586	383	184
abzüglich						
Pauschalpreis	-77	-72	-444	-637	-80	-96
Ausrichtung laufender Ertrag	–	–	–	–	–	–
Total Aufwendungen	-77	-72	-444	-637	-80	-96
Nettoertrag	86	37	1 011	948	303	88
Netto-Kurserfolge	-2 585	170	7 702	3 093	-681	0
Gesamterfolg	-2 499	207	8 713	4 041	-378	88
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	86	37	1 011	948	303	88
Vortrag des Vorjahres	–	–	–	–	–	–
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	–	–	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	86	37	1 011	948	303	88
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	12 433	8 031	48 700	56 579	8 821	9 850
Zeichnungen	682	360	2 682	2 203	3 332	463
Rücknahmen	-2 585	-4 566	-3 516	-929	-1 925	-2 044
Ausschüttung	–	–	–	–	–	–
Wiederanlage	–	–	–	–	–	–
Gesamterfolg	-2 499	207	8 713	4 041	-378	88
Vermögen Ende Geschäftsjahr	8 031	4 032	56 579	61 894	9 850	8 357
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	1 724.25	1 765.00	760.28	814.26	1 795.20	1 804.78
Nettoertrag	18.46	16.44	13.59	12.47	55.22	19.00
Übertrag auf Kapitalkonto	18.46	16.44	13.59	12.47	55.22	19.00
Anzahl Ansprüche	4 657.844	2 284.318	74 418.071	76 012.848	5 486.839	4 630.301

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

**UBS AST Aktien
Eco-Performance Global**

Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010
Anteile an Anlagefonds	8 872	8 613
Derivative Finanzinstrumente	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	16	15
Übrige Aktiven	31	31
Gesamtvermögen	8 919	8 659
Übrige Passiven	-17	-17
Nettovermögen	8 902	8 642
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Dividenden	-1	–
Stockdividenden	–	–
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	–	–
Ertrag an Anlagefonds	–	–
Securities Lending	–	–
Bankzinsen	0	0
Rückvergütungen	107	128
Einkauf in laufenden Ertrag	–	–
Total Erträge	106	128
abzüglich		
Pauschalpreis	-63	-70
Ausrichtung laufender Ertrag	–	–
Total Aufwendungen	-63	-70
Nettoertrag	43	57
Netto-Kurserfolge	-705	-133
Gesamterfolg	-662	-76
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	43	57
Vortrag des Vorjahres	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	43	57
Übertrag auf Gewinnvortrag	–	–
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	10 267	8 902
Zeichnungen	3	–
Rücknahmen	-706	-184
Ausschüttung	–	–
Wiederanlage	–	–
Gesamterfolg	-662	-76
Vermögen Ende Geschäftsjahr	8 902	8 642
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	959.25	950.96
Nettoertrag	4.63	6.28
Übertrag auf Kapitalkonto	4.63	6.28
Anzahl Ansprüche	9 279.787	9 087.518

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST BVG-12		UBS AST BVG-25		UBS AST BVG-40	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Geldmarktbuchforderungen	-	-	-	-	-	-
Anteile an institutionellen Fonds/ Ansprüche an Anlagestiftung UBS	35 900	26 821	353 780	292 004	130 043	122 724
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-	-	-
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	43	68	562	811	245	417
Übrige Aktiven	0	9	1	167	1	110
Gesamtvermögen	35 943	26 898	354 343	292 982	130 289	123 251
Übrige Passiven	-61	-46	-643	-526	-260	-251
Nettovermögen	35 882	26 852	353 700	292 456	130 029	123 000
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Obligationenzinsen	-	-	-	-	-	-
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	-	-	-	-	-	-
Ertrag an institutionellen Fonds/ an Anlagegruppen der Anlagestiftung UBS	-	163	-	2 527	-	1 560
Securities Lending	-	-	-	-	-	-
Bankzinsen	0	0	3	-4	1	-3
Einkauf in laufenden Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Erträge	0	163	3	2 523	1	1 557
abzüglich						
Pauschalpreis	-548	-214	-3 390	-2 168	-1 545	-1 026
Ausrichtung laufender Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Aufwendungen	-548	-214	-3 390	-2 168	-1 545	-1 026
Nettoertrag	-548	-51	-3 387	355	-1 544	531
Netto-Kurserfolge	853	1 537	-6 421	12 018	-10 994	4 044
Gesamterfolg	305	1 486	-9 808	12 373	-12 538	4 575
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	-548	-51	-3 387	355	-1 544	531
Vortrag des Vorjahres	-	-	-	-	-	-
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	-	-	-	-	-	-
Übertrag auf Kapitalkonto	-548	-51	-3 387	355	-1 544	531
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	108 217	35 882	635 280	353 700	252 045	130 029
Zeichnungen	1 754	423	18 851	13 597	7 840	6 266
Rücknahmen	-74 394	-10 939	-290 623	-87 214	-117 318	-17 870
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-
Wiederanlage	-	-	-	-	-	-
Gesamterfolg	305	1 486	-9 808	12 373	-12 538	4 575
Vermögen Ende Geschäftsjahr	35 882	26 852	353 700	292 456	130 029	123 000
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	1 333.58	1 393.62	1 463.52	1 524.88	1 286.93	1 334.59
Nettoertrag	-20.36	-2.65	-14.02	1.85	-15.29	5.76
Übertrag auf Kapitalkonto	-20.36	-2.65	-14.02	1.85	-15.29	5.76
Anzahl Ansprüche	26 906.276	19 267.817	241 677.135	191 789.066	101 038.551	92 163.125

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST BVG-12 Classic		UBS AST BVG-25 Classic		UBS AST BVG-40 Classic	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Geldmarktbuchforderungen	-	-	-	-	-	-
Anteile an institutionellen Fonds/ Ansprüche an Anlagestiftung UBS	52 124	44 979	123 366	112 977	77 142	62 983
Derivative Finanzinstrumente	-4	23	-11	105	-7	60
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	421	115	481	382	504	139
Übrige Aktiven	0	3	0	7	1	4
Gesamtvermögen	52 541	45 120	123 836	113 471	77 640	63 186
Übrige Passiven	-88	-74	-229	-200	-158	-131
Nettovermögen	52 453	45 046	123 607	113 271	77 482	63 055
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Obligationenzinsen	-	-	-	-	-	-
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	-	-	-	-	-	-
Ertrag an institutionellen Fonds/ an Anlagegruppen der Anlagestiftung UBS	-	7	-	21	-	12
Securities Lending	-	-	-	-	-	-
Bankzinsen	0	0	0	0	1	0
Einkauf in laufenden Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Erträge	0	7	0	21	1	12
abzüglich						
Pauschalpreis	-88	-310	-229	-821	-159	-550
Ausrichtung laufender Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Aufwendungen	-88	-310	-229	-821	-159	-550
Nettoertrag	-88	-303	-229	-800	-158	-538
Netto-Kurserfolge	2 382	2 382	7 790	5 101	5 721	2 668
Gesamterfolg	2 294	2 079	7 561	4 301	5 563	2 130
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	-88	-303	-229	-800	-158	-538
Vortrag des Vorjahres	-	-	-	-	-	-
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	-	-	-	-	-	-
Übertrag auf Kapitalkonto	-88	-303	-229	-800	-158	-538
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	-	52 453	-	123 607	-	77 482
Zeichnungen	56 565	1 142	128 842	7 323	75 193	8 147
Rücknahmen	-6 406	-10 628	-12 796	-21 960	-3 274	-24 704
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-
Wiederanlage	-	-	-	-	-	-
Gesamterfolg	2 294	2 079	7 561	4 301	5 563	2 130
Vermögen Ende Geschäftsjahr	52 453	45 046	123 607	113 271	77 482	63 055
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	1 336.27	1 393.58	1 469.31	1 523.69	1 292.56	1 331.20
Nettoertrag	-2.24	-9.37	-2.72	-10.76	-2.64	-11.35
Übertrag auf Kapitalkonto	-2.24	-9.37	-2.72	-10.76	-2.64	-11.35
Anzahl Ansprüche	39 253.058	32 323.976	84 126.017	74 339.523	59 944.268	47 367.137

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Schweiz Enhanced		UBS AST Aktien Japan Indexiert	
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Vermögensrechnung (in CHF 1000)				
Anteile an institutionellen Fonds	8 556	7 835	21 959	16 473
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	6	30	5	20
Übrige Aktiven	22	18	47	49
Gesamtvermögen	8 584	7 883	22 011	16 542
Übrige Passiven	-9	-10	-34	-30
Nettovermögen	8 575	7 873	21 977	16 512
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)				
	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Ertrag an institutionellen Fonds	250	206	532	563
Securities Lending	–	–	–	–
Bankzinsen	0	0	0	0
Total Erträge	250	206	532	563
abzüglich				
Pauschalpreis	-34	-41	-128	-126
Total Aufwendungen	-34	-41	-128	-126
Nettoertrag	216	166	404	437
Netto-Kurserfolge	-828	8	-2 552	-1 847
Gesamterfolg	-612	174	-2 148	-1 410
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)				
	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	216	166	404	437
Übertrag auf Kapitalkonto	216	166	404	437
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)				
	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	10 192	8 575	24 836	21 977
Zeichnungen	–	1 013	259	1 755
Rücknahmen	-1 005	-1 889	-970	-5 810
Gesamterfolg	-612	174	-2 148	-1 410
Vermögen Ende Geschäftsjahr	8 575	7 873	21 977	16 512
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)				
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	851.66	869.94	405.62	380.56
Nettoertrag	21.45	18.31	7.45	10.08
Übertrag auf Kapitalkonto	21.45	18.31	7.45	10.08
Anzahl Ansprüche	10 069.000	9 050.000	54 180.461	43 389.703

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Schweiz Indexiert		UBS AST Aktien Europa Indexiert		UBS AST Aktien USA Indexiert	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Aktien	–	–	–	–	0	–
Anteile an institutionellen Fonds	120 246	116 922	68 521	66 182	3 776	3 724
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	11	13	16	15	6	62
Übrige Aktiven	332	245	414	63	14	6
Gesamtvermögen	120 589	117 180	68 951	66 260	3 796	3 792
Übrige Passiven	-114	-112	-121	-115	-6	-6
Nettovermögen	120 475	117 068	68 830	66 144	3 790	3 787
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Ertrag an institutionellen Fonds	3 792	2 795	5 444	712	158	72
Securities Lending	–	–	–	–	–	–
Bankzinsen	0	0	-1	0	0	0
Total Erträge	3 792	2 795	5 443	712	158	72
abzüglich						
Pauschalpreis	-441	-466	-415	-481	-25	-25
Total Aufwendungen	-441	-466	-415	-481	-25	-25
Nettoertrag	3 351	2 329	5 028	232	133	46
Netto-Kurserfolge	-9 289	501	-9 969	-3 072	-1 434	51
Gesamterfolg	-5 938	2 830	-4 941	-2 840	-1 301	97
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	3 351	2 329	5 028	232	133	46
Übertrag auf Kapitalkonto	3 351	2 329	5 028	232	133	46
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	143 228	120 475	76 717	68 830	8 116	3 790
Zeichnungen	12 950	13 943	4 427	5 657	447	549
Rücknahmen	-29 765	-20 180	-7 373	-5 503	-3 472	-649
Gesamterfolg	-5 938	2 830	-4 941	-2 840	-1 301	97
Vermögen Ende Geschäftsjahr	120 475	117 068	68 830	66 144	3 790	3 787
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	6 079.31	6 205.70	2 051.05	1 965.38	1 402.09	1 440.43
Nettoertrag	169.12	123.48	149.84	6.88	49.08	17.60
Übertrag auf Kapitalkonto	169.12	123.48	149.84	6.88	49.08	17.60
Anzahl Ansprüche	19 817.151	18 864.636	33 558.456	33 654.543	2 703.000	2 629.000

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Emerging Markets Asien		UBS AST Aktien Emerging Markets Global		UBS AST Aktien Global Indexiert	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Aktien	–	–	–	–	–	–
Anteile an institutionellen Fonds	8 632	10 676	74 498	66 828	18 355	16 806
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	68	52	87	120	6	11
Übrige Aktiven	27	13	291	98	61	69
Gesamtvermögen	8 727	10 741	74 876	67 046	18 422	16 886
Übrige Passiven	-33	-65	-318	-499	-34	-32
Nettovermögen	8 694	10 675	74 558	66 547	18 388	16 854
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Dividenden	–	0	–	–	–	–
Stockdividenden	–	–	–	–	–	–
Obligationenzinsen	–	–	–	–	–	–
Ertrag an Geldmarktinstrumenten	–	–	–	–	–	–
Ertrag an institutionellen Fonds	305	142	3 326	1 124	693	789
Securities Lending	–	–	–	–	–	–
Bankzinsen	-1	-1	0	-1	0	0
Total Erträge	304	141	3 326	1 123	693	789
abzüglich						
Pauschalpreis	-109	-155	-1 108	-1 227	-131	-135
Total Aufwendungen	-109	-155	-1 108	-1 227	-131	-135
Nettoertrag	195	-14	2 218	-104	562	654
Netto-Kurserfolge	1 436	1 050	4 002	6 798	-2 952	-625
Gesamterfolg	1 631	1 036	6 220	6 694	-2 390	29
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	195	-14	2 218	-104	562	654
Übertrag auf Kapitalkonto	195	-14	2 218	-104	562	654
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	6 045	8 694	65 644	74 558	22 116	18 388
Zeichnungen	1 497	1 366	8 581	7 698	3 464	2 384
Rücknahmen	-479	-421	-5 887	-22 404	-4 802	-3 947
Gesamterfolg	1 631	1 036	6 220	6 694	-2 390	29
Vermögen Ende Geschäftsjahr	8 694	10 675	74 558	66 546	18 388	16 854
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	1 865.98	2 079.33	2 011.08	2 217.79	1 107.11	1 106.45
Nettoertrag	41.76	-2.81	59.83	-3.46	33.81	42.94
Übertrag auf Kapitalkonto	41.76	-2.81	59.83	-3.46	33.81	42.94
Anzahl Ansprüche	4 659.000	5 134.000	37 073.426	30 005.823	16 608.973	15 232.637

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Vermögensrechnung (in CHF 1000)	UBS AST Immoparts Schweiz		UBS AST Immobilien Ausland	
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Aktien	–	–	–	–
Anteile an institutionellen Fonds/ Immobilienfonds	141 289	109 410	42 539	27 154
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	41	41	50	51
Übrige Aktiven	268	218	202	145
Gesamtvermögen	141 598	109 669	42 791	27 350
Übrige Passiven	-153	-120	-98	-64
Nettovermögen	141 445	109 549	42 693	27 285
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Dividenden	–	–	83	–
Stockdividenden	–	–	–	–
Ertrag an institutionellen Fonds/Immobilienfonds	3 030	3 647	2 271	1 615
Securities Lending	–	–	–	–
Bankzinsen	0	0	0	0
Einkauf in laufenden Ertrag	–	–	–	–
Total Erträge	3 030	3 647	2 354	1 615
abzüglich				
Pauschalpreis	-596	-553	-356	-362
Ausrichtung laufender Ertrag	–	–	–	–
Total Aufwendungen	-596	-553	-356	-362
Nettoertrag	2 434	3 094	1 998	1 253
Netto-Kurserfolge	9 567	9 311	-13 942	2 587
Gesamterfolg	12 001	12 405	-11 944	3 840
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	2 434	3 094	1 998	1 253
Vortrag des Vorjahres	–	–	–	–
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	2 434	3 094	1 998	1 253
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	149 542	141 445	59 574	42 693
Zeichnungen	26 259	5 451	458	1 226
Rücknahmen	-46 357	-49 752	-5 395	-20 474
Ausschüttung	–	–	–	–
Wiederanlage	–	–	–	–
Gesamterfolg	12 001	12 405	-11 944	3 840
Vermögen Ende Geschäftsjahr	141 445	109 549	42 693	2 7285
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	1 352.36	1 493.33	1 380.12	1 572.59
Nettoertrag	23.27	42.17	64.59	72.19
Übertrag auf Kapitalkonto	23.27	42.17	64.59	72.19
Anzahl Ansprüche	104 591.239	73 358.836	30 934.001	17 350.716

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Immobilien Schweiz		UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz*
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2010
Flüssige Mittel	3 220	2 291	766
Kurzfristige Forderungen	10 718	5 979	1 125
Aktive Rechnungsabgrenzung	144	135	0
Beteiligungen	157	157	0
Angefangene Bauten (inkl. Land)	77 851	35 950	0
Fertige Bauten	842 258	1 083 112	69 090
Gesamtvermögen	934 349	1 127 624	70 981
abzüglich:			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-386	-10 585	-220
Passive Rechnungsabgrenzung	-1 774	-1 349	-70
Latente Steuern	-9 813	-10 756	-96
Hypothekarschulden (inkl. andere verzinsliche Darlehen)	-9 000	-50 000	0
Rückstellungen	-658	-658	0
Verbindlichkeiten Total	-21 631	-73 348	-386
Nettovermögen	912 717	1 054 276	70 596
Erfolgsrechnung¹⁾ (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2009/2010
Mietertrag Netto	50 419	61 797	2 071
Aktivzinsen	18	4	3
Übrige Erträge	1 936	368	1
Total Erträge	52 373	62 169	2 075
abzüglich			
Total Unterhalt Immobilien	6 030	7 741	31
Total Betriebsaufwand	4 264	5 253	148
Total Finanzierungsaufwand	651	252	17
Rückstellungen	0	0	0
Pauschalgebühr	3 831	4 544	163
Total Aufwand	14 776	17 790	358
Nettoertrag	37 597	44 379	1 717
Nicht realisierte/realisierte Kapitalgewinne/-verluste	3 682	6 673	417
Gesamterfolg	41 279	51 052	2 134
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2009/2010
Nettoertrag des Rechnungsjahres	37 597	44 379	1 717
Übertrag auf Kapitalkonto	37 597	44 379	1 717
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2009/2010
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	789 895	912 717	0
Zeichnungen	100 528	97 000	68 462
Rücknahmen	-18 985	-6 493	0
Gesamterfolg des Geschäftsjahres	41 279	51 052	2 134
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	912 717	1 054 276	70 596
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2010
Inventarwert	1 086.11	1 141.34	1 060.27
Übertrag auf Kapitalkonto	44.74	48.04	25.79
Anzahl Ansprüche	840 357.573	923 720.420	66 583.000

¹⁾ Details der Ertragsrechnung im Anhang Seite 40 – 43

* Verkürztes Geschäftsjahr: 25.11.2009 bis 30.09.2010

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST PM Obligationen CHF Inland		UBS AST PM Obligationen CHF Inland Indexiert		UBS AST PM Obligationen CHF Ausland	
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Vermögensrechnung (in CHF 1000)						
Anteile an institutionellen Fonds	488 861	420 172	190 941	205 996	174 453	157 289
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	86	91	95	109	88	95
Übrige Aktiven	1 561	1 161	487	473	475	409
Gesamtvermögen	490 508	421 424	191 523	206 578	175 016	157 793
Übrige Passiven	-32	-26	-5	-5	-14	-13
Nettovermögen	490 476	421 398	191 518	206 573	175 002	157 781
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)						
Ertrag an institutionellen Fonds	17 832	13 268	5 554	5 405	5 422	4 678
Bankzinsen	1	0	0	0	0	0
Einkauf in laufenden Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Erträge	17 833	13 268	5 554	5 405	5 422	4 678
abzüglich Pauschalpreis						
Tranche A	-	-	-	-	-	-
Tranche B	-96	-79	-	-	-44	-43
Tranche X	-46	-34	-20	-21	-12	-10
Ausrichtung laufender Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Aufwendungen	-142	-113	-20	-21	-56	-53
Nettoertrag	17 691	13 154	5 534	5 384	5 366	4 625
Netto-Kurserfolge	28 379	12 626	7 696	5 694	15 157	3 645
Gesamterfolg	46 070	25 780	13 230	11 079	20 523	8 269
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)						
Nettoertrag	17 691	13 154	5 534	5 384	5 366	4 625
Vortrag des Vorjahres	-	-	-	-	-	-
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	-	-	-	-	-	-
Übertrag auf Kapitalkonto	17 691	13 154	5 534	5 384	5 366	4 625
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)						
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	789 785	490 476	178 356	191 518	231 338	175 002
Zeichnungen	55 232	61 455	-	14 076	56 883	14 852
Rücknahmen	-400 611	-156 313	-68	-10 100	-133 742	-40 342
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-
Wiederanlage	-	-	-	-	-	-
Gesamterfolg	46 070	25 780	13 230	11 079	20 523	8 269
Vermögen Ende Geschäftsjahr	490 476	421 398	191 518	206 573	175 002	157 781
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)						
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Tranche B						
Inventarwert	1 102.97	1 167.24	-	-	1 109.95	1 166.07
Nettoertrag	36.93	40.50	-	-	34.33	36.02
Übertrag auf Kapitalkonto	36.93	40.50	-	-	34.33	36.02
Anzahl Ansprüche	132 934.944	97 860.769	-	-	64 785.053	56 700.599
Tranche X						
Inventarwert	1 103.96	1 168.86	1 036.73	1 099.96	1 110.74	1 167.47
Nettoertrag	41.04	34.98	29.96	28.67	33.86	32.88
Übertrag auf Kapitalkonto	41.04	34.98	29.96	28.67	33.86	32.88
Anzahl Ansprüche	311 471.127	262 795.633	184 733.000	187 800.181	92 815.575	78 515.575

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 1		UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 2		UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3	
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Vermögensrechnung (in CHF 1000)						
Anteile an institutionellen Fonds	11 239	7 434	6 073	5 962	61 953	50 051
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	105	109	100	100	96	95
Übrige Aktiven	48	30	17	20	102	177
Gesamtvermögen	11 392	7 573	6 190	6 082	62 151	50 323
Übrige Passiven	-6	-5	-6	-6	-5	-5
Nettovermögen	11 386	7 568	6 184	6 076	62 146	50 319
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Ertrag an institutionellen Fonds	546	344	188	219	1 157	2021
Bankzinsen	0	0	0	0	0	0
Einkauf in laufenden Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Erträge	546	344	188	219	1 157	2021
abzüglich Pauschalpreis						
Tranche A	-22	-17	-23	-25	-16	-9
Tranche B	-4	-4	0	-	-5	-6
Tranche X	-1	0	0	0	-4	-5
Ausrichtung laufender Ertrag	-	-	-	-	-	-
Total Aufwendungen	-27	-21	-23	-25	-25	-20
Nettoertrag	519	323	165	194	1 132	2 001
Netto-Kurserfolge	865	-333	367	-265	1 619	-1 975
Gesamterfolg	1 384	-11	532	-71	2 751	26
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	519	323	165	194	1 132	2 001
Vortrag des Vorjahres	-	-	-	-	-	-
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	-	-	-	-	-	-
Übertrag auf Kapitalkonto	519	323	165	194	1 132	2 001
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	42 332	11 386	15 455	6 184	51 238	62 146
Zeichnungen	10 630	2 103	891	479	40 857	6 833
Rücknahmen	-42 960	-5 910	-10 694	-516	-32 700	-18 686
Ausschüttung	-	-	-	-	-	-
Wiederanlage	-	-	-	-	-	-
Gesamterfolg	1 384	-11	532	-71	2 751	26
Vermögen Ende Geschäftsjahr	11 386	7 568	6 184	6 076	62 146	50 319
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Tranche A						
Inventarwert	108.72	107.15	116.74	115.17	99.53	98.95
Nettoertrag	2.79	3.4	2.51	3.48	6.78	3.26
Übertrag auf Kapitalkonto	2.79	3.4	2.51	3.48	6.78	3.26
Anzahl Ansprüche	36 064.000	25 350.000	38 429.155	39 321.155	16 361.000	15 566.000
Tranche B						
Inventarwert	111.60	110.51	-	-	101.64	101.53
Nettoertrag	2.80	5.38	-	-	2.06	4.60
Übertrag auf Kapitalkonto	2.80	5.38	-	-	2.06	4.60
Anzahl Ansprüche	53 806.127	43 900.113	-	-	98 790.206	77 779.951
Tranche X						
Inventarwert	111.52	-	119.71	118.72	102.29	102.23
Nettoertrag	20.47	-	3.56	4.36	1.66	3.98
Übertrag auf Kapitalkonto	20.47	-	3.56	4.36	1.66	3.98
Anzahl Ansprüche	13 092.000	-	14 181.000	13 036.000	493 447.491	399 891.136

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

**UBS AST PM Obligationen
Fremdwährungen
Global 4**

Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010
Anteile an institutionellen Fonds	4 133	4 240
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	105	92
Übrige Aktiven	13	14
Gesamtvermögen	4 251	4 346
Übrige Passiven	-1	-1
Nettovermögen	4 250	4 345
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Ertrag an institutionellen Fonds	139	154
Bankzinsen	0	0
Einkauf in laufenden Ertrag	-	-
Total Erträge	139	154
abzüglich Pauschalpreis		
Tranche A	-3	-3
Tranche B	-2	-2
Tranche X	-	-
Ausrichtung laufender Ertrag	-	-
Total Aufwendungen	-5	-5
Nettoertrag	134	148
Netto-Kurserfolge	160	98
Gesamterfolg	294	246
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	134	148
Vortrag des Vorjahres	-	-
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	-	-
Übertrag auf Kapitalkonto	134	148
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	4 243	4 250
Zeichnungen	532	219
Rücknahmen	-819	-370
Ausschüttung	-	-
Wiederanlage	-	-
Gesamterfolg	294	246
Vermögen Ende Geschäftsjahr	4 250	4 345
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010
Tranche A		
Inventarwert	977.56	1 028.72
Nettoertrag	29.73	30.04
Übertrag auf Kapitalkonto	29.73	30.04
Anzahl Ansprüche	543.000	539.000
Tranche B		
Inventarwert	986.75	1 043.38
Nettoertrag	31.33	36.40
Übertrag auf Kapitalkonto	31.33	36.40
Anzahl Ansprüche	3 768.953	3 632.953

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST PM Aktien Schweiz		UBS AST PM Aktien Global	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Anteile an institutionellen Fonds	143 237	117 866	80 020	83 764
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	39	41	40	41
Übrige Aktiven	598	255	160	210
Gesamtvermögen	143 874	118 162	80 220	84 015
Übrige Passiven	-16	-13	-12	-12
Nettovermögen	143 858	118 149	80 208	84 003
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Ertrag an institutionellen Fonds*	6 831	2 918	1 827	2 398
Bankzinsen	0	0	0	0
Total Erträge	6 831	2 918	1 827	2 398
abzüglich Pauschalpreis				
Tranche A	–	–	-31	-28
Tranche B	-63	-50	-11	-14
Tranche X	-10	-5	-7	-6
Total Aufwendungen	-73	-55	-49	-48
Nettoertrag	6 758	2 863	1 778	2 350
Netto-Kurserfolge	-29 680	1 080	-10 615	-1 574
Gesamterfolg	-22 922	3 943	-8 837	776
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	6 758	2 863	1 778	2 350
Übertrag auf Kapitalkonto	6 758	2 863	1 778	2 350
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	263 734	143 858	97 898	80 208
Zeichnungen	115 443	9 748	93 161	18 943
Rücknahmen	-212 397	-39 400	-102 014	-15 924
Gesamterfolg	-22 922	3 943	-8 837	776
Vermögen Ende Geschäftsjahr	143 858	118 149	80 208	84 003
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Tranche A				
Inventarwert	–	–	67.68	67.7
Nettoertrag	–	–	0.75	1.34
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	0.75	1.34
Anzahl Ansprüche	–	–	49 094.000	52 552
Tranche B				
Inventarwert	1 254.34	1 290.46	73.39	73.96
Nettoertrag	45.82	31.04	1.31	2.36
Übertrag auf Kapitalkonto	45.82	31.04	1.31	2.36
Anzahl Ansprüche	76 879.238	60 994.569	295 097.249	277 863.523
Tranche X				
Inventarwert	1 257.85	1 294.7	73.61	74.21
Nettoertrag	85.81	31.83	1.81	2.01
Übertrag auf Kapitalkonto	85.81	31.83	1.81	2.01
Anzahl Ansprüche	37 703.782	30 460.961	750 299.936	807 056.702

* PM Aktien Global: Wechsel in einen neu errichteten unterliegenden Fonds, welcher bis 30.09.2008 noch keine Ausschüttungen tätigte. Die vom unterliegenden Fonds vereinnahmten Erträge sind Bestandteil des Nettoinventarwertes dieses Fonds und fliessen demnach in die Position «Anteile an institutionellen Fonds» ein.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

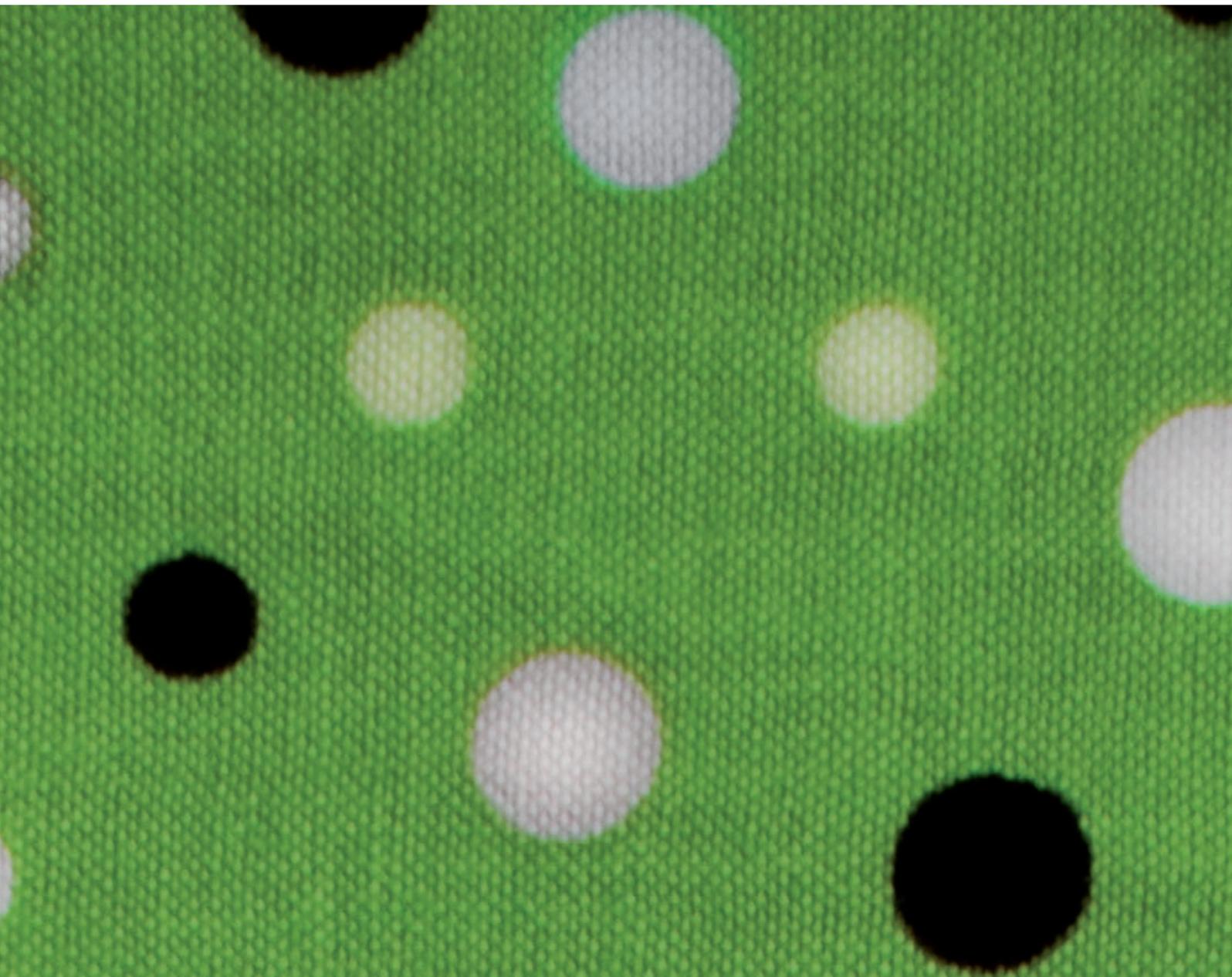
	UBS AST PM Immo parts Schweiz		UBS AST PM Short Term CHF	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Anteile an Immobilienfonds/ institutionellen Fonds	75 347	64 021	19 533	30 030
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	26	27	100	102
Übrige Aktiven	175	119	18	13
Gesamtvermögen	75 548	64 167	19 651	30 145
Übrige Passiven	-10	-10	–	–
Nettovermögen	75 538	64 157	19 651	30 145
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Ertrag an Immobilienfonds/ institutionellen Fonds	1 990	1 990	191	37
Bankzinsen	0	0	2	0
Total Erträge	1 990	1 990	193	37
abzüglich Pauschalpreis				
Tranche A	–	–	–	–
Tranche B	-44	-39	–	–
Tranche X	-1	-1	–	–
Total Aufwendungen	-45	-40	–	–
Nettoertrag	1 945	1 949	193	37
Netto-Kurserfolge	4 886	5 513	-110	-19
Gesamterfolg	6 831	7 462	83	18
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	1 945	1 949	193	37
Übertrag auf Kapitalkonto	1 945	1 949	193	37
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	116 754	75 538	23 018	19 651
Zeichnungen	16 124	9 175	0	24 779
Rücknahmen	-64 171	-28 017	-3 450	-14 303
Gesamterfolg	6 831	7 462	83	18
Vermögen Ende Geschäftsjahr	75 538	64 158	19 651	30 145
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Tranche B				
Inventarwert	1 361.02	1 508.46	–	–
Nettoertrag	32.35	47.09	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	32.35	47.09	–	–
Anzahl Ansprüche	51 365.298	37 926.979	–	–
Tranche X				
Inventarwert	1 362.12	1 510.41	1 000.27	1 001.10
Nettoertrag	68.68	35.58	9.85	1.23
Übertrag auf Kapitalkonto	68.68	35.58	9.85	1.23
Anzahl Ansprüche	4 132.000	4 599.000	19 645.317	30 111.835

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	Stammvermögen	
Abschlussbilanz	30.09.2009	30.09.2010
(in CHF)		
Aktiven		
Bankguthaben	803 838.10	805 305.20
Übrige Aktiven	813.40	351.95
Total	804 651.50	805 657.15
Passiven		
Stiftungskapital:		
Stammkapital	100 000.00	100 000.00
Zuwendungen der Mitstifter und Vortrag Ertragsüberschuss	704 651.50	705 657.15
Total	804 651.50	805 657.15
Ertragsrechnung		
(in CHF)		
Aufwand		
Allgemeine Unkosten	68.89	0.00
Ertragsüberschuss	2 255.11	1 005.65
Total	2 324.00	1 005.65
Ertrag		
Bankzinsen	2 324.00	1 005.65
Total	2 324.00	1 005.65
Verwendung des Ertragsüberschusses		
(in CHF)		
Übertrag auf Stiftungskapital	2 255.11	1 005.65
Total	2 255.11	1 005.65

Teil III

Anhang: Allgemeines	– 37
Anhang: Derivative Instrumente	– 44
Anhang: 5 grösste Positionen	– 47



Anhang: Allgemeines

Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur Stiftung

Die Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs. Sie bezweckt die gemeinschaftliche Anlage und Verwaltung der ihr von den Vorsorgeeinrichtungen anvertrauten Gelder. Die Stiftung hat ihren Sitz in Zürich.

Stiftungsorgane: Stiftungsorgane sind die Anlegerversammlung, der Stiftungsrat und die Revisionsstelle.

Anlegerversammlung: Die Anlegerversammlung hat insbesondere die folgenden Aufgaben:

- a. Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Statuten im Rahmen des Stiftungszwecks;
- b. Genehmigung und Änderung des Reglements;
- c. Wahl der Mitglieder des Stiftungsrates;
- d. Wahl der Revisionsstelle;
- e. Genehmigung der Jahresrechnung;
- f. Erteilung der Décharge an den Stiftungsrat und an die Geschäftsführung

Stiftungsrat: Der Stiftungsrat setzt sich aus den auf Seite 7 des Jahresberichts aufgeführten Personen zusammen. Er trägt die Gesamtverantwortung für die Stiftung. Zu diesem Zweck verfügt er über alle Kompetenzen, welche nicht der Anlegerversammlung vorbehalten sind. Der Stiftungsrat kann Aufgaben delegieren und ernennt die Geschäftsführung.

Revisionsstelle: Die Revisionsstelle ist in organisatorischer, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht von UBS AG, den Mitgliedern des Stiftungsrats und der Geschäftsführung unabhängig. Die Revisionsstelle prüft die Jahresrechnung, die Geschäftsführung und die Vermögensanlage auf Übereinstimmung mit Statuten, Reglement, Anlagerichtlinien und Gesetzgebung.

UBS AG: Die Zusammenarbeit zwischen der Anlagestiftung und UBS AG ist in einem Vertrag über die Geschäftsbesorgung und das Produktmanagement geregelt.

Vermögensanlagen

Stiftungsvermögen: Das Stiftungsvermögen gliedert sich per 30. September 2010 in das Stammvermögen und in 45 verschiedene, rechnerisch selbstständig geführte, voneinander unabhängige Anlagegruppen (Anlagevermögen). Davon weisen 11 Anlagegruppen insgesamt 22 Tranchen auf. Die Vermögensanlage in den verschiedenen Anlagegruppen richtet sich nach den von der Anlegerversammlung verabschiedeten Reglementen und den vom Stiftungsrat genehmigten Anlagerichtlinien.

Anlagerichtlinien: Der Stiftungsrat hat im Geschäftsjahr die Bezeichnungen aller Anlagegruppen insofern modifiziert, als neu immer «UBS AST» vorangestellt wird. Dies geschah im Rahmen der formalen und strukturellen Überarbeitung der Anlagerichtlinien aller Anlagegruppen. Aus der historischen Entwicklung ergab sich, dass die Einheitlichkeit betreffend Regelungsumfang, Regelungsinhalt und Format verloren ging. Die Konsistenz ist nun wiederhergestellt. Die «Allgemeinen Bestimmungen» der Anlagerichtlinien und die «Speziellen

Bestimmungen» zu den einzelnen Anlagegruppen wurden besser aufeinander abgestimmt. Die neuen Anlagerichtlinien haben in der Realität keine substantziellen Auswirkungen auf die Anlageentscheide, weil die aufgeführten Risikoparameter kaum grössere Risiken als bisher zulassen.

Zusammenlegungen: Die drei Anlagegruppen UBS AST PM BVG-12, UBS AST PM BVG-25 und UBS AST PM BVG-40 wurden mit Valuta 9. September 2010 mit den Anlagegruppen UBS AST BVG-12, UBS AST BVG-25 resp. UBS AST BVG-40 zusammengelegt, das heisst, von diesen übernommen.

Erhaltene und geleistete Rückvergütungen

Die Anlagegruppe UBS AST Aktien Eco-Performance Global investiert in den Anlagefonds UBS (Lux) Equity Fund – Eco Performance B. Die All-in-Fee dieses Anlagefonds beträgt 2,04% p.a., wobei vertraglich geregelt ist, dass davon 1,41% p.a. in Form von Rückvergütungen zurückerstattet und vollumfänglich der Anlagegruppe Aktien UBS AST Aktien Eco-Performance Global gutgeschrieben werden. Zusammen mit den direkt der Anlagegruppe belasteten Gebühren wird damit insgesamt wieder eine effektive Fee von 1,50% p.a. erreicht, was der vertraglich festgelegten Fee der Anlagegruppe entspricht.

Es wurde an keine andere Anlagegruppe eine Rückvergütung ausgerichtet.

Die Anlagestiftung hat keine Rückerstattungen oder Vertriebs- und Betreuungsentschädigungen ausgerichtet.

Teilrevision von Statuten und Reglement

Die Anlegerversammlung stimmte am 25. Februar 2010 der Teilrevision von Statuten und Reglement zu. Damit wurden folgende Ziele verfolgt:

- Anpassungen an veränderte gesetzliche Bestimmungen und an kommende gesetzliche Regelungen im Zuge der BVG-Teilrevision-Strukturreform;
- Andere notwendige und wünschenswerte materielle Anpassungen und sonstige notwendige Präzisierungen und Ergänzungen;
- Streichungen, wo notwendig oder sinnvoll, sowie terminologische und sprachliche Verbesserungen;

Die Statutenänderung ist am 17. Mai 2010 mit Verfügung der Aufsichtsbehörde in Kraft getreten.

Am 13. Juli 2010 stimmte die ausserordentliche Anlegerversammlung zwei Modifikationen des Reglements zu. Damit wurden zum einen die Voraussetzungen geschaffen, die bisherigen PM-Anlagegruppen als Tranchen mit eigenen Gebührenansätzen in den entsprechenden Nicht-PM-Anlagegruppen zu führen. Und zum anderen war eine Ergänzung im Hinblick auf eine allfällige Errichtung von Anlagegruppen, welche indirekt in Liegenschaften im Ausland investieren würden, notwendig.

Swiss GAAP FER 26

Die Darstellung der Jahresrechnungen erfolgte in Einklang mit den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

Securities Lending

Durch die wiederholte Ausleihe von Wertschriften an UBS AG konnten während des ganzen Geschäftsjahrs in diversen Anlagegruppen Zusatzerträge erzielt werden.

Das Securities Lending hat unter Einhaltung der Vorschriften des Bundesgesetzes über die kollektive Kapitalanlage (KAG) und der Verordnung der FINMA zu erfolgen. Diese Vorschriften verlangen unter anderem, dass die ausgeliehenen Wertschriften mittels hinterlegter Titel sicherzustellen sind. Die Sicherstellung muss mindestens 105% betragen. Weil bei einer Aktien-Collateral-Position die Sicherheitsmarge von 15% nicht angewendet wurde, betrug die Sicherstellung unter Berücksichtigung der fehlenden Sicherheitsmarge in der Zeitperiode vom 30. September 2010 bis zum 4. Oktober 2010 lediglich 101,4%. Am 5. Oktober 2010 war die volle Deckung von 105% wiederhergestellt.

Die nachfolgende Tabelle gibt über die Marktwerte der total pro Anlagegruppe ausgeliehenen Titel per Ende Geschäftsjahr Auskunft. Depotstelle bei sämtlichen Positionen ist UBS AG.

Anlagegruppen	Ausgeliehene Wertschriften per 30. September 2010 in CHF (ohne Marchzinsen)
UBS AST Obligationen EUR	34 089 416
UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa	18 592 029
UBS AST Aktien Euroland	49 996 717
UBS AST Aktien Pazifik	18 035 705

Bewertung Wertschriften-Anlagegruppen

Die Bewertung entspricht den am 30. September 2010 ermittelten Kurs- bzw. Verkehrswerten.

Fremdwährungsanlagen werden zu den Devisenkursen (Spot Rates WM-Reuters) von 17.00 Uhr GMT umgerechnet.

Devisenumrechnungskurse gegenüber CHF

ARS	24.6736	HUF	0.4823	PHP	2.2262
AUD	0.9459	IDR	0.0109	PLN	33.5520
BRL	57.6644	ILS	0.2688	RUB	3.1959
CAD	0.9523	JPY	1.1694	SEK	14.5152
CNY	14.6005	KRW	0.0857	SGD	0.7427
CZK	0.0543	MXN	7.7961	THB	3.2189
DKK	17.8971	MYR	31.6472	TRY	0.6754
EUR	1.3337	NOK	16.6823	TWD	3.1271
GBP	1.5395	NZD	0.7186	USD	0.9770
HKD	12.5844	PEN	0.3505	ZAR	0.1401

Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

Errichtung: Die Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz wurde am 25.11.2009 errichtet.

Zeichnungen: Aufgrund der schwierigen Anlagemöglichkeiten blieb die Anlagegruppe seit Lancierung für die ordentliche

Zeichnung von Ansprüchen geschlossen. Zur Finanzierung konkret vorliegender Objekte konnten mit Valuta 30. Juni 2010 mittels eines sogenannten bedingten Re-Openings Zeichnungsanmeldungen im Umfang von 33.6 Mio. CHF berücksichtigt werden.

Bewertung: Die Bewertung der Liegenschaften der Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz erfolgte per Abschluss des Geschäftsjahrs 2009/2010 hin auf Basis der Discounted-Cashflow-Methode (DCF-Methode). Der geschätzte Wert des Liegenschaftsportfolios beläuft sich beim ersten Jahresabschluss der Anlagegruppe auf 69,1 Mio. CHF. Im Portfolio sind keine Entwicklungsprojekte enthalten. Die Diskontierungssätze werden individuell pro Liegenschaft festgelegt. Am 30. September 2010 betrug der durchschnittliche Diskontierungssatz aller Liegenschaften 4,53%. Der Versicherungswert der Gebäude beläuft sich auf insgesamt 53 615 590 CHF.

Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz

Bewertung: Die Bewertung der Liegenschaften der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz erfolgte per Abschluss des Geschäftsjahrs 2009/2010 hin erneut auf Basis der Discounted-Cashflow-Methode (DCF-Methode). Das Liegenschaftsportfolio inkl. angefangener Bauten und Bauland hat sich gegenüber dem Vorjahr um 199 Mio. CHF bzw. 21,6% auf 1119 Mio. CHF erhöht. Darin ist ein Entwicklungsprojekt in Winterthur enthalten, welches gemäss Baufortschritt mit 26 Mio. CHF bewertet ist. Die Diskontierungssätze werden individuell pro Liegenschaft festgelegt. Am 30. September 2010 betrug der durchschnittliche Diskontierungssatz aller Liegenschaften 4,74% (im Vorjahr: 4,79%). Der Versicherungswert der Gebäude beläuft sich auf insgesamt 1 052 095 365 CHF (Vorjahr: 892 064 933 CHF).

Zeichnungen: Gestützt auf Art. 4 Abs. V des Reglements hat der Stiftungsrat entschieden, die Anlagegruppe Immobilien Schweiz für ordentliche Zeichnungen zu schliessen. Diese Massnahme trat am 6. Mai 2003 in Kraft und wurde bis zum Ende des Geschäftsjahrs 2009/2010 noch nicht wieder aufgehoben. Damit wird den schwierigen Anlagemöglichkeiten Rechnung getragen. In den Vorjahren konnte die Anlagegruppe allerdings wiederholt mittels sogenannter bedingter Re-Openings Zeichnungen zur Deckung effektiv vorhandenen Finanzierungsbedarfs entgegennehmen.

Sacheinlagen: Im Geschäftsjahr 2009/2010 ist mit einer Personalvorsorgeeinrichtung eine Sacheinlage abgewickelt worden. Per 1. Oktober 2009 hat die Anlagestiftung Liegenschaften im Wert von 97 Mio. CHF gegen Emission von Ansprüchen an der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz übernommen. Es gelang, die Transaktionen insoweit steueroptimiert durchzuführen, als keine Handänderungssteuern angefallen sind. Wüest & Partner AG als ordentlicher unabhängiger Schätzungsexperte der Anlagestiftung hat den Verkehrswert jeder Liegenschaft geschätzt. Diese Schätzungen sind von KPMG AG als zweitem unabhängigen Schätzungsexperten validiert worden. Die Revisionsstelle der Anlagestiftung hat die gewählte Schätzungsmethode und die Art der Preisermittlung geprüft und festgestellt, dass die Preise vertretbar sind.

Die nachfolgende Tabelle gibt über die übernommenen Objekte Auskunft.

UBS AST Immobilien Schweiz: Aufstellung der mittels Sacheinlagen übernommen Liegenschaften

Ort	Adresse	Art	Kaufpreis (CHF)	Bruttorendite
Bellach	Überbauung Griederhof	Wohnen	43 100 000	7,2%
La Neuville	Chemin des Prés-Guëtins 31/31a	Wohnen	6 300 000	6,5%
Nussbaumen	Schulstrasse 3/5	Gemischt	12 900 000	6,5%
Zuchwil	Dorfackerstrasse 32/34/36	Wohnen	23 000 000	6,7%
Gränichen	Gänstelstrasse 33/35; Sattelmätteliweg 4	Wohnen	3 400 000	6,4%
Zürich	Überlandstrasse 369/371	Wohnen	8 300 000	5,6%
Total			97 000 000	

Detaillierte Erfolgsrechnung der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz

	01.10.2008 – 30.09.2009	01.10.2009 – 30.09.2010
Mietertrag Netto		
Soll-Mietertrag	52 638 129	64 548 923
Minderertrag Leerstand	-2 115 537	-2 673 478
Inkassoverluste auf Mietzinsen und Nebenkostenforderungen	-103 294	-78 176
Total Mietertrag Netto	50 419 298	61 797 269
Unterhalt Immobilien		
Instandhaltung	-4 261 946	-5 338 651
Instandsetzung	-1 768 043	-2 402 299
Total Unterhalt Immobilien	-6 029 990	-7 740 950
Betriebsaufwand		
Ver- und Entsorgungskosten, Gebühren	-235 322	-325 526
Nicht verrechenbare Heiz- und Betriebskosten	-280 746	-272 184
Forderungsverluste, Delkredereveränderung	-95 000	-300 000
Versicherungen	-517 675	-686 892
Verwaltungshonorare	-2 083 274	-2 339 553
Vermietungs- und Insertionskosten	-89 904	-226 562
Steuern und Abgaben	-366 819	-312 753
Abschreibung von Maschinen und Mobiliar	0	0
Rückstellungen	0	0
Übriger Betriebsaufwand	-595 198	-789 501
Total Betriebsaufwand	-4 263 938	-5 252 971
Operatives Ergebnis (Bruttogewinn)	40 125 370	48 803 349
Sonstige Erträge		
Aktivzinsen	18 139	3 677
Aktivierte Bauzinsen	1 712 000	0
Baurechtszinserträge	146 861	173 701
Übrige Erträge	77 156	194 069
Total sonstige Erträge	1 954 156	371 447
Finanzierungsaufwand		
Hypothekarzinsen	-554 364	-149 635
Sonstige Passivzinsen	0	0
Baurechtszinsen	-96 160	-102 716
Total Finanzierungsaufwand	-650 524	-252 351

	01.10.2008 – 30.09.2009	01.10.2009 – 30.09.2010
Verwaltungsaufwand		
Pauschalgebühr	-3 831 318	-4 543 435
Total Verwaltungsaufwand	-3 831 318	-4 543 435
Nettoertrag	37 597 685	44 379 010
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	0	-2 339 682
Realisierter Erfolg	37 597 685	42 039 327
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	1 831 765	9 955 960
Veränderungen latente Steuern	1 850 653	-943 101
Gesamterfolg	41 280 102	51 052 186
Ausschüttung und Verwendung des Erfolges		
Nettoertrag des Rechnungsjahres	37 597 685	44 379 010
Übertrag auf Kapitalkonto	37 597 685	44 379 010

Kennzahlen der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz	2008/2009	2009/2010
1. Mietzinsausfall- (Ertragsausfall-)rate	4,2%	4,3%
2. Fremdfinanzierungsquote	1,0%	4,5%
3. Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	75,8%	75,9%
4. Betriebsaufwandquote (TERISA)	0,7%	0,7%
5. Eigenkapitalrendite «Return on Equity» (ROE)	4,8%	4,8%
6. Ausschüttungsrendite	n/a	n/a
7. Ausschüttungsquote (Payout ratio)	n/a	n/a
8. Anlagerendite	5,0%	5,1%

Detaillierte Erfolgsrechnung der Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

	25.11.2009 – 30.09.2010 *
Mietertrag Netto	
Soll-Mietertrag	2 116 714
Minderertrag Leerstand	-45 456
Inkassoverluste auf Mietzinsen und Nebenkostenforderungen	0
Total Mietertrag Netto	2 071 258
Unterhalt Immobilien	
Instandhaltung	-30 690
Instandsetzung	0
Total Unterhalt Immobilien	-30 690
Betriebsaufwand	
Ver- und Entsorgungskosten, Gebühren	-633
Nicht verrechenbare Heiz- und Betriebskosten	-1 849
Forderungsverluste, Delkredereveränderung	-2 300
Versicherungen	-20 311
Verwaltungshonorare	-78 474
Vermietungs- und Insertionskosten	-35 164
Steuern und Abgaben	-4 636
Abschreibung von Maschinen und Mobiliar	0
Rückstellungen	0
Übriger Betriebsaufwand	-4 679
Total Betriebsaufwand	-148 046
Operatives Ergebnis (Bruttogewinn)	1 892 522
Sonstige Erträge	
Aktivzinsen	2 989
Aktivierte Bauzinsen	0
Baurechtszinserträge	0
Übrige Erträge	1 246
Total sonstige Erträge	4 235
Finanzierungsaufwand	
Hypothekarzinsen	-16 696
Sonstige Passivzinsen	0
Baurechtszinsen	0
Total Finanzierungsaufwand	-16 696

* Verkürztes Geschäftsjahr: 25.11.2009 bis 30.09.2010

	25.11.2009 – 30.09.2010
Verwaltungsaufwand	
Pauschalgebühr	-162 821
Total Verwaltungsaufwand	-162 821
Nettoertrag	1 717 240
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	0
Realisierter Erfolg	1 717 240
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	512 318
Veränderungen latente Steuern	-95 604
Gesamterfolg	2 133 954
Ausschüttung und Verwendung des Erfolges	
Nettoertrag des Rechnungsjahres	1 717 240
Übertrag auf Kapitalkonto	1 717 240

Kennzahlen der Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz	25.11.2009 – 30.09.2010
1. Mietzinsausfall- (Ertragsausfall-)rate	2,2%
2. Fremdfinanzierungsquote	0,0%
3. Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	83,7%
4. Betriebsaufwandquote (TERISA)	0,5%
5. Eigenkapitalrendite «Return on Equity» (ROE)	3,0%
6. Ausschüttungsrendite	n/a
7. Ausschüttungsquote (Payout ratio)	n/a
8. Anlagerendite	6,0%

Anhang: Derivative Instrumente

Obligationen Fremdwährungen Europa

Offene Geschäfte per 30.09.2010

Long/Short		Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs	Termin
Short (verkauft)	EUR	418 902	Devisenterminkontrakt	DKK	1	OTC	7.4522	7.4481	18.11.2010
Short (verkauft)	GBP	200 000	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	1.1543	1.2223	18.11.2010
Short (verkauft)	GBP	1 050 000	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	1.1543	1.2160	18.11.2010
Short (verkauft)	SEK	400 000	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	0.1088	0.1061	18.11.2010

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
EUR Short	418 902					1.3337	558 703
GBP Short	200 000					1.5395	307 896
GBP Short	1 050 000					1.5395	1 616 452
SEK Short	400 000					0.1452	58 061

Deckung

EUR Obligationen							25 229 279
GBP Obligationen							6 743 777
SEK Obligationen							507 731

Deckungsgrad

EUR Short							4 516%
GBP Short							350%
SEK Short							874%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG-12 Classic

Offene Geschäfte per 30.09.2010

Long/Short		Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Short (verkauft)	EUR	320 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.3337	1.3703	14.10.2010
Short (verkauft)	EUR	335 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.3337	1.3371	14.10.2010

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
EUR Short	320 000					1.3337	426 794
EUR Short	335 000					1.3337	446 800

Deckung

UBS (LUX) IF-EURO CORPORATE BONDS							740 520
EUR in UBS AST PM AKTIEN GLOBAL							461 561

Deckungsgrad

EUR Short							138%
-----------	--	--	--	--	--	--	------

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG-25 Classic

Offene Geschäfte per 30.09.2010

Long/Short		Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Short (verkauft)	EUR	810 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.3337	1.3703	14.10.2010
Short (verkauft)	EUR	835 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.3337	1.3371	14.10.2010
Short (verkauft)	USD	545 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9769	1.1100	14.10.2010

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
EUR Short	810 000					1.3337	1 080 323
EUR Short	835 000					1.3337	1 113 666
USD Short	545 000					0.9769	532 438

Deckung

UBS (LUX) IF-EURO CORPORATE BONDS	2 326 515
USD in UBS AST PM AKTIEN GLOBAL	7 357 410

Deckungsgrad

EUR Short	106%
USD Short	1 382%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG-40 Classic

Offene Geschäfte per 30.09.2010

Long/Short		Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Short (verkauft)	EUR	460 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.3337	1.3703	14.10.2010
Short (verkauft)	EUR	480 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.3337	1.3371	14.10.2010
Short (verkauft)	USD	310 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9769	1.1103	14.10.2010

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
EUR Short	460 000					1.3337	613 517
EUR Short	480 000					1.3337	640 191
USD Short	310 000					0.9769	302 854

Deckung

UBS (LUX) IF-EURO CORPORATE BONDS	1 327 169
USD in UBS AST PM AKTIEN GLOBAL	6 108 976

Deckungsgrad

EUR Short	106%
USD Short	2 017%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Tranchenkonzept: Bei den meisten Anlagegruppen ist im Oktober 2010 ein neues Gebührenkonzept mit volumenabhängigen Tranchen eingeführt worden. Massgebend für die Zuteilung zu einer Tranche ist das von einem Anleger investierte Vermögen pro Anlagegruppe. Je höher das Anlagevolumen, desto tiefer ist die Pauschalgebühr.

Errichtung neuer Anlagegruppen: Die folgenden Anlagegruppen sind Anfang Oktober aufgelegt worden:

- UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert (Valuta: 1. Oktober 2010)
- UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global Indexiert (Valuta: 1. Oktober 2010)
- UBS AST BVG-12 Indexiert (Valuta: 5. Oktober 2010)
- UBS AST BVG-25 Indexiert (Valuta: 5. Oktober 2010)
- UBS AST BVG-40 Indexiert (Valuta: 5. Oktober 2010)

Zusammenlegung von Anlagegruppen: Die folgenden PM-Anlagegruppen sind im November 2010 mit den entsprechenden «Nicht-PM»-Anlagegruppen zusammengelegt worden, wo sie als separate Tranchen weitergeführt werden:

- UBS AST PM Obligationen CH Inland (Valuta: 5. November 2010)
- UBS AST PM Obligationen CH Inland Indexiert (Valuta: 5. November 2010)
- UBS AST PM Obligationen CH Ausland (Valuta: 5. November 2010)
- UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3 (Valuta: 5. November 2010)
- UBS AST PM Aktien Schweiz (Valuta: 5. November 2010)
- UBS AST PM Immo parts Schweiz (Valuta: 5. November 2010)

Liquidation von Anlagegruppen: Die folgenden Anlagegruppen sind mittels Sachauslage der unterliegenden Fonds an die Anleger im Oktober 2010 liquidiert worden:

- UBS AST Obligationen USD Indexiert (Valuta: 28. Oktober 2010)
- UBS AST Aktien Schweiz Enhanced (Valuta: 28. Oktober 2010)
- UBS AST Aktien USA (Valuta: 11. November 2010)
- UBS AST Aktien USA Indexiert (Valuta: 28. Oktober 2010)
- UBS AST Aktien Japan Indexiert (Valuta: 28. Oktober 2010)
- UBS AST Aktien Emerging Markets Asien (Valuta: 28. Oktober 2010)
- UBS AST Aktien Eco-Performance Global (Valuta: 11. November 2010)
- UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 1 (Valuta: 29. Oktober 2010)
- UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 2 (Valuta: 29. Oktober 2010)
- UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 4 (Valuta: 29. Oktober 2010)
- UBS AST PM Aktien Global (ex CH) (Valuta: 29. Oktober 2010)

Anhang: 5 grösste Positionen

UBS AST Geldmarkt CHF		
1	Landesbank Hessen-Thüringen	4,9%
2	Barclays Bank	3,7%
3	Bayerische Landesbank	3,4%
4	Eurohypo	3,1%
5	Pohjola Bank	3,1%

UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	31,7%
2	Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute	11,8%
3	Pfandbriefzentrale Schweizer Kantonalbanken	8,1%
4	Eurofima	3,1%
5	Zürcher Kantonalbank	2,8%

UBS AST Obligationen EUR		
1	Italienische Republik	14,8%
2	Bundesrepublik Deutschland	10,0%
3	Französische Republik	10,0%
4	Republik Österreich	7,4%
5	Niederländisches Königreich	7,2%

UBS AST Obligationen USD Indexiert		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	99,2%
2		
3		
4		
5		

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global (hedged in CHF)		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	11,2%
2	Kreditanstalt für Wiederaufbau	6,7%
3	General Electric Capital	6,5%
4	European Investment Bank	4,2%
5	Italienische Republik	3,4%

UBS AST Obligationen CHF Inland		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	24,4%
2	Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute	11,7%
3	Pfandbriefzentrale Schweizer Kantonalbanken	6,3%
4	Bank Coop	3,8%
5	Swisscom	3,3%

UBS AST Obligationen CHF Ausland		
1	General Electric Capital	4,1%
2	European Investment Bank	4,0%
3	Bayerische Landesbank	3,3%
4	Hypo Alpe-Adria-Bank International	2,9%
5	Bank Nederlandse Gemeenten	2,6%

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa		
1	Bundesrepublik Deutschland	23,2%
2	Französische Republik	16,0%
3	Italienische Republik	15,1%
4	Königreich Grossbritannien	13,7%
5	Niederländisches Königreich	5,7%

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	22,1%
2	Japan	12,4%
3	Königreich Grossbritannien	11,3%
4	Bundesrepublik Deutschland	6,2%
5	European Investment Bank	5,2%

UBS AST Aktien Schweiz		
1	Nestlé	21,2%
2	Novartis	14,2%
3	Roche	11,2%
4	UBS	6,4%
5	Credit Suisse	5,8%

UBS AST Aktien Schweiz Indexiert		
1	Nestlé	23,7%
2	Novartis	18,2%
3	Roche	12,3%
4	UBS	7,8%
5	ABB	6,3%

UBS AST Aktien Euroland		
1	Banco Santander	6,1%
2	Total	5,6%
3	Bayer	4,3%
4	E.On	4,3%
5	SAP	4,1%

UBS AST Aktien USA		
1	Apple	5,5%
2	Allergan	2,9%
3	Illinois Tool Works	2,8%
4	Amazon	2,5%
5	Covidien	2,4%

UBS AST Aktien Japan Indexiert		
1	Toyota Motor	4,5%
2	Mitsubishi UFJ Financial	2,7%
3	Honda Motor	2,7%
4	Canon	2,4%
5	Sumitomo Mitsui Financial	1,8%

UBS AST Aktien Global (ex CH)		
1	Vodafone	2,9%
2	Microsoft	2,5%
3	BP	2,1%
4	Altria	1,9%
5	Qantas Airways	1,9%

UBS AST Aktien Eco-Performance Global		
1	Vodafone	2,9%
2	Borg Warner	2,5%
3	Honda Motor	2,5%
4	Royal Dutch Shell	2,5%
5	Sempra Energy	2,2%

UBS AST Aktien Emerging Markets Global		
1	Samsung Electronics	4,8%
2	Vale	4,3%
3	Sberbank Russia	4,1%
4	Infosys Technologies	4,1%
5	China Construction Bank	3,9%

UBS AST Aktien Schweiz Enhanced		
1	Nestlé	19,8%
2	Novartis	15,4%
3	Roche	10,3%
4	UBS	6,6%
5	ABB	5,1%

UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz		
1	Givaudan	6,5%
2	Schindler	5,5%
3	Geberit	3,5%
4	Sika	3,5%
5	Swiss Prime Site	3,3%

UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert		
1	Royal Dutch Shell	3,2%
2	HSBC	3,0%
3	Vodafone	2,2%
4	BP	2,1%
5	Total	1,8%

UBS AST Aktien USA Indexiert		
1	Exxon Mobil	2,9%
2	Apple	2,4%
3	Microsoft	1,8%
4	General Electric	1,6%
5	Procter & Gamble	1,6%

UBS AST Aktien Pazifik		
1	Samsung Electronics	4,5%
2	BHP Billiton	4,3%
3	Commonwealth Bank of Australia	2,8%
4	China Construction Bank	2,6%
5	Hon Hai Precision	2,5%

UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert		
1	Exxon Mobil	1,5%
2	Apple	1,2%
3	Microsoft	0,9%
4	Royal Dutch Shell	0,9%
5	HSBC	0,8%

UBS AST Aktien Emerging Markets Asien		
1	Samsung Electronics	6,2%
2	Infosys Technologies	4,3%
3	Hon Hai Precision	4,1%
4	China Construction Bank	3,3%
5	Industrial & Commercial Bank of China	3,0%

UBS AST BVG-12		
1	UBS AST PM Obligationen CHF Inland	53,2%
2	UBS AST PM Obligationen CHF Ausland	15,1%
3	UBS (CH) Institutional Fund 3 – CHF Exposure	10,0%
4	UBS (CH) INST FUND – Equities Switzerland Passive Large	5,6%
5	UBS (LUX) SIF – GTAA Overlay (CHF hedged)	5,1%

UBS AST BVG-40		
1	UBS AST PM Obligationen CHF Inland	23,5%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive Large	18,8%
3	UBS (CH) Institutional Fund 3 – CHF Exposure	14,1%
4	UBS AST PM Obligationen CHF Ausland	8,2%
5	UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3	7,8%

UBS AST BVG-25 Classic		
1	UBS AST PM Obligationen CHF Inland	49,3%
2	UBS AST PM Aktien Schweiz	14,6%
3	UBS AST PM Aktien Global (ex CH)	13,1%
4	UBS AST PM Obligationen CHF Ausland	11,2%
5	UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3	3,6%

UBS AST Immoparts Schweiz		
1	UBS Swiss Sima	20,9%
2	Credit Suisse Living Plus	7,8%
3	UBS Swissreal	6,9%
4	Credit Suisse Siat	6,9%
5	Schroder ImmoPlus	6,9%

UBS AST BVG-25		
1	UBS AST PM Obligationen CHF Inland	38,5%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive Large	12,0%
3	UBS (CH) Institutional Fund 3 – CHF Exposure	12,0%
4	UBS AST PM Obligationen CHF Ausland	11,9%
5	UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3	6,5%

UBS AST BVG-12 Classic		
1	UBS AST PM Obligationen CHF Inland	62,7%
2	UBS AST PM Obligationen CHF Ausland	14,5%
3	UBS AST PM Aktien Global (ex CH)	7,0%
4	UBS AST PM Aktien Schweiz	7,0%
5	UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3	2,5%

UBS AST BVG-40 Classic		
1	UBS AST PM Obligationen CHF Inland	37,4%
2	UBS AST PM Aktien Schweiz	22,9%
3	UBS AST PM Aktien Global (ex CH)	19,5%
4	UBS AST PM Obligationen CHF Ausland	7,5%
5	UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3	4,9%

UBS AST Immobilien Ausland		
1	Sun Hung Kai Properties	5,2%
2	Simon Property	4,7%
3	Westfield	4,5%
4	Unibail-Rodamco	3,5%
5	Digital Realty Trust	3,3%

UBS AST PM Short Term CHF		
1	Landeskreditbank Baden-Württemberg	12,5%
2	Kreditanstalt für Wiederaufbau	9,8%
3	Tasmanian Public Finance	9,2%
4	Republik Österreich	8,2%
5	Bayerische Landesbank	7,1%

UBS AST PM Obligationen CHF Inland Indexiert		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	31,7%
2	Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute	11,8%
3	Pfandbriefzentrale Schweizer Kantonalbanken	8,1%
4	Eurofima	3,1%
5	Zürcher Kantonalbank	2,8%

UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 1		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	23,3%
2	Königreich Grossbritannien	9,7%
3	Bundesrepublik Deutschland	8,1%
4	Japan	6,5%
5	Französische Republik	6,3%

UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	22,1%
2	Japan	12,4%
3	Königreich Grossbritannien	11,3%
4	Bundesrepublik Deutschland	6,2%
5	European Investment Bank	5,2%

UBS AST PM Aktien Schweiz		
1	Nestlé	21,2%
2	Novartis	14,2%
3	Roche	11,2%
4	UBS	6,4%
5	Credit Suisse	5,8%

UBS AST PM Immo parts Schweiz		
1	UBS Swiss Sima	20,9%
2	Credit Suisse Living Plus	7,8%
3	UBS Swissreal	6,9%
4	Credit Suisse Siat	6,9%
5	Schroder Immo plus	6,9%

UBS AST PM Obligationen CHF Inland		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	24,4%
2	Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute	11,7%
3	Pfandbriefzentrale Schweizer Kantonalbanken	6,3%
4	Bank Coop	3,8%
5	Swisscom	3,3%

UBS AST PM Obligationen CHF Ausland		
1	General Electric Capital	4,1%
2	European Investment Bank	4,0%
3	Bayerische Landesbank	3,3%
4	Hypo Alpe-Adria-Bank International	2,9%
5	Bank Nederlandse Gemeenten	2,6%

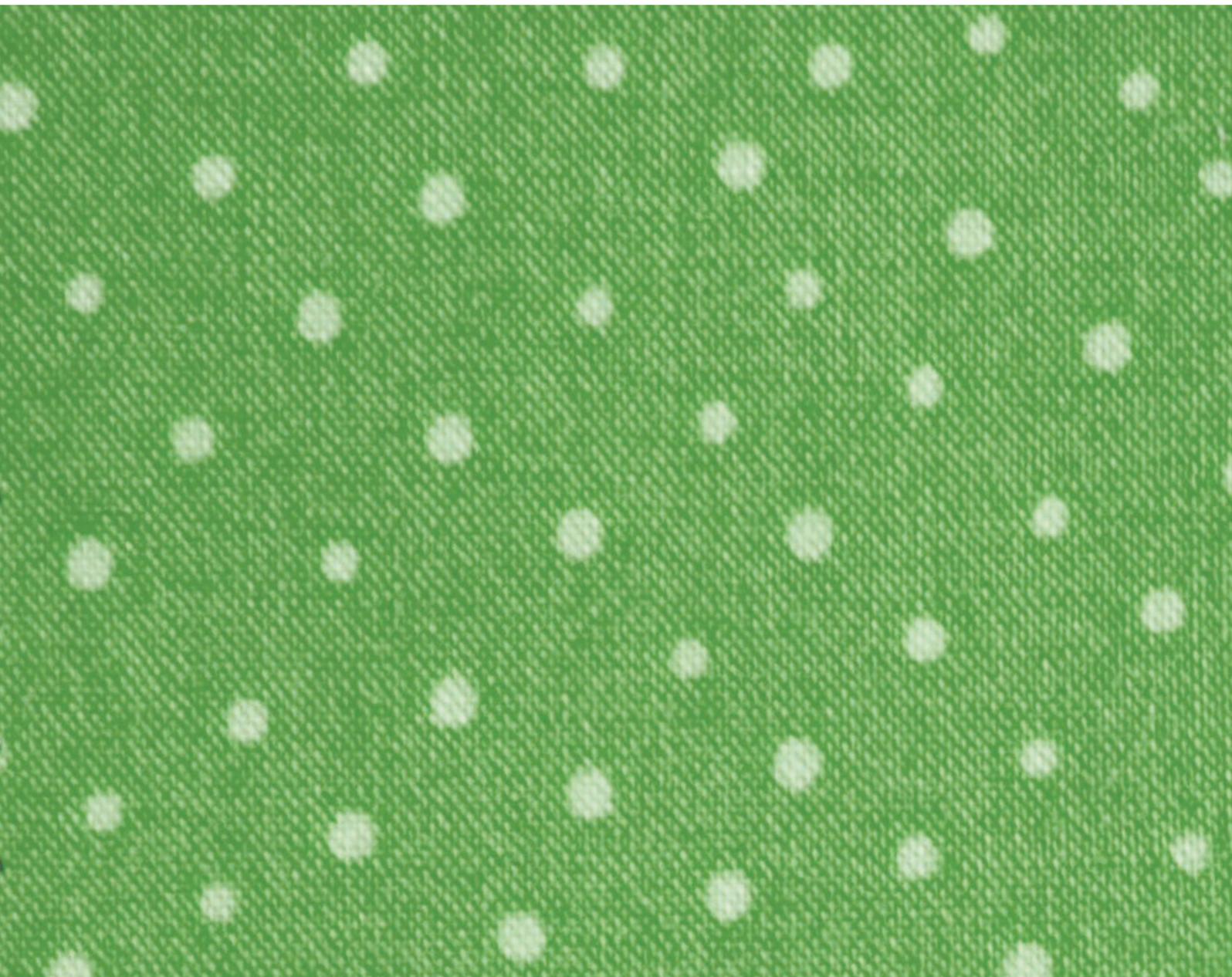
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 2		
1	Bundesrepublik Deutschland	12,9%
2	Japan	10,4%
3	Italienische Republik	9,7%
4	Französische Republik	8,2%
5	Königreich Grossbritannien	8,1%

UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 4 (hedged in CHF)		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	11,2%
2	Kreditanstalt für Wiederaufbau	6,7%
3	General Electric Capital	6,5%
4	European Investment Bank	4,2%
5	Italienische Republik	3,4%

UBS AST PM Aktien Global (ex CH)		
1	Apple	1,8%
2	Exxon Mobil	1,6%
3	Vodafone	1,2%
4	Royal Dutch Shell	1,2%
5	Illinois Tool Works	1,1%

Teil IV

Statistische Angaben	– 52
Fakten und Konditionen	– 62
Fakten und Konditionen PM-Anlagegruppen	– 63



Statistische Angaben

287 310 UBS AST Geldmarkt CHF

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
09.05.1990	–	50 000.00	50 000.00	50 000.00	–
30.09.2000	153.4	50 000.00	50 952.81	74 954.38	952.80
30.09.2001	76.6	50 000.00	51 514.45	77 220.08	1514.40
30.09.2002	169.7	50 000.00	50 873.29	78 562.68	873.20
30.09.2003	245.3	50 000.00	50 188.95	78 858.35	188.80
30.09.2004	180.5	50 000.00	50 077.91	78 980.98	77.80
30.09.2005	136.6	50 000.00	50 270.41	79 407.90	270.40
30.09.2006	91.6	50 000.00	50 469.18	80 152.77	469.00
30.09.2007	70.4	50 000.00	50 970.67	81 707.36	970.00
30.09.2008	69.2	51 281.70	51 281.70	83 796.69	–
30.09.2009	62.7	51 690.50	51 690.50	84 464.68	–
30.09.2010	31.7	51 750.04	51 750.04	84 561.98	–

287 556 UBS AST Obligationen CHF Inland

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
30.04.1973	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	1689.5	1018.06	1054.91	3678.02	36.80
30.09.2001	1748.0	1052.18	1089.36	3934.59	37.00
30.09.2002	1561.6	1068.09	1103.58	4124.05	35.40
30.09.2003	1733.7	1071.14	1104.23	4263.84	33.00
30.09.2004	1638.4	1068.07	1101.35	4385.08	33.20
30.09.2005	1522.7	1097.96	1129.24	4634.28	31.20
30.09.2006	613.6	1059.74	1089.82	4601.67	30.00
30.09.2007	561.8	1020.31	1050.71	4561.54	30.20
30.09.2008	489.6	1068.06	1068.06	4773.36	–
30.09.2009	487.3	1150.04	1150.04	5139.75	–
30.09.2010	456.7	1213.79	1213.79	5424.66	–

287 545 UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert²⁾

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
30.03.1972	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	3531.1	1027.38	1068.02	4053.33	40.60
30.09.2001	2637.9	1065.49	1104.19	4355.06	38.60
30.09.2002	1563.5	1110.37	1147.89	4687.88	37.40
30.09.2003	1358.3	1114.10	1149.85	4853.74	35.60
30.09.2004	1019.1	1109.77	1144.69	4987.90	34.80
30.09.2005	901.1	1146.09	1179.49	5298.76	33.40
30.09.2006	509.5	1102.01	1133.74	5244.53	31.60
30.09.2007	510.3	1055.89	1086.87	5171.07	30.80
30.09.2008	408.7	1106.09	1106.09	5415.17	–
30.09.2009	374.8	1184.99	1184.99	5801.45	–
30.09.2010	371.2	1254.06	1254.06	6139.60	–

287 561 UBS AST Obligationen CHF Ausland

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
31.03.1982	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	1087.3	1092.28	1126.95	2600.35	34.60
30.09.2001	936.6	1122.18	1163.21	2768.56	41.00
30.09.2002	565.5	1155.49	1193.29	2941.88	37.60
30.09.2003	505.4	1152.46	1190.58	3030.52	38.00
30.09.2004	434.1	1142.64	1180.59	3104.68	37.80
30.09.2005	434.3	1149.48	1182.20	3211.10	32.60
30.09.2006	140.8	1118.53	1145.64	3201.25	27.00
30.09.2007	127.4	1077.21	1104.27	3159.79	27.00
30.09.2008	116.2	1065.95	1065.95	3125.98	–
30.09.2009	135.6	1192.58	1192.58	3497.33	–
30.09.2010	140.5	1249.55	1249.55	3664.40	–

287 529 UBS AST Obligationen EUR

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
08.07.1991	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	111.7	959.68	1008.24	1709.03	48.40
30.09.2001	143.2	957.97	1005.66	1790.29	47.60
30.09.2002	158.3	978.22	1021.54	1905.96	43.20
30.09.2003	162.4	1053.69	1097.80	2139.14	44.00
30.09.2004	169.0	1061.52	1105.37	2243.76	43.80
30.09.2005	182.7	1102.52	1144.24	2419.06	41.60
30.09.2006	162.6	1085.43	1125.44	2470.94	40.00
30.09.2007	141.7	1087.57	1131.08	2574.13	43.40
30.09.2008	105.0	1065.86	1065.86	2521.09	–
30.09.2009	97.6	1134.58	1134.58	2683.64	–
30.09.2010	80.4	1056.04	1056.04	2497.87	–

287 521 UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
20.05.1992	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	81.7	846.31	896.14	1489.67	49.80
30.09.2001	79.4	834.89	878.19	1545.26	43.20
30.09.2002	72.3	853.43	893.81	1651.29	40.20
30.09.2003	77.9	897.74	938.98	1817.04	41.20
30.09.2004	73.4	901.93	942.67	1907.73	40.60
30.09.2005	84.1	935.29	971.68	2055.65	36.20
30.09.2006	83.1	919.47	954.69	2099.48	35.20
30.09.2007	77.6	919.65	956.73	2183.74	37.00
30.09.2008	52.0	896.95	896.95	2128.56	–
30.09.2009	49.7	932.43	932.43	2212.75	–
30.09.2010	33.1	880.14	880.14	2088.67	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

²⁾ bis 25.11.1999: aktives Management

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

799 883 UBS AST Obligationen USD Indexiert ⁵⁾

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
30.01.1998	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	78.9	1110.17	1170.93	1278.94	60.60
30.09.2001	52.8	1126.20	1187.44	1365.77	61.20
30.09.2002	67.3	1079.39	1135.07	1372.94	55.60
30.09.2003	58.6	955.62	999.97	1273.39	44.20
30.09.2004	65.7	891.59	929.88	1238.45	38.20
30.09.2005	80.8	909.96	946.52	1317.72	36.40
30.09.2006	19.4	865.92	903.08	1307.02	37.00
30.09.2007	23.3	813.27	849.35	1281.89	36.00
30.09.2008	19.7	835.04	835.04	1316.34	–
30.09.2009	13.7	816.59	816.59	1287.26	–
30.09.2010	9.8	821.43	821.43	1294.89	–

287 547 UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
30.03.1972	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	1723.0	850.20	886.50	5937.90	36.20
30.09.2001	1327.3	823.18	861.30	6010.04	38.00
30.09.2002	975.7	802.33	835.80	6092.77	33.40
30.09.2003	853.6	799.81	829.72	6302.67	29.80
30.09.2004	730.0	779.03	806.01	6346.59	26.80
30.09.2005	594.4	794.41	821.32	6694.07	26.80
30.09.2006	346.3	759.73	783.83	6607.06	24.00
30.09.2007	302.1	734.96	759.38	6602.85	24.40
30.09.2008	220.2	738.53	738.53	6634.83	–
30.09.2009	202.7	784.24	784.24	7045.48	–
30.09.2010	139.7	779.49	779.49	7002.81	–

2 604 742 UBS AST Obligationen FW Global (in CHF gehedged)

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
27.06.2006	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2006	60.9	1011.35	1019.42	1019.42	8.00
30.09.2007	60.8	981.60	1011.77	1019.78	30.00
30.09.2008	58.6	973.28	973.28	1010.83	–
30.09.2009	60.2	1043.74	1043.74	1084.00	–
30.09.2010	79.7	1099.79	1099.79	1142.22	–

287 557 UBS AST Aktien Schweiz

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
30.04.1973	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	1645.5	5089.06	5130.12	21 379.38	41.00
30.09.2001	1522.9	3863.06	3899.28	16 374.44	36.20
30.09.2002	1041.6	3157.14	3182.20	6 741.81	25.00
30.09.2003	981.5	3363.10	3399.58	7 256.59	36.40
30.09.2004	812.0	3652.84	3690.80	7 959.71	37.80
30.09.2005	652.7	4683.34	4734.07	10 313.06	50.60
30.09.2006	222.4	5768.26	5830.23	12 832.48	61.80
30.09.2007	183.5	6181.92	6265.09	13 930.25	83.00
30.09.2008	119.7	4753.42	4753.42	10 713.05	–
30.09.2009	100.0	4720.26	4720.26	10 638.32	–
30.09.2010	96.9	4828.51	4828.51	10 882.28	–

2 660 951 UBS AST Aktien Schweiz Enhanced

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
22.08.2006	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2006	3.5	1045.23	1045.23	1045.23	–
30.09.2007	12.0	1157.89	1157.89	1157.89	–
30.09.2008	10.2	878.73	878.73	878.73	–
30.09.2009	8.6	851.66	851.66	851.66	–
30.09.2010	7.9	869.94	869.94	869.94	–

287 546 UBS AST Aktien Schweiz Indexiert ²⁾

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
30.03.1972	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	296.3	6313.98	6313.98	15 095.14	–
30.09.2001	208.4	4983.31	4983.31	11 913.84	–
30.09.2002	160.1	4027.49	4027.49	9 628.71	–
30.09.2003	178.8	4316.98	4316.98	10 320.81	–
30.09.2004	211.3	4740.86	4740.86	11 334.20	–
30.09.2005	241.2	6085.82	6085.82	14 549.66	–
30.09.2006	271.5	7543.16	7543.16	18 033.80	–
30.09.2007	259.1	8137.06	8137.06	19 453.66	–
30.09.2008	143.2	6225.90	6225.90	14 884.56	–
30.09.2009	120.5	6079.31	6079.31	14 534.10	–
30.09.2010	117.1	6205.70	6205.70	14 836.27	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

²⁾ bis 25.11.1999: aktives Management

³⁾ Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

⁵⁾ Bis 30.6.2009: aktives Management

386 065 UBS AST Small & Mid Caps Schweiz

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
02.10.1995	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	316.2	3220.92	3234.03	3388.02	13.00
30.09.2001	164.4	1894.10	1917.02	2016.64	22.80
30.09.2002	86.8	1581.76	1597.77	1700.63	16.00
30.09.2003	56.2	1801.03	1814.95	1951.94	13.80
30.09.2004	60.1	2127.33	2130.90	2307.49	3.40
30.09.2005	76.0	2948.31	2953.48	3203.27	5.00
30.09.2006	51.3	3742.36	3749.78	4073.89	7.40
30.09.2007	49.4	4686.83	4696.61	5111.99	9.60
30.09.2008	32.8	3516.92	3516.92	3835.51	–
30.09.2009	26.9	3627.27	3627.27	3955.85	–
30.09.2010	32.2	4073.49	4073.49	4442.49	–

287 533 UBS AST Aktien Euroland

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
07.02.1997	–	1033.97	1037.45	1037.45	–
30.09.2000	205.9	1925.73	1933.90	1991.32	8.00
30.09.2001	126.6	1243.07	1255.55	1298.05	12.40
30.09.2002	96.7	852.35	864.67	902.19	12.20
30.09.2003	104.2	989.30	1005.54	1062.11	16.20
30.09.2004	126.3	1205.08	1224.88	1313.03	19.80
30.09.2005	164.3	1546.12	1579.59	1720.48	33.40
30.09.2006	171.9	1795.98	1827.70	2034.70	31.60
30.09.2007	137.6	2084.76	2122.79	2403.29	38.00
30.09.2008	79.9	1340.22	1340.22	1545.34	–
30.09.2009	70.0	1278.57	1278.57	1474.26	–
30.09.2010	60.9	1131.58	1131.58	1304.77	–

287 554 UBS AST Aktien Europa Indexiert²⁾

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
09.05.1990	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	353.9	2803.16	2803.16	3725.73	–
30.09.2001	131.4	1915.20	1915.20	2545.53	–
30.09.2002	164.5	1376.17	1376.17	1829.09	–
30.09.2003	188.3	1579.88	1579.88	2099.85	–
30.09.2004	227.6	1877.02	1877.02	2494.78	–
30.09.2005	216.8	2398.13	2398.13	3187.40	–
30.09.2006	116.6	2825.76	2825.76	3755.77	–
30.09.2007	122.5	3368.37	3368.37	4476.96	–
30.09.2008	76.7	2196.32	2196.32	2919.17	–
30.09.2009	68.8	2051.05	2051.05	2726.09	–
30.09.2010	66.1	1965.38	1965.38	2612.22	–

287 553 UBS AST Aktien USA

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
09.05.1990	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	34.3	3809.85	3826.61	4497.71	16.60
30.09.2001	22.9	2663.72	2676.03	3158.77	12.20
30.09.2002	9.3	1839.60	1872.18	2219.21	32.40
30.09.2003	13.9	2002.07	2019.42	2431.19	17.20
30.09.2004	17.3	2077.07	2091.95	2538.61	14.80
30.09.2005	17.0	2387.82	2404.50	2938.90	16.60
30.09.2006	25.0	2543.25	2562.68	3153.70	19.40
30.09.2007	20.6	2710.72	2733.42	3388.48	22.60
30.09.2008	12.4	2040.34	2040.34	2550.75	–
30.09.2009	8.0	1724.25	1724.25	2155.59	–
30.09.2010	4.0	1765.00	1765.00	2206.53	–

102 957 UBS AST Aktien USA Indexiert²⁾

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
27.09.1993	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	33.1	2959.30	2959.30	3151.94	–
30.09.2001	21.1	1981.56	1981.56	2110.55	–
30.09.2002	183.5	1394.52	1394.52	1485.30	–
30.09.2003	206.1	1551.92	1551.92	1652.94	–
30.09.2004	221.7	1654.52	1654.52	1762.22	–
30.09.2005	222.5	1910.62	1910.62	2034.99	–
30.09.2006	10.8	2047.15	2047.15	2180.41	–
30.09.2007	11.0	2205.04	2205.04	2348.58	–
30.09.2008	8.1	1639.34	1639.34	1746.05	–
30.09.2009	3.8	1402.09	1402.09	1493.36	–
30.09.2010	3.8	1440.43	1440.43	1534.19	–

139 494 UBS AST Aktien Japan Indexiert²⁾

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
01.01.1994	–	724.25	724.25	724.25	–
30.09.2000	73.2	843.97	843.97	876.48	–
30.09.2001	32.4	499.42	499.42	518.66	–
30.09.2002	65.3	405.91	405.91	421.55	–
30.09.2003	87.7	428.25	428.25	444.75	–
30.09.2004	104.8	448.15	448.15	465.41	–
30.09.2005	116.4	583.39	583.39	605.86	–
30.09.2006	44.1	638.73	638.73	663.33	–
30.09.2007	38.0	634.35	634.35	658.79	–
30.09.2008	24.8	443.25	443.25	460.32	–
30.09.2009	22.0	405.62	405.62	421.24	–
30.09.2010	16.5	380.56	380.56	395.22	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen²⁾ bis 25.11.1999: aktives Management³⁾ Thesaurierung der Erträge⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

287 555 UBS AST Aktien Pazifik

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
01.01.1994	–	724.09	724.09	724.09	–
30.09.2000	74.8	520.89	531.63	621.19	10.60
30.09.2001	40.8	342.30	351.38	418.90	9.00
30.09.2002	11.5	351.13	359.42	438.47	8.20
30.09.2003	13.8	412.12	422.32	526.55	10.20
30.09.2004	31.8	468.89	480.47	612.44	11.40
30.09.2005	50.6	641.73	655.58	855.84	13.80
30.09.2006	55.1	716.53	730.81	975.13	14.20
30.09.2007	85.2	1048.37	1064.11	1446.28	15.60
30.09.2008	48.7	629.45	629.45	867.84	–
30.09.2009	56.6	760.28	760.28	1048.22	–
30.09.2010	61.9	814.26	814.26	1122.64	–

287 548 UBS AST Aktien Global (ex CH)

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
30.03.1972	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	930.9	3588.95	3601.79	7566.16	12.80
30.09.2001	530.9	2382.84	2401.58	5062.59	18.60
30.09.2002	510.4	1724.43	1752.27	3720.35	27.80
30.09.2003	491.3	1866.19	1891.50	4074.57	25.20
30.09.2004	385.4	2006.09	2031.06	4430.18	24.80
30.09.2005	241.3	2374.06	2398.36	5295.61	24.20
30.09.2006	26.4	2533.27	2563.48	5717.68	30.20
30.09.2007	23.9	2680.63	2710.44	6114.98	29.60
30.09.2008	8.8	1861.00	1861.00	4245.40	–
30.09.2009	9.8	1795.20	1795.20	4095.30	–
30.09.2010	8.4	1804.78	1804.78	4117.15	–

556 826 UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
01.04.1997	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	264.6	1930.84	1930.84	2004.57	–
30.09.2001	547.8	1280.98	1280.98	1329.90	–
30.09.2002	286.9	936.31	936.31	972.06	–
30.09.2003	312.7	1049.57	1049.57	1089.65	–
30.09.2004	339.2	1156.65	1156.65	1200.82	–
30.09.2005	349.6	1410.59	1410.59	1464.46	–
30.09.2006	26.7	1549.13	1549.13	1608.29	–
30.09.2007	32.0	1737.97	1737.97	1804.34	–
30.09.2008	22.1	1226.64	1226.64	1273.48	–
30.09.2009	18.4	1107.11	1107.11	1149.39	–
30.09.2010	16.9	1106.45	1106.45	1148.70	–

648 616 UBS AST Aktien Eco-Performance Global

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
15.06.1997	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	142.4	1860.76	1861.00	1922.53	0.00
30.09.2001	110.6	1164.00	1161.35	1199.75	0.00
30.09.2002	73.9	820.65	831.83	859.33	11.00
30.09.2003	80.8	915.50	919.15	960.80	3.60
30.09.2004	230.8	1001.65	1005.79	1055.15	4.00
30.09.2005	277.9	1210.11	1214.91	1279.61	4.80
30.09.2006	4.4	1316.86	1327.53	1403.76	10.60
30.09.2007	26.4	1450.57	1460.61	1556.39	10.00
30.09.2008	10.3	1019.72	1019.72	1094.15	–
30.09.2009	8.9	959.25	959.25	1029.26	–
30.09.2010	8.6	950.96	950.96	1020.37	–

698 667 UBS AST Aktien Emerging Markets Asien

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
24.10.1997	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	46.6	1141.63	1141.63	1141.63	–
30.09.2001	42.8	702.50	702.50	702.50	–
30.09.2002	50.6	785.34	785.34	785.34	–
30.09.2003	81.6	974.62	974.62	974.62	–
30.09.2004	198.2	1108.39	1108.39	1108.39	–
30.09.2005	139.3	1550.25	1550.25	1550.25	–
30.09.2006	146.1	1821.92	1821.92	1821.92	–
30.09.2007	12.3	2708.16	2708.16	2708.16	–
30.09.2008	6.0	1576.60	1576.60	1576.60	–
30.09.2009	8.7	1865.98	1865.98	1865.98	–
30.09.2010	10.7	2079.33	2079.33	2079.33	–

332 049 UBS AST Aktien Emerging Markets Global

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
31.01.1995	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	90.3	1219.71	1219.71	1254.47	–
30.09.2001	79.3	757.82	757.82	779.42	–
30.09.2002	55.0	745.03	745.03	766.26	–
30.09.2003	63.4	976.62	976.62	1004.45	–
30.09.2004	202.2	1153.76	1153.76	1186.64	–
30.09.2005	138.0	1765.62	1765.62	1815.94	–
30.09.2006	93.9	2059.71	2059.71	2118.41	–
30.09.2007	125.4	2968.20	2968.20	3052.79	–
30.09.2008	65.6	1859.25	1859.25	1912.24	–
30.09.2009	74.6	2011.08	2011.08	2068.39	–
30.09.2010	66.5	2217.79	2217.79	2281.00	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen³⁾ Thesaurierung der Erträge⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

287 532 UBS AST BVG-12

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ²⁾
29.06.2009	–	1277.59	1277.59	1277.59	–
30.09.2009	35.9	1333.58	1333.58	1333.58	–
30.09.2010	26.9	1393.62	1393.62	1393.62	–

287 531 UBS AST BVG-25

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
29.06.2009	–	1384.45	1384.45	1384.45	–
30.09.2009	353.7	1463.52	1463.52	1463.52	–
30.09.2010	292.5	1524.88	1524.88	1524.88	–

482 586 UBS AST BVG-40

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ²⁾
29.06.2009	–	1200.21	1200.21	1200.21	–
30.09.2009	130.0	1286.93	1286.93	1286.93	–
30.09.2010	123.0	1334.59	1334.59	1334.59	–

10 162 313 UBS AST BVG-12 Classic

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
09.06.1989	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	685.8	1281.31	1318.39	2019.52	37.00
30.09.2001	336.5	1265.65	1305.94	2057.61	40.20
30.09.2002	279.4	1253.80	1290.75	2096.78	36.80
30.09.2003	284.6	1275.21	1309.02	2188.42	33.80
30.09.2004	241.9	1284.86	1318.87	2263.26	34.00
30.09.2005	271.5	1353.52	1384.60	2438.36	31.00
30.09.2006	181.8	1340.27	1370.64	2469.62	30.20
30.09.2007	133.5	1319.57	1342.11	2472.19	22.40
30.09.2008	108.2	1290.73	1290.73	2417.80	–
30.09.2009	52.5	1336.27	1336.27	2503.10	–
30.09.2010	45.0	1393.58	1393.58	2610.46	–

10 162 319 UBS AST BVG-25 Classic

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
09.06.1989	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	2305.9	1461.74	1499.19	2251.98	37.40
30.09.2001	1824.4	1375.51	1415.69	2180.18	40.00
30.09.2002	1423.9	1331.21	1367.20	2164.82	35.80
30.09.2003	1341.7	1368.55	1401.71	2278.09	33.00
30.09.2004	1149.7	1395.41	1428.39	2376.79	32.80
30.09.2005	1214.4	1514.36	1544.67	2630.14	30.20
30.09.2006	1154.5	1537.56	1568.36	2724.00	30.80
30.09.2007	926.7	1545.00	1564.43	2770.79	19.40
30.09.2008	635.3	1447.93	1447.93	2596.61	–
30.09.2009	123.6	1469.31	1469.31	2634.95	–
30.09.2010	113.3	1523.69	1523.69	2732.47	–

10 162 324 UBS AST BVG-40 Classic

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
12.07.1996	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	909.4	1390.99	1421.99	1543.84	30.80
30.09.2001	815.4	1239.72	1271.35	1410.28	31.60
30.09.2002	667.0	1142.42	1170.00	1329.78	27.40
30.09.2003	545.0	1186.79	1211.91	1409.55	25.00
30.09.2004	460.1	1225.46	1250.58	1484.51	25.00
30.09.2005	473.6	1365.83	1389.17	1682.37	23.20
30.09.2006	455.5	1427.14	1451.86	1788.10	24.60
30.09.2007	377.0	1462.44	1473.83	1845.81	11.20
30.09.2008	252.0	1303.19	1303.19	1644.01	–
30.09.2009	77.4	1292.56	1292.56	1631.19	–
30.09.2010	63.1	1331.20	1331.20	1679.96	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

²⁾ Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

287 549 UBS AST Immobilien Schweiz

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
19.12.1973	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	323.0	1043.72	1088.81	3535.65	46.00
30.09.2001	312.7	998.73	1048.64	3547.97	48.80
30.09.2002	412.5	1000.83	1041.83	3696.02	41.00
30.09.2003	495.7	989.71	1024.71	3783.55	35.00
30.09.2004	442.1	978.78	1026.34	3884.20	37.40
30.09.2005	482.6	983.75	1025.62	4069.48	41.00
30.09.2006	490.5	986.53	1027.35	4245.37	41.00
30.09.2007	504.0	987.57	1030.48	4434.58	42.80
30.09.2008	789.9	1033.98	1033.98	4641.66	–
30.09.2009	912.7	1086.11	1086.11	4875.68	–
30.09.2010	1054.3	1141.34	1141.34	5123.61	–

10 077 053 UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
25.11.2009	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2010	70.6	1060.27	1060.27	1060.27	–

393 730 UBS AST Immaparts Schweiz

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
02.08.1995	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	69.0	1030.93	1076.74	1280.44	45.80
30.09.2001	71.5	1041.06	1086.68	1350.91	45.60
30.09.2002	66.3	1082.18	1119.36	1452.26	37.00
30.09.2003	113.2	1129.51	1167.71	1565.27	38.20
30.09.2004	166.3	1162.70	1193.16	1651.98	30.40
30.09.2005	250.6	1245.16	1281.56	1819.25	36.40
30.09.2006	296.8	1208.86	1239.68	1812.14	30.80
30.09.2007	325.1	1223.21	1258.66	1886.47	35.40
30.09.2008	149.5	1234.79	1234.79	1905.87	–
30.09.2009	141.4	1352.36	1352.36	2087.34	–
30.09.2010	109.5	1493.33	1493.33	2304.92	–

287 544 UBS AST Immobilien Ausland

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
09.05.1990	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2000	72.5	1209.22	1275.65	2071.36	66.40
30.09.2001	74.0	1162.69	1218.69	2086.21	56.00
30.09.2002	73.8	1118.28	1185.57	2128.09	67.20
30.09.2003	85.4	1255.24	1301.65	2473.28	46.40
30.09.2004	206.1	1544.65	1594.71	3135.23	50.00
30.09.2005	334.7	1949.24	2007.44	4068.60	58.20
30.09.2006	96.0	2363.25	2402.24	5017.78	38.80
30.09.2007	104.3	2594.06	2625.00	5568.78	30.80
30.09.2008	59.6	1657.14	1657.14	3558.78	–
30.09.2009	42.7	1380.12	1380.12	2963.87	–
30.09.2010	27.3	1572.59	1572.59	3377.21	–

4 228 780 UBS AST PM Short Term CHF X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
04.06.2008	–	987.79	987.79	987.79	–
30.09.2008	23.0	996.57	996.57	996.57	–
30.09.2009	19.7	1000.27	1000.27	1000.27	–
30.09.2010	30.1	1001.10	1001.10	1001.10	–

1 572 685 UBS AST PM Obligationen CHF Inland X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
10.10.2003	–	1019.82	1056.67	1056.67	–
30.09.2004	127.2	1020.70	1055.24	1092.07	34.40
30.09.2005	159.0	1047.46	1080.32	1155.27	32.80
30.09.2006	1003.7	1011.03	1042.95	1150.80	31.80
30.09.2007	847.4	973.32	1005.60	1144.31	32.20
30.09.2008	595.3	1021.99	1021.99	1201.21	–
30.09.2009	343.9	1103.96	1103.96	1297.56	–
30.09.2010	307.2	1168.86	1168.86	1373.84	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

1 572 697 UBS AST PM Obligationen CHF Inland B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
23.04.2003	–	1029.78	1050.89	1050.89	–
30.09.2003	228.7	1024.48	1059.95	1059.95	35.40
30.09.2004	299.3	1020.72	1054.79	1091.60	34.00
30.09.2005	310.0	1047.44	1079.78	1154.27	32.20
30.09.2006	332.7	1011.03	1042.52	1149.25	31.40
30.09.2007	279.2	973.33	1005.08	1142.21	31.60
30.09.2008	194.5	1021.57	1021.57	1198.43	–
30.09.2009	146.6	1102.97	1102.97	1293.92	–
30.09.2010	114.2	1167.24	1167.24	1369.32	–

1 878 604 UBS AST PM Obligationen CHF Inland Indexiert X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
14.06.2005	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2005	179.4	997.00	1006.29	1006.29	9.20
30.09.2006	177.1	959.08	989.28	998.58	30.20
30.09.2007	172.4	918.90	948.27	987.15	29.20
30.09.2008	178.4	965.13	965.13	1036.44	–
30.09.2009	191.5	1036.73	1036.73	1113.33	–
30.09.2010	206.6	1099.96	1099.96	1181.23	–

1 572 706 UBS AST PM Obligationen CHF Ausland X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
10.10.2003	–	1054.45	1083.41	1083.41	–
30.09.2004	39.6	1054.25	1085.66	1114.14	31.40
30.09.2005	52.1	1063.82	1094.43	1156.36	30.60
30.09.2006	221.8	1035.28	1063.56	1156.50	28.20
30.09.2007	87.7	997.03	1025.31	1145.12	28.20
30.09.2008	142.8	989.75	989.75	1136.41	–
30.09.2009	103.1	1110.74	1110.74	1275.33	–
30.09.2010	91.7	1167.47	1167.47	1340.47	–

1 572 713 UBS AST PM Obligationen CHF Ausland B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
23.04.2003	–	1059.55	1074.44	1074.44	–
30.09.2003	94.5	1057.10	1084.83	1084.83	27.60
30.09.2004	100.3	1054.27	1085.19	1113.65	30.80
30.09.2005	87.9	1064.01	1094.10	1155.37	30.00
30.09.2006	107.0	1035.49	1063.33	1154.97	27.80
30.09.2007	90.2	997.25	1024.98	1143.05	27.60
30.09.2008	88.6	989.53	989.53	1133.80	–
30.09.2009	71.9	1109.95	1109.95	1271.78	–
30.09.2010	66.1	1166.07	1166.07	1336.08	–

1 572 732 UBS AST PM Obligationen FW Global 1 B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
07.05.2003	–	110.66	110.66	110.66	–
30.09.2003	20.5	111.63	113.40	113.40	1.60
30.09.2004	20.1	108.83	112.98	114.57	4.00
30.09.2005	30.4	111.50	115.23	121.21	3.60
30.09.2006	29.7	106.98	110.92	120.49	3.80
30.09.2007	35.7	103.88	108.01	121.48	4.00
30.09.2008	24.2	105.93	105.93	123.72	–
30.09.2009	6.0	111.60	111.60	130.35	–
30.09.2010	4.9	110.51	110.51	129.07	–

1 572 743 UBS AST PM Obligationen FW Global 1 A

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
07.05.2003	–	108.77	108.77	108.77	–
30.09.2003	78.5	109.72	111.27	111.27	1.40
30.09.2004	36.5	106.96	110.54	111.92	3.40
30.09.2005	40.0	109.62	112.76	117.86	3.00
30.09.2006	33.1	105.20	108.55	116.60	3.20
30.09.2007	16.6	102.15	105.72	117.00	3.40
30.09.2008	6.0	103.71	103.71	118.60	–
30.09.2009	3.9	108.72	108.72	124.32	–
30.09.2010	2.7	107.15	107.15	122.53	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

1 572 761 UBS AST PM Obligationen FW Global 2 X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
16.01.2004	–	116.27	117.72	119.33	–
30.09.2004	7.5	114.23	118.85	120.47	4.60
30.09.2005	9.9	117.73	121.83	128.51	4.00
30.09.2006	9.7	112.58	116.67	127.33	4.00
30.09.2007	10.0	109.79	113.93	128.74	4.00
30.09.2008	2.9	111.46	111.46	130.52	–
30.09.2009	1.7	119.71	119.71	140.18	–
30.09.2010	1.5	118.72	118.72	139.02	–

1 573 151 UBS AST PM Obligationen FW Global 2 A

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
07.05.2003	–	111.32	111.32	111.32	–
30.09.2003	49.0	113.42	114.93	114.93	1.40
30.09.2004	13.2	112.41	116.38	117.79	3.80
30.09.2005	17.1	116.01	119.43	125.00	3.40
30.09.2006	11.5	110.96	114.30	123.21	3.20
30.09.2007	9.0	108.21	111.74	123.91	3.40
30.09.2008	7.4	109.28	109.28	124.97	–
30.09.2009	4.5	116.74	116.74	133.50	–
30.09.2010	4.5	115.17	115.17	131.71	–

1 572 789 UBS AST PM Obligationen FW Global 3 X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
07.01.2004	–	100.08	101.16	102.52	–
30.09.2004	20.1	99.91	103.65	105.04	3.60
30.09.2005	31.3	102.42	105.88	111.24	3.40
30.09.2006	116.4	97.95	101.64	110.37	3.60
30.09.2007	116.6	94.75	98.50	110.88	3.60
30.09.2008	34.1	95.84	95.84	111.98	–
30.09.2009	50.5	102.29	102.29	119.52	–
30.09.2010	40.9	102.23	102.23	119.45	–

1 573 085 UBS AST PM Obligationen FW Global 3 B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
07.05.2003	–	101.36	101.36	101.36	–
30.09.2003	19.4	102.12	103.70	103.70	1.40
30.09.2004	27.9	99.42	103.10	104.48	3.60
30.09.2005	86.5	101.88	105.27	110.62	3.20
30.09.2006	51.8	97.44	101.19	109.71	3.60
30.09.2007	37.6	94.24	97.99	110.15	3.60
30.09.2008	11.2	95.28	95.28	111.19	–
30.09.2009	10.0	101.64	101.64	118.61	–
30.09.2010	7.9	101.53	101.53	118.48	–

1 573 086 UBS AST PM Obligationen FW Global 3 A

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
07.05.2003	–	100.04	100.04	100.04	–
30.09.2003	41.0	100.79	102.17	102.17	1.20
30.09.2004	17.3	98.13	101.31	102.49	3.00
30.09.2005	17.3	100.67	103.53	108.00	2.80
30.09.2006	16.2	96.28	99.38	106.59	3.00
30.09.2007	9.5	93.15	96.33	106.53	3.00
30.09.2008	6.0	93.75	93.75	107.01	–
30.09.2009	1.6	99.53	99.53	113.61	–
30.09.2010	1.5	98.95	98.95	112.95	–

1 667 153 UBS AST PM Obligationen FW Global 4 (in CHF gehedged) B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
10.09.2003	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2003	23.7	1009.90	1011.17	1011.17	–
30.09.2004	54.1	996.17	1033.19	1033.19	37.00
30.09.2005	43.4	984.68	1019.44	1057.20	34.60
30.09.2006	19.1	947.50	981.19	1053.61	33.60
30.09.2007	11.4	919.67	952.31	1058.86	32.60
30.09.2008	3.7	916.89	916.89	1055.44	–
30.09.2009	3.7	986.75	986.75	1135.85	–
30.09.2010	3.8	1043.38	1043.38	1201.04	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

1 667 141 UBS AST PM Obligationen FW Global 4 (in CHF gehedged) A

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ⁴⁾
10.09.2003	–	1000.00	1000.00	1000.00	–
30.09.2003	38.7	1009.90	1010.95	1010.95	–
30.09.2004	280.8	996.09	1028.35	1028.35	32.20
30.09.2005	153.8	984.65	1014.50	1047.22	29.80
30.09.2006	15.1	947.60	976.42	1038.71	28.80
30.09.2007	2.6	919.83	947.78	1038.90	27.80
30.09.2008	0.6	912.73	912.73	1030.58	–
30.09.2009	0.5	977.56	977.56	1103.78	–
30.09.2010	0.6	1028.72	1028.72	1161.55	–

1 573 087 UBS AST PM Aktien Schweiz X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
10.10.2003	–	858.91	858.91	858.91	–
30.09.2004	48.5	912.04	912.04	912.04	–
30.09.2005	61.1	1188.94	1188.94	1188.94	–
30.09.2006	315.1	1489.00	1489.00	1489.00	–
30.09.2007	149.4	1627.01	1627.01	1627.01	–
30.09.2008	125.6	1259.57	1259.57	1259.57	–
30.09.2009	47.4	1257.85	1257.85	1257.85	–
30.09.2010	39.4	1294.70	1294.70	1294.70	–

1 573 089 UBS AST PM Aktien Schweiz B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
23.04.2003	–	754.32	754.32	754.32	–
30.09.2003	104.2	832.20	832.20	832.20	–
30.09.2004	128.8	911.62	911.62	911.62	–
30.09.2005	299.2	1187.91	1187.91	1187.91	–
30.09.2006	212.6	1486.99	1486.99	1486.99	–
30.09.2007	187.4	1624.03	1624.03	1624.03	–
30.09.2008	138.1	1256.66	1256.66	1256.66	–
30.09.2009	96.4	1254.34	1254.34	1254.34	–
30.09.2010	78.7	1290.46	1290.46	1290.46	–

1 573 091 UBS AST PM Aktien Global (ex CH) X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
07.05.2003	–	68.21	68.21	68.21	–
30.09.2003	17.3	74.00	74.00	74.00	–
30.09.2004	92.9	81.31	81.31	81.31	–
30.09.2005	129.3	98.25	98.25	98.25	–
30.09.2006	141.3	107.38	107.38	107.38	–
30.09.2007	30.2	116.19	116.19	116.19	–
30.09.2008	67.0	80.84	80.84	80.84	–
30.09.2009	55.2	73.61	73.61	73.61	–
30.09.2010	59.9	74.21	74.21	74.21	–

1 573 092 UBS AST PM Aktien Global (ex CH) B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
07.05.2003	–	68.21	68.21	68.21	–
30.09.2003	74.5	73.99	73.99	73.99	–
30.09.2004	130.2	81.27	81.27	81.27	–
30.09.2005	256.8	98.17	98.17	98.17	–
30.09.2006	21.5	107.23	107.23	107.23	–
30.09.2007	20.7	115.97	115.97	115.97	–
30.09.2008	22.9	80.64	80.64	80.64	–
30.09.2009	21.7	73.39	73.39	73.39	–
30.09.2010	20.6	73.96	73.96	73.96	–

1 573 093 UBS AST PM Aktien Global (ex CH) A

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
07.05.2003	–	65.81	65.81	65.81	–
30.09.2003	314.2	71.18	71.18	71.18	–
30.09.2004	255.1	77.80	77.80	77.80	–
30.09.2005	213.9	93.27	93.27	93.27	–
30.09.2006	35.3	101.13	101.13	101.13	–
30.09.2007	9.5	108.56	108.56	108.56	–
30.09.2008	8.0	74.93	74.93	74.93	–
30.09.2009	3.3	67.68	67.68	67.68	–
30.09.2010	3.6	67.70	67.70	67.70	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen³⁾ Thesaurierung der Erträge⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

3 650 964 UBS AST PM Immoarts Schweiz X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
28.01.2008	–	1169.46	1169.46	1169.46	–
30.09.2008	30.2	1238.62	1238.62	1238.62	–
30.09.2009	5.6	1362.12	1362.12	1362.12	–
30.09.2010	6.9	1510.41	1510.41	1510.41	–

3 650 961 UBS AST PM Immoarts Schweiz B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
28.01.2008	–	1169.46	1169.46	1169.46	–
30.09.2008	86.5	1238.22	1238.22	1238.22	–
30.09.2009	69.9	1361.02	1361.02	1361.02	–
30.09.2010	57.2	1508.46	1508.46	1508.46	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Thesaurierung der Erträge

Fakten und Konditionen

Stand per 30.09.2010

Alle Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Anlagegruppen	Valorennummer	Telekurs-symbol	Zeichnungs-schluss	Forward Pricing (FP)	Titel-ankaufs-spesen	Titel-verkaufs-spesen	Swing-Pricing**	Pauschalpreis in %
UBS AST Geldmarkt CHF ¹⁾	287 310	ASTGMS	15.00	FP1	keine	keine	nein	0.20
UBS AST Obligationen CHF Inland	287 556	ASTOI	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.30
UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert	287 545	ASTOII	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.25
UBS AST Obligationen CHF Ausland	287 561	ASTOA	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.30
UBS AST Obligationen EUR	287 529	ASTOEU	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.40
UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa	287 521	ASTOFE	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.50
UBS AST Obligationen USD Indexiert	799 883	ASTOU	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.30
UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global	287 547	ASTOFG	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.50
UBS AST Obligationen FW Global (in CHF gehedged)	2 604 742	ASTOFH	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.50
UBS AST Aktien Schweiz	287 557	ASTAS	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.60
UBS AST Aktien Schweiz Enhanced	2 660 951	ASTSPI	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.40
UBS AST Aktien Schweiz Indexiert	287 546	ASTASI	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.35
UBS AST Small & Mid Caps Schweiz	386 065	ASTSCS	15.00	FP1	keine	keine	ja	1.00
UBS AST Aktien Euroland	287 533	ASTAEL	15.00	FP1	keine	keine	ja	1.00
UBS AST Aktien Europa Indexiert	287 554	ASTAEI	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.65
UBS AST Aktien USA	287 553	ASTAU	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.85
UBS AST Aktien USA Indexiert	102 957	ASTAUI	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.55
UBS AST Aktien Japan Indexiert	139 494	ASTAJI	15.00	FP2	ja	ja	nein	0.55
UBS AST Aktien Pazifik	287 555	ASTAP	15.00	FP2	keine	keine	ja	1.00
UBS AST Aktien Global (ex CH)	287 548	ASTAG	15.00	FP1	keine	keine	ja	1.00
UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert	556 826	ASTAGI	14.00	FP1	ja	ja	nein	0.70
UBS AST Aktien Eco-Performance Global	648 616	ASTAOP	15.00	FP1	keine	keine	ja	1.50
UBS AST Aktien Emerging Markets Asien	698 667	ASTEMA	15.00	FP2	keine	keine	ja	1.50
UBS AST Aktien Emerging Markets Global	332 049	ASTEMG	15.00	FP2	keine	keine	ja	1.70
UBS AST BVG-12	287 532	ASTBE	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.60 ²⁾ 4)
UBS AST BVG-25	287 531	ASTBW	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.65 ²⁾ 4)
UBS AST BVG-40	482 586	ASTBM	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.75 ²⁾ 4)
UBS AST BVG-12 Classic	10 162 313	BVG12CL	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.60 ²⁾
UBS AST BVG-25 Classic	10 162 319	BVG25CL	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.65 ²⁾
UBS AST BVG-40 Classic	10 162 324	BVG40CL	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.75 ²⁾
UBS AST Immobilien Schweiz ¹⁾	287 549	ASTIS	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.40
UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz ¹⁾	10 077 053	ASTKIS	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.40
UBS AST Immoparts Schweiz	393 730	ASTIPS	14.00	FP1	keine	keine	nein	0.40 ³⁾
UBS AST Immobilien Ausland	287 544	ASTIA	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.90

¹⁾ Haltefrist von einem Monat.

²⁾ Zusätzlich höchstens 0,02% indirekte Kosten der zu Grunde liegenden Kollektivanlagen.

³⁾ Reduzierter Preis auf Grund von Fonds-in-Fonds-Struktur. Zusätzlich fallen indirekte Kosten der zu Grunde liegenden Fonds an.

⁴⁾ Im Weiteren fallen indirekte Kosten des zur Steuerung der taktischen Asset Allocation eingesetzten Fund-of-Funds und dessen Zielfonds an.

¹⁾ Für Zeichnungen geschlossen

Forward-Pricing-Methoden

	Forward Pricing 1 (FP1)	Forward Pricing 2 (FP2)
Auftragserfassung	Tag X (z.B. Montag)	Tag X (z.B. Montag)
Börsenschlusskurse	Tag X (Montag)	Tag X +1 (Dienstag)
Preisberechnung und Abrechnung	Tag X +1 (Dienstag)	Tag X +2 (Mittwoch)
Valuta	Tag X +3 (Donnerstag)	Tag X +4 (Freitag)

Pauschalpreise

Die Pauschalpreise decken alle Leistungen der UBS AG ab. Zusätzlich werden den Anlagegruppen Kommissionen von Brokern (inkl. UBS AG) sowie erhobene fiskalische und spezielle Börsenplatzabgaben in Rechnung gestellt.

Ertragsausschüttung

Bei sämtlichen Anlagegruppen werden die Erträge reinvestiert.

**Swing Pricing

Die zur Anpassung des NAV herangezogenen Swing-Faktoren richten sich nach den Courtagen von Dritt-Brokern, den Steuern und Abgaben sowie den geschätzten Differenzen zwischen den Geld- und Briefkursen der Transaktionen, die Zeichnungen oder Rücknahmen nach sich ziehen. Ein mit Finanzexperten besetzter interner Ausschuss wird den Markt genau beobachten und gegebenenfalls vierteljährlich Anpassungen der Swing-Faktoren vornehmen.

Fakten und Konditionen PM-Anlagegruppen

Stand per 30.09.2010

Alle Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Exklusiv für den Einsatz in Portfoliomanagement-Verträgen

Diese Anlagegruppen sind ausschliesslich für Personalvorsorgeeinrichtungen bestimmt, bei denen ein Portfoliomanagement-Vertrag (PM) mit UBS AG besteht (gemäss Reglement Art. 4, Ziff. I; dort «Vermögensverwaltungsvertrag» und «VV-Anlage-

gruppen» genannt). Ansprüche an den PM-Anlagegruppen können nur im Rahmen von Portfoliomanagement-Verträgen mit UBS AG erworben werden. Mit der Beendigung des Portfoliomanagement-Vertrages mit UBS AG erlischt für die Personalvorsorgeeinrichtungen das Recht, PM-Anlagegruppen zu halten.

Anlagegruppen	Valorennummer	Telekurs-symbol	Zeichnungs-schluss	Forward Pricing (FP)	Titel-ankaufs-spesen	Titel-verkaufs-spesen	Swing Pricing**	Pauschalpreis in %
UBS AST PM Short Term CHF X	4 228 780	ASTSTX	15.00	FP1	keine	keine	nein	0.00
UBS AST PM Obligationen CHF Inland X	1 572 685	ASTPIX	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Obligationen CHF Inland B	1 572 697	ASTPIB	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Obligationen CHF Inland Indexiert X	1 878 604	ASTPXX	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Obligationen CHF Inland Indexiert B	1 878 578	ASTPXB	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.055 ²⁾
UBS AST PM Obligationen CHF Ausland X	1 572 706	ASTPAX	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Obligationen CHF Ausland B	1 572 713	ASTPAB	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 1 X	1 572 724	ASTP1X	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 1 B	1 572 732	ASTP1B	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 1 A	1 572 743	ASTP1A	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.500 ³⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 2 X	1 572 761	ASTP2X	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 2 B	1 572 776	ASTP2B	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 2 A	1 573 151	ASTP2A	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.500 ³⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3 X	1 572 789	ASTP3X	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3 B	1 573 085	ASTP3B	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Obligationen Fremdwährungen Global 3 A	1 573 086	ASTP3A	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.500 ³⁾
UBS AST PM Obli FW Global 4 (in CHF gehedged) X	1 667 156	ASTP4X	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Obli FW Global 4 (in CHF gehedged) B	1 667 153	ASTP4B	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Obli FW Global 4 (in CHF gehedged) A	1 667 141	ASTP4A	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.500 ³⁾
UBS AST PM Aktien Schweiz X	1 573 087	ASTPSX	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Aktien Schweiz B	1 573 089	ASTPSB	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Aktien Schweiz A	1 573 090	ASTPSA	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.600 ³⁾
UBS AST PM Aktien Global (ex CH) X	1 573 091	ASTPGX	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Aktien Global (ex CH) B	1 573 092	ASTPGB	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.055 ²⁾
UBS AST PM Aktien Global (ex CH) A	1 573 093	ASTPGA	14.00	FP1	keine	keine	ja	0.750 ³⁾
UBS AST PM Immoparts Schweiz X	3 650 964	ASPMIX	14.00	FP1	keine	keine	nein	0.010 ¹⁾
UBS AST PM Immoparts Schweiz B	3 650 961	ASPMIB	14.00	FP1	keine	keine	nein	0.055 ²⁾
UBS AST PM Immoparts Schweiz A	3 650 959	ASPMIA	14.00	FP1	keine	keine	nein	0.400 ³⁾

¹⁾ Die direkte Belastung der X-Tranche deckt einen Anteil der Administrationskosten ab.

²⁾ Die direkte Belastung der B-Tranche deckt die Administrations- und Custodykosten ab.

³⁾ Die direkte Belastung der A-Tranche deckt zusätzlich zur B-Tranche das eigentliche Asset Management ab.

Zusätzlich werden den Anlagegruppen direkt belastet: allfällige fiskalische Abgaben und allfällige spezielle Börsenplatzabgaben.

Alle anderen durch UBS erbrachten Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Erfüllung des Portfoliomanagement-Vertrages werden den Kunden durch UBS Global Asset Management individuell in Rechnung gestellt.

Forward-Pricing-Methoden

	Forward Pricing 1 (FP1)	Forward Pricing 2 (FP2)
Auftragserfassung	Tag X (z.B. Montag)	Tag X (z.B. Montag)
Börsenschlusskurse	Tag X (Montag)	Tag X +1 (Dienstag)
Preisberechnung und Abrechnung	Tag X +1 (Dienstag)	Tag X +2 (Mittwoch)
Valuta	Tag X +3 (Donnerstag)	Tag X +4 (Freitag)

Ertragsausschüttung

Bei sämtlichen Anlagegruppen werden die Erträge reinvestiert.

**Swing Pricing

Die zur Anpassung des NAV herangezogenen Swing-Faktoren richten sich nach den Courtagen von Dritt-Brokern, den Steuern und Abgaben sowie den geschätzten Differenzen zwischen den Geld- und Briefkursen der Transaktionen, die Zeichnungen oder Rücknahmen nach sich ziehen. Ein mit Finanzexperten besetzter interner Ausschuss wird den Markt genau beobachten und gegebenenfalls vierteljährlich Anpassungen der Swing-Faktoren vornehmen.

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
Postfach
8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax 044-234 89 66
www.ubs.com/anlagestiftung

Für Marketing- und Informationszwecke von UBS. Nur für professionelle Anleger. Herausgeberin des vorliegenden Dokumentes ist die unter schweizerischem Recht registrierte UBS AG. Als Investoren in Anlagegruppen der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge sind nur in der Schweiz domizilierte steuerbefreite Einrichtungen der 2. Säule und der Säule 3a sowie patronale Wohlfahrtsfonds zugelassen (gemäss BVG). Die Verteilung des vorliegenden Dokumentes ist nur unter den in dem anwendbaren Recht abgefassten Bedingungen gestattet. Das Dokument wurde unabhängig von spezifischen oder künftigen Anlagezielen, einer besonderen finanziellen oder steuerlichen Situation oder individuellen Bedürfnissen eines bestimmten Empfängers erstellt. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offertstellung, zum Vertragsabschluss, Kauf oder Verkauf von irgendwelchen Wertpapieren oder verwandten Finanzinstrumenten dar. Die im vorliegenden Dokument beschriebenen Produkte bzw. Wertpapiere können in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für gewisse Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet oder unzulässig sein. Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der im Dokument erwähnten Wertpapiere, Märkte und Entwicklungen. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusicherung zur Verfügung gestellt, dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt.

Die vergangene Performance (ob simuliert oder effektiv) ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Die dargestellte Performance lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Kommissionen und Kosten wirken sich nachteilig auf die Performance aus. Sollte die Währung eines Finanzproduktes oder einer Finanzdienstleistung nicht mit Ihrer Referenzwährung übereinstimmen, kann sich die Performance aufgrund der Währungsschwankungen erhöhen oder verringern. Jegliche Information oder Meinung kann sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Sowohl UBS AG als auch die übrigen Mitglieder der UBS AG Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis der UBS AG – zu welchem Zweck auch immer – weder reproduziert noch weiter verteilt noch neu aufgelegt werden. Dieses Dokument enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», die unter anderem, aber nicht nur, auch Aussagen über unsere künftige Geschäftsentwicklung beinhalten. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen unsere Einschätzung und unsere Geschäftserwartungen ausdrücken, können verschiedene Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate sich von unseren Erwartungen deutlich unterscheiden. Quelle für sämtliche Daten und Grafiken (sofern nicht anders vermerkt): UBS Global Asset Management.

Jahresbericht *2009/2010*

UBS Investment Foundation 2.

Inhalt



Teil I	Rückblick	– 4
	Klare Linien in der Organisation	– 5
	Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 6



Teil II	Bericht der Kontrollstelle	– 8
	Vermögens- und Ertragsrechnungen	– 9
	Anhang: Allgemeines	– 13
	Anhang: 5 grösste Positionen	– 15



Teil III	Statistische Angaben	– 18
	Fakten und Konditionen	– 19

Die UBS Investment Foundation 2 (AST 2) ist eine steuerbefreite Einrichtung für die kollektive Anlage von Vermögen schweizerischer Personalvorsorgeeinrichtungen. Die Anlagegruppen von AST 2 investieren ausschliesslich oder schwergewichtig in Beteiligungspapieren amerikanischer Unternehmen. Bei der Stiftung können alle Vorsorgeeinrichtungen anlegen, die gemäss dem «Competent Authority Agreement» deutsch: Verständigungsvereinbarung) vom 25. November/3. Dezember 2004 zwischen den Steuerbehörden der USA und der Schweiz zum Doppelbesteuerungsabkommen Schweiz-USA vom 2. Oktober 1996 (DBA) von der Quellensteuer auf Dividenden von Aktien amerikanischer Unternehmungen befreit sind.

Teil I

Rückblick	– 4
Klare Linien in der Organisation	– 5
Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 6



Rückblick

Organe

Die im Februar 2006 gegründete Investment Foundation 2 (AST 2) verfolgt den Zweck, die Anleger in den Genuss der vollständigen Entlastung von der Quellensteuer auf Dividenden von US-Aktien kommen zu lassen. Anrecht auf die volle Dividende haben nur Anlagestiftungen, deren Anleger das BVG-Obligatorium gemäss Art. 48 BVG durchführen. Sobald andere Vorsorgeeinrichtungen (z.B. Wohlfahrtsfonds) in die Anlagestiftung investieren, verliert die Anlagestiftung als Ganzes dieses Recht. Daher ist der Kreis der Anleger bei AST 2 entsprechend eingegrenzt.

Die 4. *ordentliche Anlegerversammlung* (frühere Bezeichnung: Mitstifterversammlung) fand am 25. Februar 2010 im UBS-Konferenzgebäude Grünenhof in Zürich statt. Vertreten waren 41,5% aller ausstehenden Stimmen. Diskussionslos wurden der Jahresbericht, die Jahresrechnungen und der Bericht der Kontrollstelle angenommen.

Die Anlegerversammlung beschloss eine Teilrevision der Statuten und des Reglements. Damit werden folgende Ziele verfolgt:

- Anpassungen an veränderte gesetzliche Bestimmungen und an kommende gesetzliche Regelungen im Zuge der BVG-Teilrevision Strukturreform
- Andere notwendige und wünschenswerte materielle Anpassungen und sonstige notwendige Präzisierungen und Ergänzungen
- Streichungen, wo notwendig oder sinnvoll, sowie terminologische und sprachliche Verbesserungen

Zu den wichtigsten materiellen Neuerungen resp. Änderungen gehören:

- Stimmkraft gemäss investiertem Vermögen (bisher: nach Anzahl der Ansprüche)
- Kenntnisnahme des Kontrollstellenberichts (bisher: Genehmigung)
- Verankerung des gegenseitigen Haftungsausschlusses der Anlagegruppen und der Haftung der Anleger
- Einfaches Mehr bei Statutenänderungen (bisher qualifiziertes Mehr)
- Amtsdauer der Stiftungsräte: zwei Jahre (bisher: drei Jahre)

Die Anlegerversammlung stimmte im Weiteren der Wiederwahl folgender Herren als Mitglieder des Stiftungsrats zu: Rolf Hubli, Walter Kohler, Erwin Krättli, Thomas Küderli, Wilfried Lutz, Silvio Magagna, Dr. Wilfred Stoecklin und Jörg Wiederkehr.

Die ausserordentliche Anlegerversammlung vom 13. Juli 2010 stimmte zwei Modifikationen des Reglements zu.

Der *Stiftungsrat* trat während des Geschäftsjahrs drei Mal zu Sitzungen zusammen, um die anstehenden Geschäfte zu behandeln.

Anleger

Gemäss Art. 5 (Anleger) der Statuten können in der Stiftung alle Vorsorgeeinrichtungen anlegen, die gemäss der Verständigungsvereinbarung (Competent Authority Agreement) vom 25. November/3. Dezember 2004 zum Doppelbesteuerungsabkommen zwischen den Steuerbehörden der USA und der Schweiz von der Quellensteuer auf Aktiendividenden von US-Unternehmen befreit sind.

Erfreulicherweise ist die Anlegeranzahl im Geschäftsjahr 2009/2010 von 131 auf 149 angewachsen.

Vermögensentwicklung

Das Gesamtvermögen der AST 2 belief sich per Ende der Berichtsperiode auf 436,1 Mio. Franken (Vorjahr: 422,8 Mio. Franken). Die marktbedingten Kursveränderungen im Umfang von 30,6 Mio. Franken vermochten damit die Nettomittelabflüsse zu kompensieren.

Reinvestition der Erträge

Aufgrund der hohen Wiederanlagequoten der vergangenen Jahre hat der Stiftungsrat beschlossen, die Erträge der jeweiligen Anlagegruppen ab dem Geschäftsjahr 2007/2008 nicht mehr auszuschütten, sondern in die jeweilige Anlagegruppe zu reinvestieren. Die erzielten Reinerträge werden in den offiziellen Jahresrechnungen der Anlagegruppen ausgewiesen.

Performance

Die fünf Anlagegruppen der AST 2 verfolgen die gleiche Anlagepolitik wie die entsprechenden Anlagegruppen der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge (AST 1). Weil den Anlagegruppen der AST 2 jedoch die volle Dividende auf US-Aktien gutgeschrieben wird, sollte ihre Performance besser sein als jene der vergleichbaren Anlagegruppen der AST 1. Dieses Ziel wurde im Geschäftsjahr 2009/2010 mit Ausnahme der Anlagegruppe AST 2 Global Equities erreicht.

Während bei der Anlagegruppe UBS AST 2 Global Real Estate Securities eine sehr erfreuliche absolute Performance von 14,1% erzielt wurde, machten bei den Aktien-Anlagegruppen die schwächeren Fremdwährungen die in Lokalwährung gemessenen Kursgewinne fast vollständig zunichte, sodass am Ende nur noch eine minime positive absolute Performance zu Buche stand. Dagegen lag deren relative Brutto-Performance auf dem Niveau der jeweiligen Benchmark oder darüber.

Produktpalette

Die AST 2 führt zweckbedingt nur Anlagegruppen, die zu rund 50% oder mehr in Aktien von US-Unternehmen investiert sind. Die Produktpalette hat sich im vergangenen Geschäftsjahr nicht verändert.

Optimierung des Angebots durch Tranchen

Seit Abschluss des Geschäftsjahrs bis zum Zeitpunkt der Drucklegung des vorliegenden Jahresberichts ist eine wesentliche Änderung im Angebot der Anlagestiftung bereits umgesetzt worden.

Die Anlagegruppen der UBS Investment Foundation 2 können nun mehrere Tranchen mit jeweils unterschiedlichen Gebührenansätzen aufweisen. Die Zuordnung der Anleger zu den Tranchen erfolgt auf Basis des pro Anlagegruppe investierten Volumens eines Anlegers. Je höher der angelegte Betrag, desto tiefer ist der Gebührenansatz. Die Tranchenzuordnung wird künftig periodisch überprüft, was allenfalls – je nach Entwicklung des investierten Betrages – zu einer Zuweisung des Anlegers in eine andere Tranche führen kann.

Klare Linien in der Organisation

Stiftungsrat

Dr. Andreas Schlatter
Präsident des Stiftungsrates
Head of Switzerland,
UBS Global Asset Management, Zürich

Dr. Wilfred Stoecklin
Vizepräsident des Stiftungsrates
Geschäftsführer der Pensionskasse Manor AG, Basel

Rolf Hubli
Geschäftsführer der Pensionskasse Thurgau, Kreuzlingen

Walter Kohler
Geschäftsführer der Personalvorsorgestiftung der Ärzte
und Tierärzte PAT-BVG, Bern

Erwin Krättli
Stv. Geschäftsführer der Ascom Pensionskasse, Bern

Thomas L. Küderli
Präsident des Stiftungsrates des Holcim Supplementary
Pension Fund und Mitglied des Stiftungsrates des Holcim
Pension Fund, Zürich

Wilfried Lutz
Geschäftsführer der Leica Pensionskasse, Heerbrugg

Silvio A. Magagna
Ehem. Präsident des Stiftungsrates der Pensionskasse
der Dätwyler Holding AG und der Zusatzpensionskasse
der Dätwyler-Gruppe, Altdorf

Bernhard Schwarzer
Ehem. Mitglied des Stiftungsrates der Personalvorsorgekasse
der Huber+Suhner AG, Pfäffikon ZH, der Ergänzungs-
Vorsorgekasse der Huber+Suhner AG und des Allgemeinen
Fürsorgefonds der Huber+Suhner AG, Herisau

Dr. Lukas Weber (bis 12.11.2009)
Managing Director
UBS Corporate & Institutional Banking, Zürich

Jörg W. Wiederkehr
Ehem. Präsident des Stiftungsrates der Pensionskasse
der V-ZUG AG und ehem. Mitglied des Stiftungsrates des
Wohlfahrtsfonds der V-ZUG AG, Zug

Funktionsträger

Geschäftsführung:
Dr. Rudolf Deubelbeiss
Geschäftsführer
UBS Global Asset Management, Zürich

Marcel Nellen (bis 19.11.2009)
Stv. Geschäftsführer
Leiter Investment Center,
UBS Global Asset Management, Zürich

Tobias Meyer (ab 19.11.2009)
Stv. Geschäftsführer
Head Structuring & Products
UBS Global Asset Management, Zürich

Revisionsstelle:
PricewaterhouseCoopers AG

Aufsichtsbehörde:
Bundesamt für Sozialversicherungen

Asset Management:
UBS Global Asset Management

Domizil und Kontakte

UBS Investment Foundation 2
Postfach
8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax 044-234 89 66
E-Mail: sh-anlagestiftung@ubs.com
Internet: www.ubs.com/anlagestiftung

Anlagepolitik bei den Anlagegruppen

UBS AST 2 Global Equities (ex CH)

Im Berichtsjahr verzeichneten die Aktienmärkte (in CHF ausgedrückt) unter hohen Schwankungen leichte Kursgewinne. Unterstützende Konjunkturdaten verhalfen den Aktienmärkten im 4. Quartal 2009 zu einem Anstieg, der bis Mitte April 2010 anhielt. In der Folge litten die Aktienmärkte unter den fortschreitenden Bedenken über eine nachlassende US-Konjunktur, unter der Verschärfung der europäischen Schuldenkrise, insbesondere der griechischen Schuldenprobleme, sowie unter Befürchtungen einer «harten Landung» in China. Diese Faktoren hatten eine Verstärkung der Risikoaversion zur Folge. Gold profitierte weiterhin von seinem Safe-Haven-Status, während der Schweizer Franken gegenüber dem US-Dollar einen Kursgewinn verbuchte. Während des Sommers verbesserte sich die Stimmung durch die positiven Gewinnberichte der Unternehmen.

Die Sektoren Nicht-Basiskonsumgüter, Rohstoffe, Industrie und Basiskonsumgüter entwickelten sich am besten. Der Finanzsektor schnitt am schwächsten ab. Versorger und Energie konnten die Benchmark auch nicht übertreffen. Der grösste Performancebeitrag kam von der starken Titelselektion in den Sektoren Energie und Basiskonsumgüter. Positiv wirkten sich unter anderem auch die Selektion im IT-Bereich und das Untergewicht im Finanzsektor aus. Negativ zu Buche schlug hingegen die Titelauswahl in den Sektoren Rohstoffe, Versorger und Gesundheitswesen. Die Performance der Anlagegruppe **UBS AST 2 Global Equities (ex CH)** lag im Geschäftsjahr unter dem Ergebnis der Benchmark.

UBS AST 2 Global Real Estate Securities

Die Anlagegruppe **UBS AST 2 Global Real Estate Securities** hat mit +14,11% eine starke Performance im Geschäftsjahr erreicht. Ein stabiles Immobilienumfeld, Rekapitalisierungen von strapazierten Unternehmensbilanzen, kontinuierlich tiefe Zinsen und die Unsicherheit über das Wirtschaftswachstum führten im Immobiliensektor in den meisten Regionen zu einer starken Performance. Dieses Umfeld ist förderlich für Immobilienaktien, da diese einen hohen relativen Ertrag erzielen und defensive Eigenschaften haben und deshalb in Zeiten wirtschaftlicher Ungewissheit gefragt sind. Die Anlagegruppe **UBS AST 2 Global Real Estate Securities** verzeichnete gegenüber der Benchmark FTSE EPRA/NAREIT Developed (hedged in CHF) eine negative relative Brutto-Performance von -0,18%. Dies ist insbesondere auf die Untergewichtung der USA zurückzuführen.

Teil II

Bericht der Kontrollstelle	– 8
Vermögens- und Ertragsrechnungen	– 9
Anhang: Allgemeines	– 13
Anhang: 5 grösste Positionen	– 15



Bericht der Revisionsstelle
an die Anlegerversammlung der
UBS Investment Foundation 2
Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Vermögens- und Ertragsrechnungen sowie den Anhang auf den Seiten 9 bis 14), Geschäftsführung und Vermögensanlage der UBS Investment Foundation 2 für das am 30. September 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr auf ihre Rechtmässigkeit geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, der Rechnungslegung und der Vermögensanlage sowie die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation, Verwaltung sowie die Vorschriften über die Loyalität in der Vermögensverwaltung eingehalten sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Martin Frei
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Michael Gurdan
Revisionsexperte

Zürich, 10. Dezember 2010

Vermögens- und Ertragsrechnungen

		UBS AST 2 Global Equities (ex CH)		UBS AST 2 Global Real Estate Securities	
	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)					
Anteile an institutionellen Fonds	22 268	21 173	162 215	172 189	
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	40	40	114	101	
Übrige Aktiven	85	41	759	640	
Gesamtvermögen	22 393	21 254	163 088	172 930	
Übrige Passiven	-60	-56	-356	-414	
Nettovermögen	22 333	21 198	162 732	172 517	
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)					
Ertrag an institutionellen Fonds	978	467	8 681	7 314	
Bankzinsen	1	0	1	1	
Einkauf in laufenden Ertrag	–	–	–	–	
Total Erträge	979	467	8 682	7 315	
abzüglich Pauschalpreis	-233	-240	-1 248	-1 603	
Ausrichtung laufender Ertrag	–	–	–	–	
Total Aufwendungen	-233	-240	-1 248	-1 603	
Nettoertrag	746	227	7 434	5 712	
Netto-Kurserfolge	-3 114	-119	-49 478	16 925	
Gesamterfolg	-2 368	108	-42 044	22 637	
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)					
Nettoertrag	746	227	7 434	5 712	
Vortrag des Vorjahres	–	–	–	–	
Einkauf und Ausrichtung Gewinnvortrag	–	–	–	–	
Übertrag auf Kapitalkonto	746	227	7 434	5 712	
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)					
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	29 284	22 333	213 146	162 732	
Zeichnungen	5 969	2 739	25 390	14 610	
Rücknahmen	-10 552	-3 982	-33 760	-27 462	
Ausschüttung	–	–	–	–	
Wiederanlage	–	–	–	–	
Gesamterfolg	-2 368	108	-42 044	22 637	
Vermögen Ende Geschäftsjahr	22 333	21 198	162 732	172 517	
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)					
Inventarwert	1 820.73	1 816.96	1 425.66	1 626.89	
Nettoertrag	60.79	19.47	65.13	53.86	
Übertrag auf Kapitalkonto	60.79	19.47	65.13	53.86	
Anzahl Ansprüche	12 266.177	11 666.670	114 145.066	106 040.697	

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	AST 2 US Equities Passive		AST 2 Global Equities (ex CH) Passive	
Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Anteile an institutionellen Fonds	20 454	22 984	138 101	151 415
Derivative Finanzinstrumente	-	-	-	-
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	11	11	7	31
Übrige Aktiven	68	46	325	624
Gesamtvermögen	20 533	23 041	138 433	152 070
Übrige Passiven	-30	-35	-230	-293
Nettovermögen	20 503	23 006	138 203	151 777
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Ertrag an institutionellen Fonds	778	524	3 712	7 123
Bankzinsen	0	0	0	0
Total Erträge	778	524	3 712	7 123
abzüglich Pauschalpreis	-112	-139	-720	-1 179
Total Aufwendungen	-112	-139	-720	-1 179
Nettoertrag	666	385	2 992	5 944
Netto-Kurserfolge	-4 175	140	-9 793	-6 117
Gesamterfolg	-3 509	525	-6 801	-173
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	666	385	2 992	5 944
Übertrag auf Kapitalkonto	666	385	2 992	5 944
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	24 589	20 503	104 609	138 203
Zeichnungen	293	2 760	49 066	36 390
Rücknahmen	-870	-782	-8 671	-22 643
Gesamterfolg	-3 509	525	-6 801	-173
Vermögen Ende Geschäftsjahr	20 503	23 006	138 203	151 777
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010	30.09.2009	30.09.2010
Inventarwert	1 431.81	1 478.23	1 117.24	1 119.00
Nettoertrag	46.51	24.73	24.19	43.83
Übertrag auf Kapitalkonto	46.51	24.73	24.19	43.83
Anzahl Ansprüche	14 319.893	15 562.868	123 700.456	135 636.255

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

**AST 2 PM Global Equities
(ex CH)**

Vermögensrechnung (in CHF 1000)	30.09.2009	30.09.2010
Anteile an institutionellen Fonds	78 759	67 359
Derivative Finanzinstrumente	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	41	40
Übrige Aktiven	274	239
Gesamtvermögen	79 074	67 638
Übrige Passiven	-27	-16
Nettovermögen	79 047	67 622
Erfolgsrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Ertrag an institutionellen Fonds	3 122	2 727
Bankzinsen	0	0
Total Erträge	3 122	2 727
abzüglich Pauschalpreis		
Tranche A	-127	-49
Tranche B	-35	-37
Tranche X	-5	-1
Total Aufwendungen	-167	-87
Nettoertrag	2 955	2 640
Netto-Kurserfolge	-19 893	-1 736
Gesamterfolg	-16 938	904
Verwendung des Nettoertrages (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Nettoertrag	2 955	2 640
Übertrag auf Kapitalkonto	2 955	2 640
Mittelflussrechnung (in CHF 1000)	2008/2009	2009/2010
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	152 806	79 047
Zeichnungen	54 212	16 254
Rücknahmen	-111 033	-28 583
Gesamterfolg	-16 938	904
Vermögen Ende Geschäftsjahr	79 047	67 622
Kennzahlen (pro Anspruch; in CHF)	30.09.2009	30.09.2010
Tranche A		
Inventarwert	67.69	67.81
Nettoertrag	3.27	2.94
Übertrag auf Kapitalkonto	3.27	2.94
Anzahl Ansprüche	127 471.587	50 626.898
Tranche B		
Inventarwert	73.41	74.1
Nettoertrag	1.82	3.04
Übertrag auf Kapitalkonto	1.82	3.04
Anzahl Ansprüche	791 138.702	709 848.805
Tranche X		
Inventarwert	73.61	74.34
Nettoertrag	6.54	2.15
Übertrag auf Kapitalkonto	6.54	2.15
Anzahl Ansprüche	167 660.979	155 867.671

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

AST 2 Stammvermögen

Abschlussbilanz	30.09.2009	30.09.2010
(in CHF)		
Aktiven		
Bankguthaben	104 085.10	104 532.55
Übrige Aktiven	297.71	80.62
Total	104 382.81	104 613.17
Passiven		
Stiftungskapital:		
Stammkapital	100 000.00	100 000.00
Vortrag Ertragsüberschuss	4 382.81	4 613.17
Total	104 382.81	104 613.17
Ertragsrechnung		
(in CHF)		
Aufwand		
Allgemeine Unkosten		
Ertragsüberschuss	850.56	230.36
Total	850.56	230.36
Ertrag		
Bankzinsen	850.56	230.36
Total	850.56	230.36
Verwendung des Ertragsüberschusses		
(in CHF)		
Übertrag auf Stiftungskapital	850.56	230.36
Total	850.56	230.36

Anhang: Allgemeines

Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur Stiftung

Die UBS Investment Foundation 2 ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs. Sie bezweckt die gemeinschaftliche Anlage und Verwaltung der ihr von den Vorsorgeeinrichtungen anvertrauten Gelder. Die Stiftung hat ihren Sitz in Zürich.

Stiftungsorgane: Stiftungsorgane sind die Anlegerversammlung, der Stiftungsrat und die Revisionsstelle.

Anlegerversammlung: Die Anlegerversammlung hat insbesondere die folgenden Aufgaben:

- a. Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Statuten im Rahmen des Stiftungszwecks;
- b. Genehmigung und Änderung des Reglements;
- c. Wahl der Mitglieder des Stiftungsrats;
- d. Wahl der Revisionsstelle;
- e. Genehmigung der Jahresrechnung;
- f. Erteilung der Décharge an den Stiftungsrat und an die Geschäftsführung

Stiftungsrat: Der Stiftungsrat setzt sich aus den auf Seite 5 des Jahresberichts aufgeführten Personen zusammen. Er trägt die Gesamtverantwortung für die Stiftung. Zu diesem Zweck verfügt er über alle Kompetenzen, welche nicht der Mitstifterversammlung vorbehalten sind. Der Stiftungsrat kann Aufgaben delegieren und ernennt die Geschäftsführung.

Revisionsstelle: Die Revisionsstelle ist in organisatorischer, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht von UBS AG, den Mitgliedern des Stiftungsrats und der Geschäftsführung unabhängig. Die Kontrollstelle prüft die Jahresrechnung, die Geschäftsführung und die Vermögensanlage auf Übereinstimmung mit Statuten, Reglement, Anlagerichtlinien und Gesetzgebung.

UBS AG: Die Zusammenarbeit zwischen der Anlagestiftung und UBS AG ist in einem Vertrag über die Geschäftsbesorgung und das Produktmanagement geregelt.

Vermögensanlagen

Stiftungsvermögen: Das Stiftungsvermögen gliedert sich per 30. September 2010 in das Stammvermögen und in fünf verschiedene, rechnerisch selbstständig geführte, voneinander unabhängige Anlagegruppen (Anlagevermögen). Davon weist eine Anlagegruppe drei Tranchen auf. Die Vermögensanlage in den verschiedenen Anlagegruppen richtet sich nach den von der Anlegerversammlung verabschiedeten Reglementen und den vom Stiftungsrat genehmigten Anlagerichtlinien.

Anlagerichtlinien: Der Stiftungsrat hat im Geschäftsjahr die Bezeichnungen aller Anlagegruppen insofern modifiziert, als neu immer «UBS AST 2» vorangestellt wird. Dies geschah im Rahmen der formalen und strukturellen Überarbeitung der Anlagerichtlinien aller Anlagegruppen. Aus der historischen

Entwicklung ergab sich, dass die Einheitlichkeit betreffend Regelungsumfang, Regelungsinhalt und Format verloren ging. Die Konsistenz ist nun wiederhergestellt. Die «Allgemeinen Bestimmungen» der Anlagerichtlinien und die «Speziellen Bestimmungen» zu den einzelnen Anlagegruppen wurden besser aufeinander abgestimmt. Die neuen Anlagerichtlinien haben in der Realität keine substantziellen Auswirkungen auf die Anlageentscheide, weil die aufgeführten Risikoparameter kaum grössere Risiken als bisher zulassen.

Teilrevision von Statuten und Reglement

Die Anlegerversammlung stimmte am 25. Februar 2010 der Teilrevision von Statuten und Reglement zu. Damit wurden folgende Ziele verfolgt:

- Anpassungen an veränderte gesetzliche Bestimmungen und an kommende gesetzliche Regelungen im Zuge der BVG-Teilrevision-Strukturreform;
- Andere notwendige und wünschenswerte materielle Anpassungen und sonstige notwendige Präzisierungen und Ergänzungen;
- Streichungen, wo notwendig oder sinnvoll, sowie terminologische und sprachliche Verbesserungen;

Die Statutenänderung ist am 17. Mai 2010 mit Verfügung der Aufsichtsbehörde in Kraft getreten.

Am 13. Juli 2010 stimmte die ausserordentliche Anlegerversammlung zwei Modifikationen des Reglements zu. Damit wurden zum einen die Voraussetzungen geschaffen, die bisherigen PM-Anlagegruppen als Tranchen mit eigenen Gebührenansätzen in den entsprechenden Nicht-PM-Anlagegruppen zu führen. Und zum anderen war eine Ergänzung im Hinblick auf eine allfällige Errichtung von Anlagegruppen, welche indirekt in Liegenschaften im Ausland investieren würden, notwendig.

Erhaltene und geleistete Rückvergütungen

Es wurde an keine Anlagegruppen eine Rückvergütung ausgerichtet.

Die Anlagestiftung hat keine Rückerstattungen oder Vertriebs- und Betreuungsentschädigungen ausgerichtet.

Swiss GAAP FER 26

Die Darstellung der Jahresrechnungen erfolgte in Einklang mit den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

Securities Lending

Während des Geschäftsjahrs hat die UBS Investment Foundation 2 keine Wertschriften ausgeliehen (Securities Lending).

Bewertung

Die Bewertung entspricht den am 30. September 2010 ermittelten Kurs- bzw. Verkehrswerten.

Fremdwährungsanlagen werden zu den Devisenkursen (Spot Rates WM-Reuters) von 17.00 Uhr GMT umgerechnet.

Devisenumrechnungskurse gegenüber CHF

ARS	24.6736	HUF	0.4823	PHP	2.2262
AUD	0.9459	IDR	0.0109	PLN	33.5520
BRL	57.6644	ILS	0.2688	RUB	3.1959
CAD	0.9523	JPY	1.1694	SEK	14.5152
CNY	14.6005	KRW	0.0857	SGD	0.7427
CZK	0.0543	MXN	7.7961	THB	3.2189
DKK	17.8971	MYR	31.6472	TRY	0.6754
EUR	1.3337	NOK	16.6823	TWD	3.1271
GBP	1.5395	NZD	0.7186	USD	0.9770
HKD	12.5844	PEN	0.3505	ZAR	0.1401

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Tranchenkonzept: Bei den Anlagegruppen ist im Oktober 2010 ein neues Gebührenkonzept mit volumenabhängigen Tranchen eingeführt worden. Massgebend für die Zuteilung zu einer Tranche ist das von einem Anleger investierte Vermögen pro Anlagegruppe. Je höher das Anlagevolumen, desto tiefer ist die Pauschalgebühr.

Liquidation von Anlagegruppen: Die Anlagegruppe UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH) ist mittels Sachauslage des unterliegenden Fonds an die Anleger mit Valuta 29. Oktober 2010 liquidiert worden.

Anhang: 5 grösste Positionen

UBS AST 2 US Equities Passive		
1	Exxon Mobil	2,9%
2	Apple	2,4%
3	Microsoft	1,8%
4	General Electric	1,6%
5	Procter & Gamble	1,6%

UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive		
1	Exxon Mobil	1,5%
2	Apple	1,2%
3	Microsoft	0,9%
4	Royal Dutch Shell	0,9%
5	HSBC	0,8%

UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH)		
1	Apple	1,8%
2	Exxon Mobil	1,6%
3	Vodafone	1,2%
4	Royal Dutch Shell	1,2%
5	Illinois Tool Works	1,1%

UBS AST 2 Global Equities (ex CH)		
1	Vodafone	2,9%
2	Microsoft	2,6%
3	BP	2,2%
4	Altria	2,0%
5	Qantas Airways	1,9%

UBS AST 2 Global Real Estate Securities		
1	Sun Hung Kai Properties	5,2%
2	Simon Property	4,6%
3	Westfield	4,4%
4	Unibail-Rodamco	3,4%
5	Digital Realty Trust	3,3%

Teil III

Statistische Angaben
Fakten und Konditionen

– 18

– 19



Statistische Angaben

2 421 235 UBS AST 2 US Equities Passive

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
22.03.2006	–	2073.60	2073.60	2073.60	–
30.09.2006	34.4	2050.95	2050.95	2050.95	–
30.09.2007	33.1	2222.81	2222.81	2222.81	–
30.09.2008	24.6	1665.02	1665.02	1665.02	–
30.09.2009	20.5	1431.81	1431.81	1431.81	–
30.09.2010	23.0	1478.23	1478.23	1478.23	–

2 421 209 UBS AST 2 Global Equities (ex CH)

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ²⁾
10.04.2006	–	2591.87	2591.87	2591.87	–
30.09.2006	53.6	2580.01	2567.50	2567.50	–
30.09.2007	47.8	2748.67	2751.84	2751.84	3.00
30.09.2008	29.3	1897.20	1897.20	1899.29	–
30.09.2009	22.3	1820.73	1820.73	1822.74	–
30.09.2010	21.2	1816.96	1816.96	1818.96	–

2 421 215 UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
22.03.2006	–	1554.78	1554.78	1554.78	–
30.09.2006	182.7	1551.51	1554.15	1551.51	–
30.09.2007	150.0	1746.63	1746.63	1746.63	–
30.09.2008	104.6	1236.97	1236.97	1236.97	–
30.09.2009	138.2	1117.24	1117.24	1117.24	–
30.09.2010	151.8	1119.00	1119.00	1119.00	–

2 421 242 UBS AST 2 Global Real Estate Securities

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ²⁾
10.04.2006	–	2273.80	2273.80	2273.80	–
30.09.2006	212.8	2412.30	2401.97	2401.97	–
30.09.2007	334.4	2654.63	2680.70	2680.70	26.00
30.09.2008	213.1	1709.88	1709.88	1727.22	–
30.09.2009	162.7	1425.66	1425.66	1440.11	–
30.09.2010	172.5	1626.89	1626.89	1643.38	–

2 421 253 UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH) X

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
13.03.2006	–	107.22	107.22	107.22	–
30.09.2006	76.3	107.51	107.51	107.51	–
30.09.2007	42.3	116.43	116.43	116.43	–
30.09.2008	51.1	80.70	80.70	80.70	–
30.09.2009	12.3	73.61	73.61	73.61	–
30.09.2010	11.6	74.34	74.34	74.34	–

2 421 259 UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH) B

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
13.03.2006	–	107.11	107.11	107.11	–
30.09.2006	95.3	107.37	107.37	107.37	–
30.09.2007	92.4	116.22	116.22	116.22	–
30.09.2008	72.0	80.51	80.51	80.51	–
30.09.2009	58.1	73.41	73.41	73.41	–
30.09.2010	52.6	74.10	74.10	74.10	–

2 421 264 UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH) A

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ertrags- ausschüt- tung ³⁾
13.03.2006	–	101.42	101.42	101.42	–
30.09.2006	145.8	101.25	101.25	101.25	–
30.09.2007	119.6	108.78	108.78	108.78	–
30.09.2008	29.7	74.80	74.80	74.80	–
30.09.2009	8.6	67.69	67.69	67.69	–
30.09.2010	3.4	67.81	67.81	67.81	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

²⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

³⁾ Thesaurierung: keine Ertragsausschüttung

Fakten und Konditionen

Stand per 30.9.2010

Alle Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Anlagegruppen	Valorennummer	Telekurs-symbol	Zeichnungs-schluss	Forward Pricing (FP)	Titel-ankauf-spesen	Titel-verkauf-spesen	Swing-Pricing**	Pauschalpreis in %
UBS AST 2 US Equities Passive	2 421 235	A2UEP	15.00	FP1	ja	ja	nein	0.55
UBS AST 2 Global Equities (ex CH)	2 421 209	A2GE	15.00	FP1	keine	keine	ja	1.00
UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive	2 421 215	A2GEP	14.00	FP1	ja	ja	nein	0.70
UBS AST 2 Global Real Estate Securities	2 421 242	A2GRE	15.00	FP1	keine	keine	ja	0.90

Diese **Anlagegruppen** sind ausschliesslich für Personalvorsorgeeinrichtungen bestimmt, bei denen ein **Portfoliomanagement-Vertrag (PM)** mit UBS AG besteht (gemäss Reglement Art. 4, Ziff. I). Ansprüche an den PM-Anlagegruppen können

nur im Rahmen von Portfoliomanagement-Verträgen mit UBS AG erworben werden. Mit der Beendigung des Portfoliomanagement-Vertrages mit UBS AG erlischt für die Personalvorsorgeeinrichtungen das Recht, PM-Anlagegruppen zu halten.

Anlagegruppen	Valorennummer	Telekurs-symbol	Zeichnungs-schluss	Forward Pricing (FP)	Titel-ankauf-spesen	Titel-verkauf-spesen	Swing-Pricing**	Pauschalpreis in %
UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH) X	2 421 253	A2PEX	13.00	FP1	keine	keine	ja	0.01 ¹⁾
UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH) B	2 421 259	A2PEB	13.00	FP1	keine	keine	ja	max. 0.09 ²⁾
UBS AST 2 PM Global Equities (ex CH) A	2 421 264	A2PEA	13.00	FP1	keine	keine	ja	0.75 ³⁾

¹⁾ Die direkte Belastung der X-Tranche deckt einen Anteil der Administrationskosten ab.

²⁾ Die direkte Belastung der B-Tranche deckt die Administrations- und Custodykosten ab.

³⁾ Die direkte Belastung der A-Tranche deckt zusätzlich zur B-Tranche das eigentliche Asset Management ab.

Zusätzlich werden den Anlagegruppen direkt belastet: allfällige fiskalische Abgaben und allfällige spezielle Börsenplatzabgaben.

Alle anderen durch UBS erbrachten Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Erfüllung des Portfoliomanagement-Vertrages werden den Kunden durch UBS Global Asset Management individuell in Rechnung gestellt.

Für alle Anlagegruppen von UBS Investment Foundation 2 gilt:

Forward-Pricing-Methode

	Forward Pricing 1 (FP1)
Auftragserfassung	Tag X (z.B. Montag)
Börsenschlusskurse	Tag X (Montag)
Preisberechnung und Abrechnung	Tag X + 1 (Dienstag)
Valuta	Tag X + 3 (Donnerstag)

Pauschalpreise

Die Pauschalpreise decken alle Leistungen der UBS AG ab. Zusätzlich werden den Anlagegruppen Kommissionen von Brokern (inkl. UBS AG) sowie erhobene fiskalische und spezielle Börsenplatzabgaben in Rechnung gestellt.

Ertragsausschüttung

Bei sämtlichen Anlagegruppen werden die Erträge reinvestiert.

** Swing Pricing

Die zur Anpassung des NAV herangezogenen Swing-Faktoren richten sich nach den Courtagen von Dritt-Brokern, den Steuern und Abgaben sowie den geschätzten Differenzen zwischen den Geld- und Briefkursen der Transaktionen, die Zeichnungen oder Rücknahmen nach sich ziehen. Ein mit Finanzexperten besetzter interner Ausschuss wird den Markt genau beobachten und gegebenenfalls vierteljährlich Anpassungen der Swing-Faktoren vornehmen.

UBS Investment Foundation 2
Postfach
8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax 044-234 89 66
www.ubs.com/anlagestiftung



Für Marketing- und Informationszwecke von UBS. Nur für professionelle Anleger. Herausgeberin des vorliegenden Dokumentes sind die unter schweizerischem Recht registrierte UBS AG. Die Anlagegruppen der UBS Investment Foundation 2 (AST 2) stehen nur den in der Schweiz domizilierten Personalvorsorgeeinrichtungen offen, die gemäss Art. 48 BVG in Verbindung mit Art. 61 BVG im Register für berufliche Vorsorge eingetragen sind. Nur unter dieser Voraussetzung darf den Anlagegruppen gemäss der so genannten Verständigungsvereinbarung von 2004 keine Quellensteuer auf Dividenden amerikanischer Aktien belastet werden. Die Verteilung des vorliegenden Dokumentes ist nur unter den in dem anwendbaren Recht abgefassten Bedingungen gestattet. Das Dokument wurde unabhängig von spezifischen oder künftigen Anlagezielen, einer besonderen finanziellen oder steuerlichen Situation oder individuellen Bedürfnissen eines bestimmten Empfängers erstellt. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offertstellung, zum Vertragsabschluss, Kauf oder Verkauf von irgendwelchen Wertpapieren oder verwandten Finanzinstrumenten dar. Die im vorliegenden Dokument beschriebenen Produkte bzw. Wertpapiere können in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für gewisse Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet oder unzulässig sein.

Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der im Dokument erwähnten Wertpapiere, Märkte und Entwicklungen. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusicherung zur Verfügung gestellt, dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt. Die vergangene Performance (ob simuliert oder effektiv) ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Die dargestellte Performance lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Kommissionen und Kosten wirken sich nachteilig auf die Performance aus. Sollte die Währung eines Finanzproduktes oder einer Finanzdienstleistung nicht mit Ihrer Referenzwährung übereinstimmen, kann sich die Performance aufgrund der Währungsschwankungen erhöhen oder verringern. Jegliche Information oder Meinung kann sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Sowohl UBS AG als auch die übrigen Mitglieder der UBS AG Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis der UBS AG – zu welchem Zweck auch immer – weder reproduziert noch weiter verteilt noch neu aufgelegt werden. Dieses Dokument enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», die unter anderem, aber nicht nur, auch Aussagen über unsere künftige Geschäftsentwicklung beinhalten. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen unsere Einschätzung und unsere Geschäftserwartungen ausdrücken, können verschiedene Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate sich von unseren Erwartungen deutlich unterscheiden. Quelle für sämtliche Daten und Grafiken (sofern nicht anders vermerkt): UBS Global Asset Management.

